

Neu-Löwen im Januar 2025

Beobachtungsbericht zur sechsten Bürgerversammlung des Permanenten Bürgerdialogs in Ostbelgien

Pieter Velghe, Rebecca Gebauer, Christoph Niessen, Ann-Mireille Sautter & Min Reuchamps*

*Zu Händen des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens,
insbesondere des ständigen Sekretariats des Permanenten Bürgerdialogs.*

Inhalt

Kontext und Beobachtungsmethodik	2
1. Zusammensetzung und Themenfokus (Input)	2
2. Verlauf und Diskussionen (Throughput)	5
3. Resultate und Umsetzung (Output)	8
Schlussbemerkungen	9
Anhang	10

Kontext und Beobachtungsmethodik

Im Herbst 2024 fand die sechste Bürgerversammlung im Rahmen des Permanenten Bürgerdialogs in Ostbelgien zum Thema „Schülerkompetenzen: Wie können emotionale Fähigkeiten an ostbelgischen Schulen vermittelt werden, damit Schüler fit für die Zukunft sind?“ statt. Unserer Forschungsgruppe war beauftragt, diesen Prozess wissenschaftlich zu beobachten.

Bei allen Sitzungen waren Forscher der UCL anwesend, wobei verschiedene Mitglieder des Teams unterschiedliche Sitzungen begleiteten. Bei den ersten vier Sitzungen war Rebecca Gebauer anwesend. Von der dritten bis zur fünften und letzten Sitzung war Pieter Velghe anwesend. Bei der letzten Sitzung war Christoph Niessen anwesend. Die Beobachtungen wurden durch Notizen dokumentiert. Zudem wurden vor Beginn und nach Abschluss der Bürgerversammlung Fragebögen verteilt, deren Ergebnisse ebenfalls in diesen Bericht eingeflossen und in Anhang 2 zusammengefasst sind.

In Anlehnung an vorherige Berichte und Methodologien haben wir den Prozess unter drei Gesichtspunkten beobachtet: den *Input*, d.h. die Zusammensetzung und Themensetzung, den *Throughput*, d.h. die Durchführung und Entscheidungsfindung, und den *Output*, d.h. die Ergebnisse und deren Umsetzung. Zu jedem dieser drei Aspekte werden Beobachtungen und Anregungen formuliert. Der Bericht schließt mit einem allgemeinen Fazit.

1. Zusammensetzung und Themenfokus (Input)

Für die Beurteilung des Inputs einer deliberativen Bürgerversammlung sind zwei Punkte wichtig: (1) die sozio-demographische Zusammensetzung sowie (2) die Themenauswahl und -eingrenzung.

(1) 30 Bürgerinnen und Bürger wurden per stratifiziertem Losverfahren für die Teilnahme ausgewählt. Dazu wurden im März 2024 zunächst 1.500 Einwohner Ostbelgiens ab 16 Jahren im Bevölkerungsregister ausgelost und gefragt, ob sie die Einladung zur Teilnahme annehmen würden. Unter den 1.500 Ausgelosten haben 71 die Einladung angenommen. Das entspricht 4,7% und ist bislang die niedrigste Annahmequote für die erste Losung im Permanenten Bürgerdialog. Unter denjenigen, die die Einladung angenommen haben, wurden nach Geschlecht, Alter, Abschluss und Wohnort stratifiziert 30 Bürger und Bürgerinnen ausgelost. Insgesamt nahmen 28 Personen an mindestens einer Sitzung teil, wobei die meisten durchgehend anwesend waren. Ein Teilnehmende entschuldigte sich kurz vor Beginn der Bürgerversammlung und zwei Teilnehmende schieden während der Versammlung aus. 20 Teilnehmende nahmen an allen Sitzungen teil, 6 verpassten eine Sitzung und 3 verpassten drei oder mehr Sitzungen. Bei allen Sitzungen waren mindestens 25 oder mehr Bürgerinnen und Bürger anwesend.

Das sozio-demographische Gleichgewicht innerhalb der Gruppe war – dank der Kriterien des Auswahlmechanismus – überwiegend ausgeglichen. Da jedoch nicht alle 30 Ausgelosten teilgenommen haben und die Abwesenden häufiger aus dem Süden kamen und/oder Frauen waren, waren diese beiden Gruppen tendenziell etwas unterrepräsentiert. Das Gleichgewicht von Berufsgruppen können wir mangels Informationen diesbezüglich nicht beurteilen, qua Ausbildungsniveau schien die Zusammenstellung jedoch ausgeglichen. In Bezug auf die Altersverteilung scheinen jüngere Teilnehmende etwas unterrepräsentiert zu sein, insbesondere was weibliche Teilnehmende betrifft.

(2) Das Thema „Schülerkompetenzen: Wie können emotionale Fähigkeiten an ostbelgischen Schulen vermittelt werden, damit Schüler fit für die Zukunft sind?“ wurde vom Bürgerrat ausgewählt. Zunächst hatte dieser nach Konsultierung der Bevölkerung über die Internetseite des Bürgerdialogs das Thema breiter gefasst: „Schülerkompetenzen: Wie können ostbelgische Schulen ihre Schüler auf die Zukunft vorbereiten?“ Nachdem jedoch festgestellt wurde, dass die kürzlich veröffentlichte „Bildungsstrategie 2040“ bereits Teile dieses Themas abdeckt, wurde sich darauf geeinigt, den Fokus auf emotionale Kompetenzen zu legen (z. B. in Bezug auf (Cyber-)Mobbing, Durchhaltevermögen, (Selbst-)Disziplin, Motivation, Teamarbeit, Kommunikation und „Folgen abschätzen und aus Erfahrungen lernen“), das dies kaum bis gar nicht in der besagten Bildungsstrategie abgedeckt war.

Die Rationale der Themenwahl und -eingrenzung wurde der Bürgerversammlung vorab in einem 20-seitigen Informationsblatt bereitgestellt. Dieses Informationsblatt wurde von der ständigen Sekretärin in Zusammenarbeit mit dem Bürgerrat erstellt. Neben der Themenwahl und Vorschlägen zu möglichen Fokussierungen, beinhaltet dieses Informationsblatt auch Erklärungen zu Fachbegriffen und stellt existierende Programme, Maßnahmen, und Strukturen im ostbelgischen Bildungswesen vor. In ersten Sitzungen der Bürgerversammlung wurde das Thema durch den Vorsitzenden des Bürgerrates vorgestellt. Geplant war, dass der Vorsitzende von einem weiteren, jungen Mitglied des Bürgerrates bei der Vorstellung unterstützt wird. Allerdings sagte dieses Mitglied kurzfristig ab. Dies bedeutete, dass die Sichtweise eines Bürgerratsmitgliedes mit frischer Schulerfahrung leider nicht in die Themenvorstellung mit einfluss.

Schon früh im Prozess wurden die Teilnehmenden angehalten, das Thema mit ihren eigenen Lebenserfahrungen zu verknüpfen. Die erste Sitzung diente dabei dem Kennenlernen und der Einfindung ins Thema. Am Ende dieser Sitzung erbat die Bürgerversammlung Informationen zur Psychologie von Kindern, zu Best-Practice Beispielen und Einblicken von Schülern. Dabei ist festzustellen, dass viele der Informationen die die Bürgerversammlung anfragte schon in dem Informationsblatt oder in den Dokumenten der ersten Sitzung zu finden sind. Zum Beispiel hat die permanente Sekretärin schon vorab Stellungnahmen der Schülerräte eingeholt, die der Bürgerversammlung schriftlich vorliegen. Da diese Dokumente allerdings nicht proaktiv in den Prozess eingebunden wurden, flossen diese Informationen nur bedingt in den Findungsprozess ein.

Die Eingrenzung des Themas auf fünf Fokusbereiche (Ausbildung, Rahmenpläne, Schule, Lehrer und Lehrerinnen, Außerschulisches) fand am Ende der zweiten Sitzung nach Anhörung von mehreren Experten statt. Hier fällt auf, dass die Bürgerversammlung nicht auf die vom Bürgerrat vorgeschlagene Fokussierung (Zukunftsfähigkeit im Arbeitsmarkt, Cybermobbing, Kommunikationsfähigkeit) zurückgegriffen hat, sondern ihre eigenen Fokusse basierend auf ihren eigenen Erfahrungen und dem Gehörten erarbeiten. Die in der zweiten Sitzung gesetzten Fokusbereiche wurden in den folgenden Sitzungen beibehalten. Hier fällt auf, dass es keinen bewussten Moment gab, in dem die Bürgerversammlung prüfte, ob ihre Arbeit mit der Fragestellung des Bürgerrates im Einklang war.

Die Begründung der Themenauswahl ist im Protokoll des Bürgerrats auf der Website des Bürgerdialogs aufgeführt. Dort wird kurz die Motivation für die Auswahl beschrieben, weniger hingegen der Prozess, durch den die Auswahl getroffen wurde. Informationen darüber, warum dieses Thema im Vergleich zu anderen Themen ausgewählt wurde, gibt es nicht.

Anregungen:

- Auf Grundlage der bislang geringsten Einladungsannahmequote von 4.7% sollte die Gründe dafür weiter erforscht werden. Aus den Rückmeldungen der Ausgelosten, an die diesmal ein Fragebogen zusammen mit der Einladung versendet worden war, wurden verschiedene Gründe angegeben, die wir in Anhang 1 zusammengefasst haben. Darüber hinaus stellen wir uns die Frage, ob das diesmalig frühere Versenden der Einladungen (im März für eine Bürgerversammlung im September) dazu geführt hat, dass Teilnehmende noch nicht so gut einschätzen konnten, was sie im September vorhaben und dementsprechend nicht antworten.
- Des Weiteren sollten die Gründe für die höhere Ausscheidungsquote unter Teilnehmenden aus dem Süden und Frauen im Auge behalten und bei den Betreffenden nachgefragt werden.
- Die sozio-demographischen Kriterien für die Auswahl der Mitglieder einer Bürgerversammlung waren im Dekret zum Permanenten Bürgerdialog ursprünglich folgendermaßen in Artikel 3, §2 festgelegt:

„Auf Vorschlag des ständigen Sekretärs legt der Bürgerrat die Modalitäten des Losverfahrens zur Auswahl der Bürger, die an einer Bürgerversammlung teilnehmen, fest. Der Bürgerrat berücksichtigt dabei eine ausgewogene Vertretung der Geschlechter und der Altersgruppen, eine ausgewogene geografische Herkunft sowie eine ausgewogene sozio-ökonomische Durchmischung. Aufgrund der Spezifität eines Themas kann er im Hinblick auf die Zusammenstellung eines möglichst repräsentativen Querschnitts der betroffenen Bevölkerung zusätzliche Kriterien festlegen.“

Nach der Revision von April 2024 sind ausschließlich Wohnsitz, Geschlecht, Alter und Ausbildung – aber kein weiteres Kriterium – zugelassen. Da es dennoch themenspezifisch interessant sein kann sicher zu gehen, dass gewisse Bevölkerungsgruppen repräsentiert sind, beziehungsweise Gehör finden, sollte dabei in der Auswahl der angehörten Betroffenen geachtet werden. Im konkreten Fall sozio-emotionaler Kompetenzen in der Schule sind das zum Beispiel Schülerinnen und Schüler.

- Um die Wichtigkeit der Themenwahl zu unterstreichen und das Verständnis für die Auswahl zu erleichtern, könnten in Zukunft auch eine weitergehende Begründung beziehungsweise die Argumente der Überlegungen dazu veröffentlicht werden.

2. Verlauf und Diskussionen (Throughput)

Der Throughput einer deliberativen Bürgerversammlung wird an vier Merkmalen festgemacht, nämlich anhand (1) der Moderationsform, (2) der aktiven Beteiligung aller Mitglieder, (3) der kontextuellen Unabhängigkeit und (4) des Konsenses während der Entscheidungsfindung.

(1) Die Moderation wurde zum vierten Mal Herrn Ludwig Weitz übertragen. Daher war das Moderationsformat den drei vorherigen Bürgerversammlungen sehr ähnlich. Der Prozess bestand aus: (i) Kennenlernen und Einführung ins Thema (Sitzung 1), gefolgt von Anhörungen von Experten und Eingrenzung des Themas (Sitzung 1 bis 3), und schließlich Fokuspunkte und Empfehlungen ausarbeiten (Sitzung 3 bis 5).

Die Moderation war effizient und zielorientiert. Der Moderator hatte den Verlauf des Prozesses gut im Griff und stellte sicher, dass die Gruppe Fortschritte in Richtung des Endziels, Empfehlungen auszuarbeiten, machte. Gleichzeitig blieb er offen für das Einbringen diverser Meinungen. Ein Teil dieses Einbringens erfolgte dabei digital, durch die Verwendung verschiedener Plattformen. So gab es eine Plattform zum Sammeln der Informationen rund um die Bürgerversammlung, auf die die Teilnehmenden auch selbst Informationen hinzufügen konnten (Padlet); eine Plattform, mit der sich die Teilnehmenden verbinden konnten, um Dinge zu teilen, die dann auf dem großen Bildschirm erschienen (Slido); und eine Plattform, die es den Teilnehmenden ermöglicht, an einem geteilten Dokument zu arbeiten (Yopad). Diese Plattformen haben den Vorteil, die Lesbarkeit, Erfassbarkeit und das Teilen von Informationen im Prozess praktisch und effizient zu gestalten (im Vergleich zu schriftlichen Zettelchen oder und Flipcharts). Insbesondere für einen Moderator, der alleine operiert, ist das praktisch.

Diese Plattformen bringen jedoch auch einige Nachteile mit sich. Wenn viele Informationen geteilt werden, ist es manchmal schwierig, die Übersicht zu behalten. Sie fördern zudem nicht immer eine Atmosphäre, in der man sich äußern kann, da normalerweise nur wenige Leute über diese Plattformen das kommentieren, was sie geschrieben haben. Sie können ablenken, wenn die Leute länger an ihren Geräten bleiben, nachdem die Übung, bei der eines dieser Tools verwendet wird, beendet ist. Zudem gibt es immer einige Leute, die Schwierigkeiten haben, auf diese Apps zuzugreifen, wodurch sie vom Prozess ausgeschlossen werden (und manchmal stattdessen ihre Nachbarn ablenken). Im Durchschnitt schienen diese Tools in dieser Gruppe gut genug zu funktionieren, um ihren Einsatz zu rechtfertigen. Diese Gruppe war jedoch technisch recht affin. Das kann jedoch von Gruppe zu Gruppe verschieden sein, und selbst in dieser Gruppe gab es hin und wieder Teilnehmende, die mit den Apps Probleme hatten. Es ist auch anzumerken, dass diese Plattformen dazu führen können, dass Teilnehmende, die ohnehin Schwierigkeiten haben, sich zu äußern, während des größten Teils des Prozesses schweigen.

(2) Nichtsdestotrotz ermöglichte die Mischung aus Expertenanhörungen, Kleingruppenarbeit und Plenumsdiskussionen eine breite Beteiligung. Die Gruppe zeigte insgesamt großes Interesse an dem Thema und den Diskussionen und es herrschte eine positive Atmosphäre. Diese Kombination führte dazu, dass die Leute immer gerne wiederkamen und die meisten am gesamten Prozess teilnahmen. Die Gruppe war immer diskussionsmotiviert, selbst wenn einige

der Expertenvorträge etwas zu lange dauerten. Die digitalen Plattformen ermöglichten regelmäßig eine (indirekte) interaktive Teilnahme. Gleichzeitig hatte man manchmal das Gefühl, dass auch mehr direkte Interaktion gewünscht war. Es war also eine motivierte Gruppe, die im Allgemeinen nicht viel Ermutigung brauchte, um beim Thema zu bleiben.

Was die Qualität der Deliberation angeht, hatte man bei manchen Sitzungen das Gefühl, dass es eine Weile dauerte, bis es zu einem richtigen Austausch kam. Das kam dadurch, dass die Expertenpräsentationen am Ende oft lange dauerten und manchmal viel Zeit im Plenum verbracht wurde (wo die Qualität der Beratungen allgemein weniger hoch, da weniger Leute zu Wort kommen und diese tendenziell oft dieselben sind – trotz einiger Bemühungen des Moderators, neue Stimmen einzuholen). In den Kleingruppen waren die Leute in der Regel recht engagiert, auch wenn die Gruppen manchmal ungleichmäßig verteilt waren.

(3) Die bereits bestehende ‚Bildungsvision 2024‘ wurden von Beamten aus den Fachbereichen Pädagogik und Unterrichtspersonal des Ministeriums vorgestellt. Sie erläuterten den Hintergrund des Programms und stellten das „CASEL-Modell“ vor, das im Mittelpunkt vieler Überlegungen und Empfehlungen stehen sollte. Es gab eine 20-seitige Broschüre über bereits vorhandene Maßnahmen beziehungsweise Überlegungen, die auf Padlet gestellt wurde. Der Prozess verlief zu Beginn also eher top-down, wobei die Experten zu Beginn den Ton angaben. Ab der ersten Austauschrunde war dies ausgeglichener, da der Fokus nunmehr auf den Teilnehmenden und ihren eigenen Erfahrungen lag. Die Präsentationen der zahlreichen Experten, waren inhaltlich informativ und lieferten einen guten Input zum breiten und relativ komplexen Thema. Die Präsentationen waren tendenziell etwas lang. Zudem sprachen die Experten oft, als Stünden sie vor Kollegen, was dazu führte, dass einige Teilnehmende nach einer langen Präsentation Konzentrationsschwierigkeiten hatten. Wenn die Präsentationen keine Powerpoint-Slides verwendeten, sondern eher einen Dialog mit den Teilnehmenden herstellten, war die Dynamik aktiver und engagierter.

(4) Die Bürgerversammlung wich bei der Bearbeitung des Themas von den vorgeschlagenen Ansatzpunkten des Bürgerrates ab und erarbeitete fünf Fokusbereiche, die nach Ansicht des Moderators und der Teilnehmenden die wichtigsten Aspekte und Akteure rund um das Thema emotionale Fähigkeiten widerspiegeln. Die Empfehlungen reichen daher von sehr konkreten bis hin zu systemischen Ansätzen. Der Moderator und die ständige Sekretärin wiesen wiederholt darauf hin, dass die Empfehlungen eher angenommen würden, wenn es weniger davon gäbe und die Qualität besser sei. Letztlich wurden 23 Empfehlungen zu fünf Schwerpunktbereichen ausgearbeitet, die die unterschiedlichen Akteure und Aspekte des Themas widerspiegeln.

Manchmal äußerten die Teilnehmenden ihre Frustration darüber, dass sie sich von der Größe und Komplexität der Probleme und den Erwartungen, die sie in ihrer Funktion erfüllen müssen, überfordert fühlten. Bei den Beratungen in Kleingruppen gelang es ihnen jedoch bis zu einem gewissen Grad, das Mögliche mit dem Konkreten zu verbinden, indem sie an spezifischen Empfehlungen für bestimmte Akteure arbeiteten. Eine Gruppe, die an „FOKUS 3: Sozial-emotionales Lernen im Schulwesen“ arbeitete, hatte damit zunächst Schwierigkeiten, da sie mit

einer sehr langen Liste an möglichen Empfehlungen begann. Schließlich konzentrierten sie ihre Bemühungen darauf, einige dieser Ideen in konkrete Empfehlungen umzusetzen und außerdem an einem größeren Aufruf zu arbeiten, grundlegende Probleme des Schulsystems zu überdenken (wie etwa das Sitzenbleiben, das Notensystem oder die Hausaufgaben). Vor Abschluss der Bürgerversammlung äußerten einige Personen ihre Unzufriedenheit mit dem Ergebnis und bezeichneten es als unvollendet. Dies wurde jedoch letztendlich gelöst, indem man sich etwas mehr Zeit für die Präsentation der Empfehlungen nahm und diese auf Basis eines Gesamtaustauschs nochmal präzisierte.

Anregungen:

- Weiterhin sollte das Augenmerk auf eine aktive Beteiligung aller Teilnehmenden gelegt werden. Über technische Plattformen hinaus bieten sich dazu besonders Beratungen in Untergruppen im Vergleich zum Plenum an. Dabei ist es wichtig, dass Gruppengrößen mehr oder weniger ausgewogen sind, um gleichmäßige Beteiligung zu ermöglichen.
- Um den Teilnehmenden ebenfalls aktiver an den Expertenpräsentation zu beteiligen, ist es eine Überlegung wert, mehr Beratungsmoment in diesen Teil des Prozesses einfließen zu lassen. Nach einem ersten Input können Teilnehmende den Experten beispielsweise in Untergruppen Fragen stellen, um die Beteiligungsdynamik zu erhöhen. Für die Ausarbeitung der Fragen, kann man kurze Zwiesgespräche unter Teilnehmenden vorsehen. Dadurch wird unter anderem vermieden, dass im Plenum immer dieselben Personen sprechen und sichergestellt, dass der Prozess als Ganzes eine stärkere Basis hat, die von unten nach oben fließt. Ebenso erlaubt es, die Experteninterventionen interaktiver zu gestalten und die Konzentration über einen längeren Zeitraum aufrecht zu erhalten.
- Um weiteren Wert auf gleichmäßige Beteiligung zu legen, können die Teilnehmenden auch im Lauf der Bürgerversammlungen an den Wert von Selbstmoderation erinnert werden, um ein gemeinsames Bewusstsein dafür zu schaffen. Punktuell kann einzelnen Teilnehmenden auch die Rolle übertragen werden, darauf besonders zu achten und gegebenenfalls hinzuweisen.
- Wenn digitale Plattformen zu einem strukturellen Teil des Prozesses werden, ist es wichtig, eine Richtlinie zur digitalen Inklusion zu haben, da man nicht davon ausgehen kann, dass jeder den gleichen Zugang zu Geräten und die gleiche Erfahrung hat, um sie fließend nutzen zu können. Wenn digitale Plattformen zum Aufzeichnen von Notizen verwendet werden, sollte jede Gruppe idealerweise mindestens zwei Geräte zur Verfügung haben. Nicht nur, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, falls eines der Geräte Probleme hat, sondern auch, damit mehrere Personen die Notiznahme verfolgen können.
- Generell sollte auf die Lesbarkeit des geteilten Materials geachtet werden. Das betrifft das Teilen von Dokumenten auf dem Bildschirm, deren Größe manchmal schwierig zu lesen ist. Es betrifft aber auch die Lesbarkeit des Padlets, das unleserlicher wird, umso mehr Material dort geteilt wird.
- Es ist eine positive Initiative, die Teilnehmenden zu ermutigen, Dinge zu teilen, die sie gelernt oder gelesen haben und die für die Bürgerversammlung von Nutzen sein können. Im Sinne der Lesbarkeit kann hierzu jedoch ebenfalls eine gewisse (Vor- bzw. Nach-)Organisation der Informationen nützlich sein, indem Informationen zum Beispiel

vorher gezielt gruppiert werden und/oder man besonders relevante Dokumente hinterher auch kurz vorstellen lässt.

3. Resultate und Umsetzung (Output)

Der Output einer deliberativen Bürgerversammlung wird anhand von drei Merkmalen beurteilt: (1) ob die gestellte Frage beantwortet wurde, (2) ob die Resultate der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und klar begründet werden und (3) ob die Resultate politisch umgesetzt werden.

(1) Die Themensetzung für die sechste Bürgerversammlung war „Schülerkompetenzen: Wie können emotionale Fähigkeiten an ostbelgischen Schulen vermittelt werden, damit Schüler fit für die Zukunft sind?“ Das Thema emotionale Fähigkeiten wurde im Rahmen des sozial-emotionalen Lernens (SEL), eines international anerkannten Modells, behandelt. Obwohl anerkannt wurde, dass SEL in allen Lern-Kontexten eine Rolle spielt, konzentrierte sich die Bürgerversammlung auf SEL in Schulen, da dort die Jugend geformt wird. Dabei befand die Bürgerversammlung SEL genauso wichtig wie andere Kompetenzen, die in der Schule vermittelt werden. In dieser Hinsicht könnte man sagen, dass das Ziel erreicht wurde, nicht nur eine Liste mit konkreten Empfehlungen zur Förderung aller verschiedenen Aspekte und Akteure des Schulsystems zu erstellen, sondern auch eine Liste mit konkreten Vorschlägen zur Umsetzung dieser Empfehlungen vorzustellen.

Darüber hinaus hat die Bürgerversammlung versucht, das Schulsystem als Ganzes in Bezug auf die Vermittlung sozio-emotionaler Fähigkeiten zu betrachten und so systemischere Überlegungen anzustoßen. Angesichts der Breite des Themas und der damit verbundenen Schwierigkeiten war dies im vorgegebenen Zeitrahmen keine leichte Aufgabe. Eine Bürgerversammlung muss jedoch auch damit Leben, nur eine begrenzte Anzahl Dinge abdecken zu können. Der Anstoß selbst einer systemischen Überlegung scheint jedoch gelungen zu sein.

(2) Die Dokumentation der Ergebnisse der Bürgerversammlung erfolgte wie gewohnt in einem Abschlussbericht, der eine umfassende Beschreibung u.a. des Ablaufs, der eingeladenen Expertinnen, sowie der Empfehlungen enthält. Zu jedem Schwerpunktbereich wurde die Relevanz des Themas und die daraus abgeleiteten Empfehlungen ausführlich erläutert. Darüber hinaus wurde ein Anhang mit konkreten Vorschlägen zur Umsetzung der Empfehlungen jedes Fokusbereichs hinzugefügt. Der Lokalpresse berichtete über den Vorgang und die Ergebnisse.

(3) Die Empfehlungen stießen bei der Vorlage an das Parlament auf positive Resonanz bei den Abgeordneten. Bei den ersten Gesprächen mit den mit der Umsetzung beauftragten Ausschüssen schienen die Empfehlungen gut aufgenommen. Hinzu kommt, dass das Thema bislang noch nicht in bestehenden Projekten von Parlament oder Regierung besteht und somit der Gestaltungsrahmen relativ offen ist.

Anregungen:

- Der Bürgerrat hat bei dieser Bürgerversammlung deutlich bessere Vorbereitungsarbeit geleistet als bei vorherigen Bürgerversammlungen. Die Eingrenzung auf den Aspekt „emotionale Fähigkeiten“ vermied, dass die Bürgerversammlung Empfehlungen zu schon bestehenden Strategien erarbeitete. Die Fragestellung des Bürgerrates bot zudem einen klaren Fokus auf die Zukunftsfähigkeit der Schüler. Allerdings spiegelt sich diese grundlegende Arbeit nur bedingt in den Ergebnissen der Bürgerversammlung wider. Hier ist es essentiell, innerhalb des Prozesses einen Moment vorzusehen indem die Bürgerversammlung bewusst prüft, ob die Fragestellung des Bürgerrates beantwortet wird bzw. ob es hier eine Anpassung geben muss.
- In dieser Bürgerversammlung gelang es, verschiedene Aspekte rund um das Thema emotionale Fähigkeiten sowohl in die Breite als auch in die Tiefe zu diskutieren. Begründungen für jeden Fokusbereich helfen dabei, die Empfehlungen im größeren Rahmen zu verankern. Darüber hinaus kann es sinnvoll sein, die Identifizierung breiterer Problembereiche zu einem strukturellen Bestandteil einer Bürgerversammlung zu machen. Dies hilft der Bürgerversammlung sich in der ihr vorgegebenen Zeit auf gewählte spezifische Probleme einzugehen und der Politik dennoch breitere Probleme zu kommunizieren, von der sie glaubt, dass sie ebenfalls in einem breiteren Rahmen behandelt werden müssen.

Schlussbemerkungen

Abschließend kann man angesichts der in diesem Bericht aufgeführten Beobachtungen festhalten, dass die sechste Bürgerversammlung des Permanenten Bürgerdialogs sowohl hinsichtlich des Inputs, Throughputs als auch Outputs positiv durchgeführt werden konnte. Insbesondere kann angemerkt werden, dass der Bürgerrat ein Thema ausgewählt hat, das eine konkrete politische Lücke füllt. Der Fokus auf die emotionale Seite der Bildung passte auch gut zur Bürgerversammlung, die sich leicht in das Thema einarbeiten konnte und für die Teilnehmenden eine große Bedeutung und Wichtigkeit fand.

Darüber hinaus konnte eine sehr gute Gruppendynamik festgestellt werden, die über alle fünf Treffen hinweg bestand. Dennoch bleibt es in künftigen Prozessen wichtig, auf eine so gleichmäßig wie mögliche Beteiligung aller Teilnehmenden zu achten – was die Deliberation aber auch die Verwendung technischer Hilfsmittel betrifft. Angesichts des wichtigen Inputs von Experten sollten auch die pädagogischen Aspekte der Präsentationen weiter im Auge behalten werden.

Diese Hinweise sowie wie alle weiteren Anregungen in diesem Bericht verstehen sich als konstruktive Denkanstöße. Falls ein weiterführender Austausch dazu gewünscht ist, stehen wir dem ständigen Sekretariat, dem Bürgerrat und dem Parlamentspräsidium selbstverständlich zur Verfügung.

Anhang 1

In diesem Anhang sind die Gründe zusammengefasst, die im ersten Losschritt eingeladene Bürgerinnen und Bürger für ihre Nichtteilnahme in Antwort auf den beigelegten Fragebogen angegeben haben.

Angebener Grund	Vorkommen*
Zur Zeit der Bürgerversammlung zeitlich verhindert	28
Gesundheitliche Gründe / Alter	24
Keine Zeit bzw. andere Verpflichtungen im Allgemeinen	22
Keine Affinität oder Interesse für das Thema	7
Nicht Belgier (verstehe das System nicht)	5
Politikverdrossenheit	4
Möchte nicht – ohne weitere Gründe	4
Wohnt nicht in Eupen	2
Kein Interesse für Politik	2
Noch nie vom Bürgerdialog gehört	2
Deontologisch unvereinbar von Berufswegen	2
Spricht kein Deutsch	2
Ich bin bereits durch Abgeordnete repräsentiert	1
Kann nur online teilnehmen	1
Vergessen zu antworten	1
Persönliche Gründe	1
Zu schwierig mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen	1
Kein Interesse an einem Diskussionsforum teilzunehmen	1
Lebe im Ausland	1
Zieht Experten Bürgern vor	1
Ich nehme bereits genug anderweitig an Politik teil	1
Sollte von jungen Menschen gemacht werden	1

* Anzahl ausgeloste Teilnehmende, die den Grund vorbrachten. Pro Teilnehmenden wurde ein Hauptgrund ausgemacht.

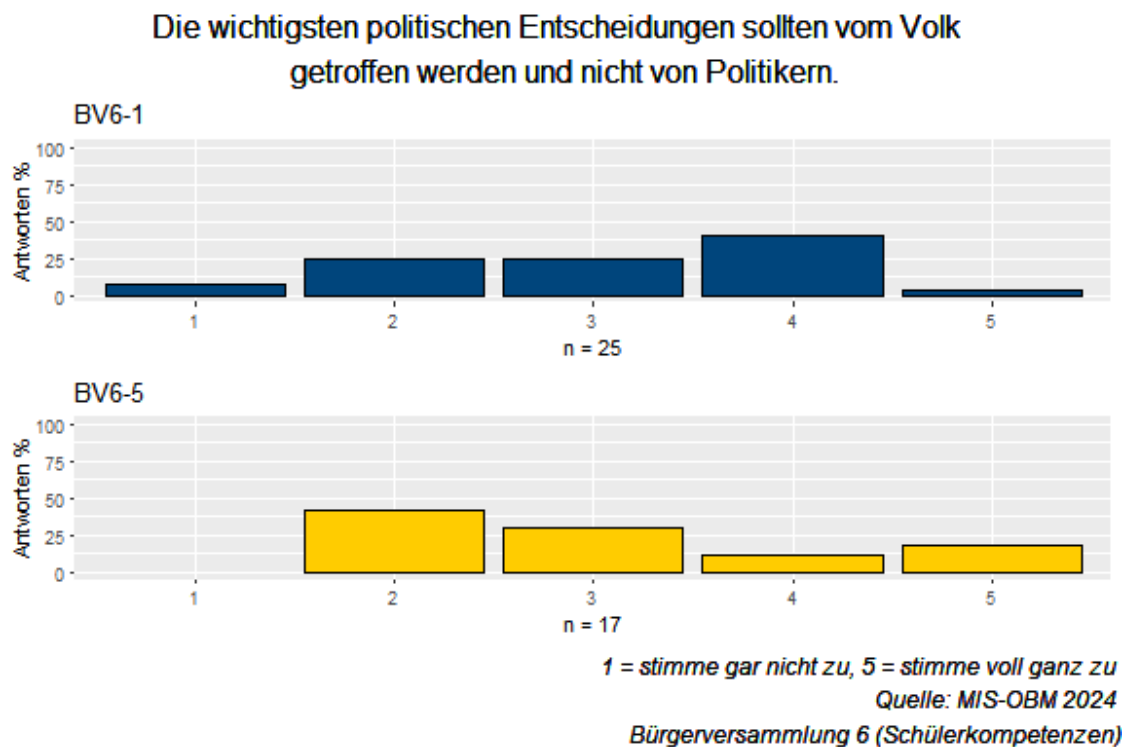
Anhang 2

Dieser Anhang beinhaltet die Resultate der Fragebögen, die beim ersten und beim fünften (d.h. letzten Treffen) der Bürgerversammlung verteilt wurden. Auf den ersten antworteten 25 Teilnehmende. Auf den abschließenden antworteten 17.

Allgemeine Politik

1 Entscheidungsträger in der Politik

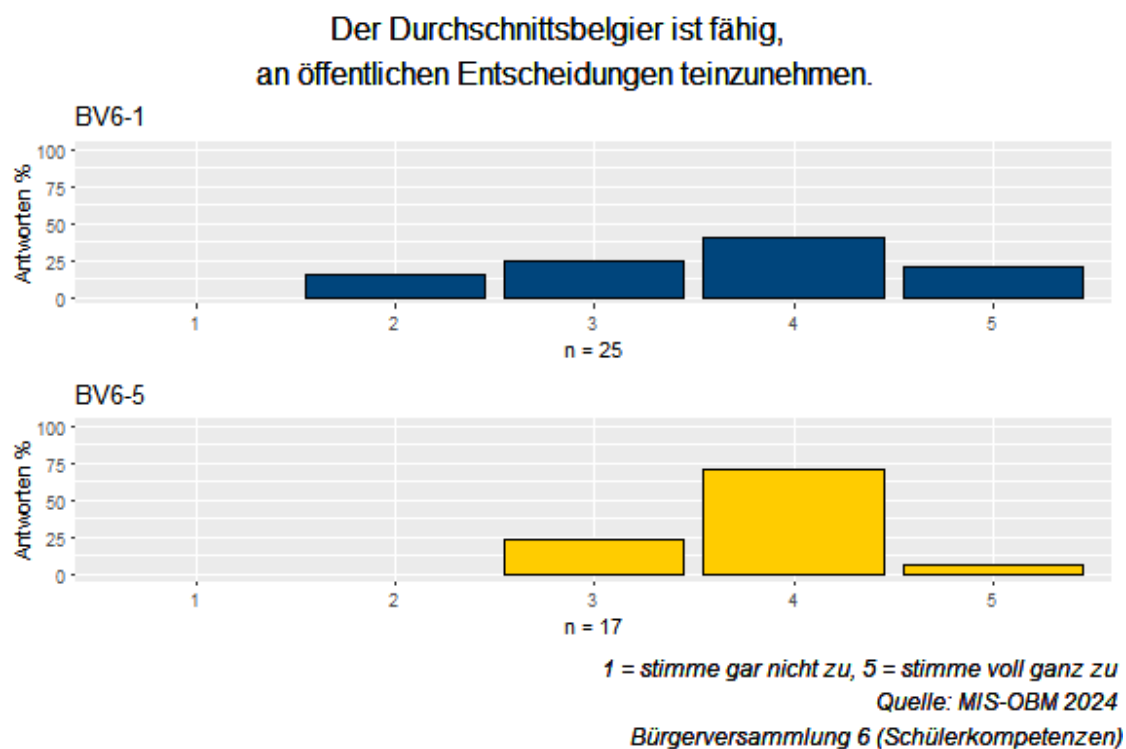
1a Die wichtigsten politischen Entscheidungen sollten vom Volk getroffen werden und nicht von Politikern.



X1a	BV6-1	BV6-5	Total
1	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
2	24.00% (6)	41.18% (7)	30.95% (13)
3	24.00% (6)	29.41% (5)	26.19% (11)
4	40.00% (10)	11.76% (2)	28.57% (12)
5	4.00% (1)	17.65% (3)	9.52% (4)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

1b Der Durchschnittsbelgier ist fähig, an öffentlichen Entscheidungen teilzunehmen.



X1b	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	16.00% (4)	0.00% (0)	9.52% (4)
3	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
4	40.00% (10)	70.59% (12)	52.38% (22)
5	20.00% (5)	5.88% (1)	14.29% (6)

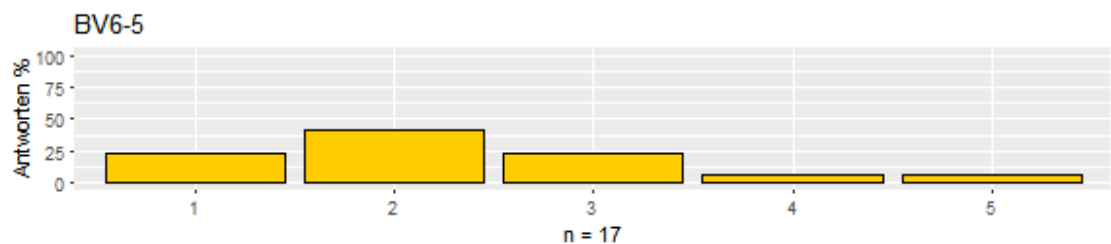
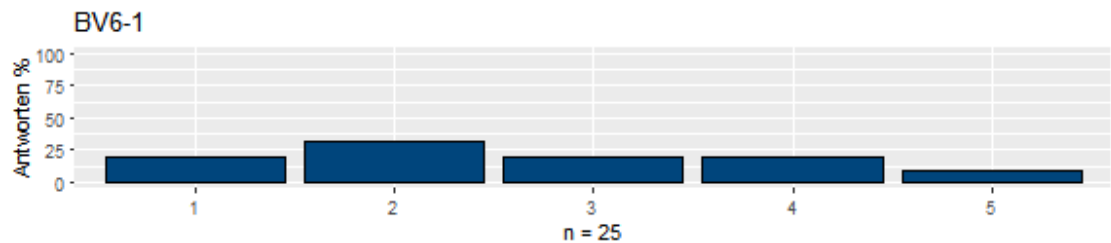
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

1c Anstelle einer Regierung wäre es wünschenswerter, wenn Experten so regierten, wie sie es für das Land am besten finden.

**Anstelle einer Regierung wäre es wünschenswerter,
wenn Experten so regierten,
wie sie es für das Land am besten finden.**



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

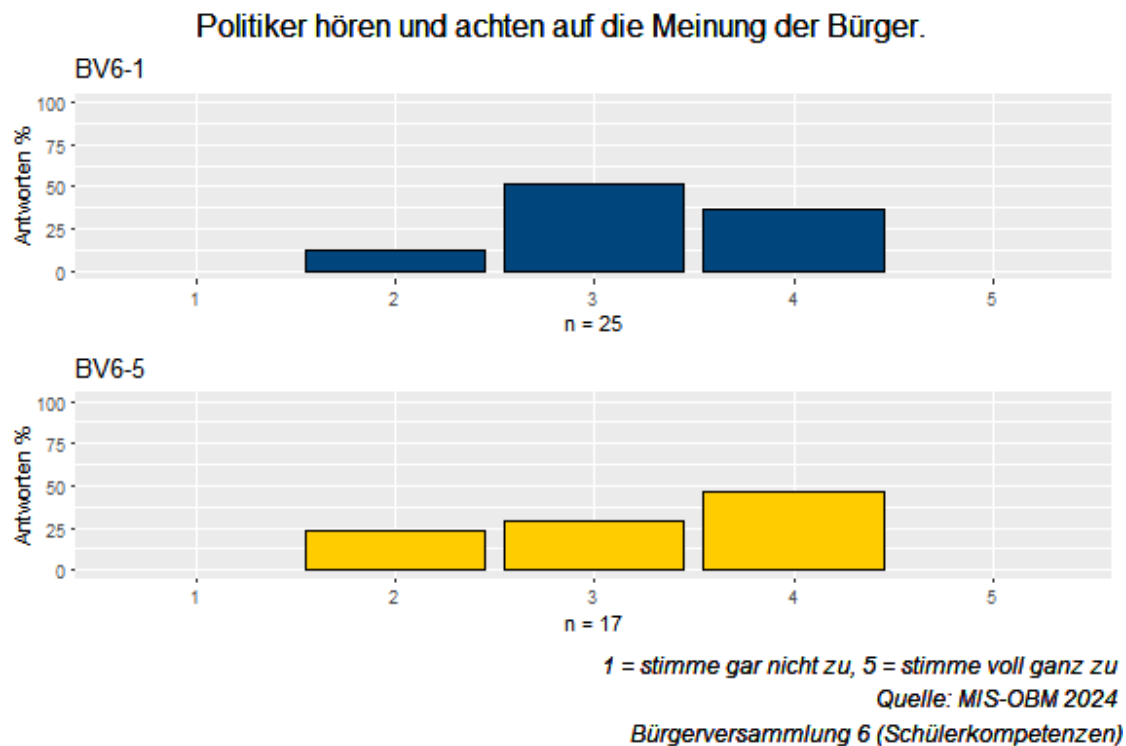
X1c	BV6-1	BV6-5	Total
1	20.00% (5)	23.53% (4)	21.43% (9)
2	32.00% (8)	41.18% (7)	35.71% (15)
3	20.00% (5)	23.53% (4)	21.43% (9)
4	20.00% (5)	5.88% (1)	14.29% (6)
5	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

1d Politiker hören und achten auf die Meinung der Bürger.

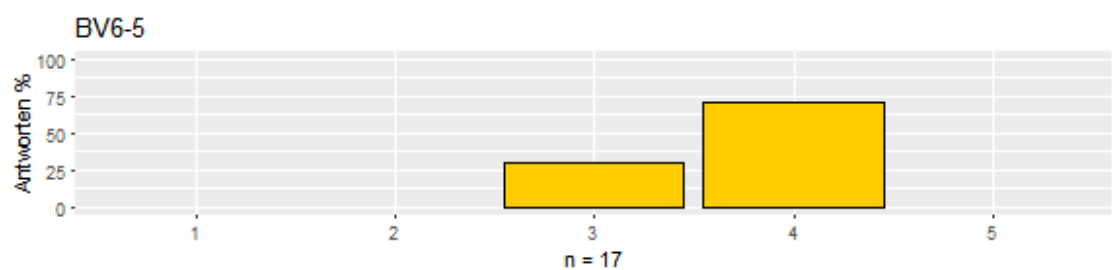
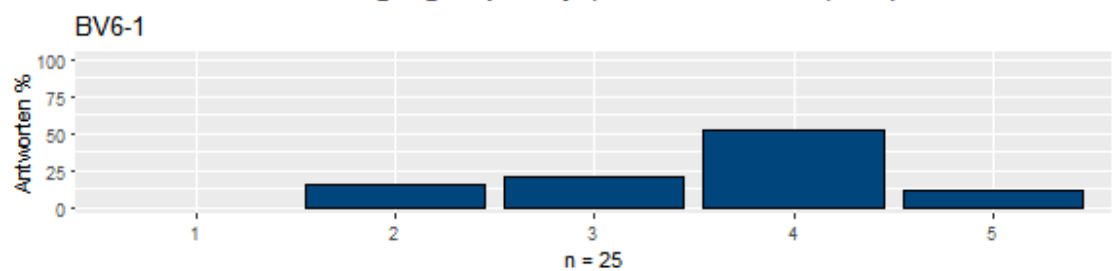


X1d	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	12.00% (3)	23.53% (4)	16.67% (7)
3	52.00% (13)	29.41% (5)	42.86% (18)
4	36.00% (9)	47.06% (8)	40.48% (17)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

1e Politiker hören und achten auf die Meinung von Vereinigungen (Lobbys, Gewerkschaften, etc.)

Politiker hören und achten auf die Meinung von Vereinigungen (Lobbys, Gewerkschaften, etc.)



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X1e	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	16.00% (4)	0.00% (0)	9.52% (4)
3	20.00% (5)	29.41% (5)	23.81% (10)
4	52.00% (13)	70.59% (12)	59.52% (25)
5	12.00% (3)	0.00% (0)	7.14% (3)

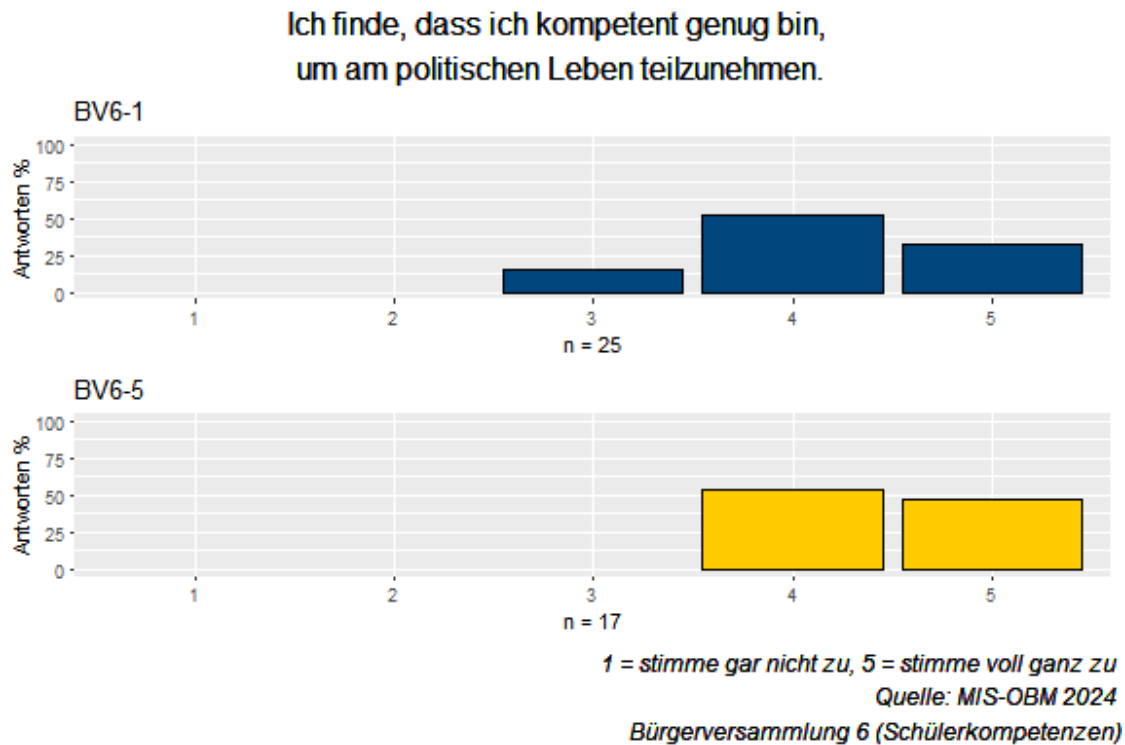
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2 Politische Kompetenz

2a Ich finde, dass ich kompetent genug bin, um am politischen Leben teilzunehmen.



X2a	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	16.00% (4)	0.00% (0)	9.52% (4)
4	52.00% (13)	52.94% (9)	52.38% (22)
5	32.00% (8)	47.06% (8)	38.10% (16)

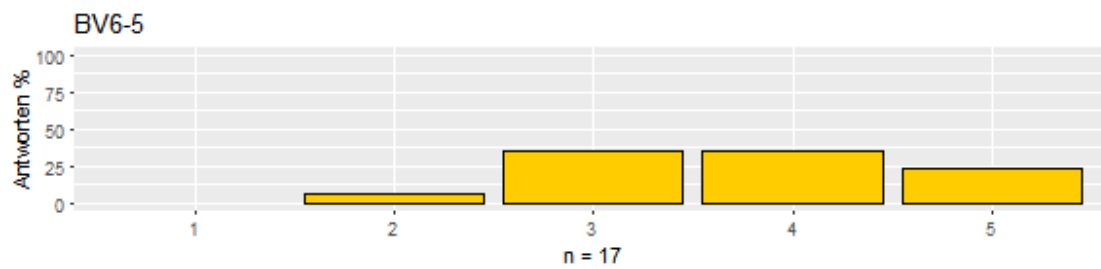
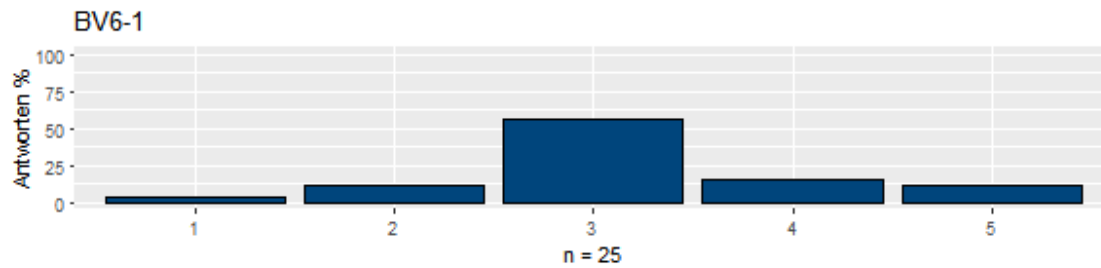
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2b Ich finde, dass ich eine genauso gute Arbeit machen würde, wie die Politiker, die wir wählen.

**Ich finde, dass ich eine genauso gute Arbeit machen würde,
wie die Politiker, die wir wählen.**



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X2b	BV6-1	BV6-5	Total
1	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
2	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
3	56.00% (14)	35.29% (6)	47.62% (20)
4	16.00% (4)	35.29% (6)	23.81% (10)
5	12.00% (3)	23.53% (4)	16.67% (7)

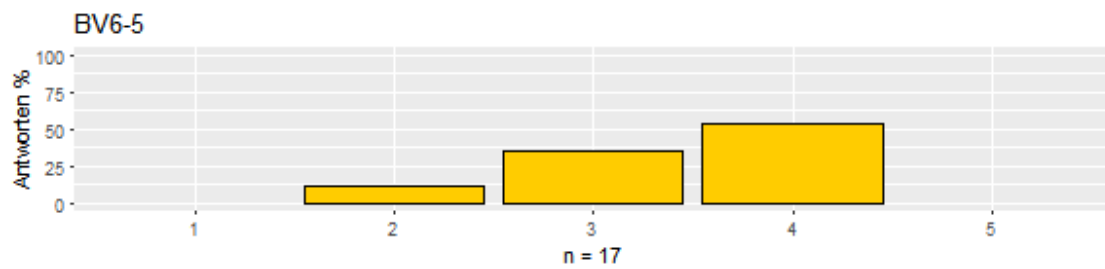
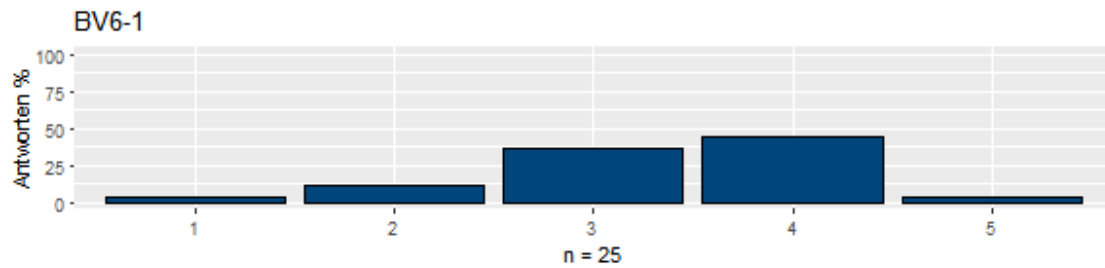
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2c Ich denke, dass ich besser über das politische Leben informiert bin, als die meisten Leute.

**Ich denke, dass ich besser über das politische Leben
informiert bin, als die meisten Leute.**



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X2c	BV6-1	BV6-5	Total
1	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
2	12.00% (3)	11.76% (2)	11.90% (5)
3	36.00% (9)	35.29% (6)	35.71% (15)
4	44.00% (11)	52.94% (9)	47.62% (20)
5	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

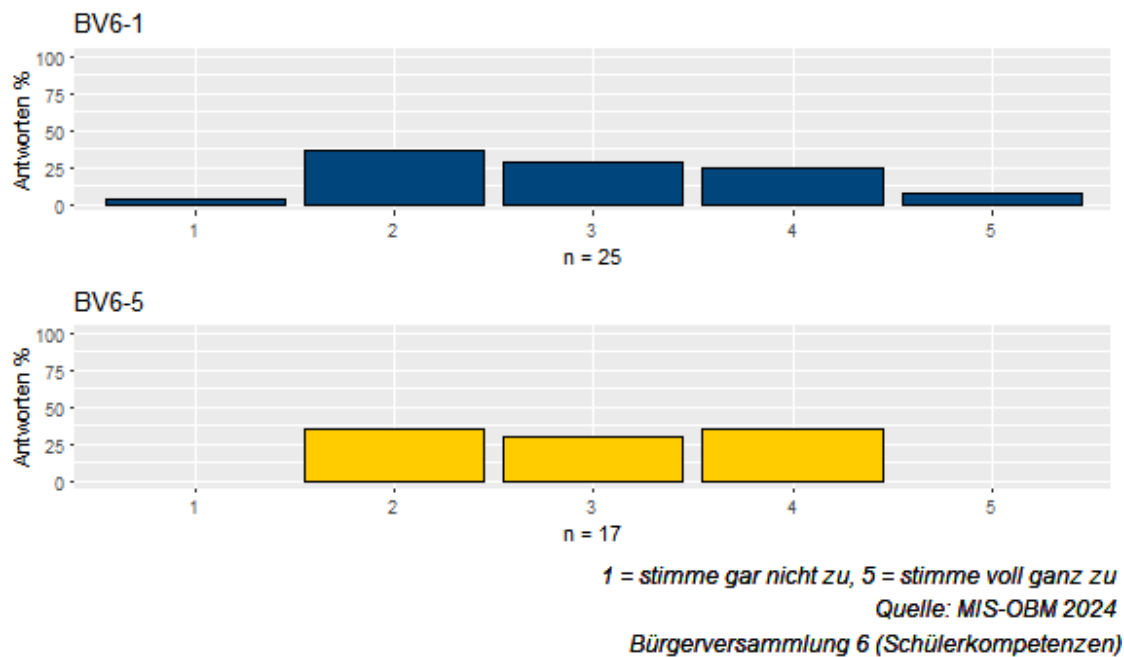
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2d Ein durchschnittlicher Bürger hat einen wirklichen Einfluss auf die Politik und die Aktionen der Entscheidungsträger.

Ein durchschnittlicher Bürger hat einen wirklichen Einfluss auf die Politik und die Aktionen der Entscheidungsträger.



X2d	BV6-1	BV6-5	Total
1	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
2	36.00% (9)	35.29% (6)	35.71% (15)
3	28.00% (7)	29.41% (5)	28.57% (12)
4	24.00% (6)	35.29% (6)	28.57% (12)
5	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

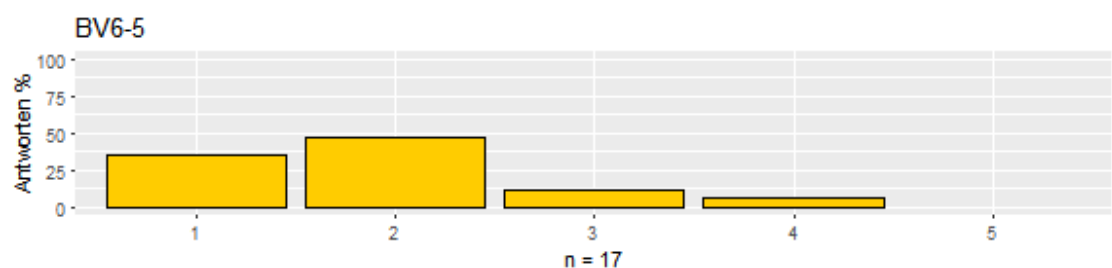
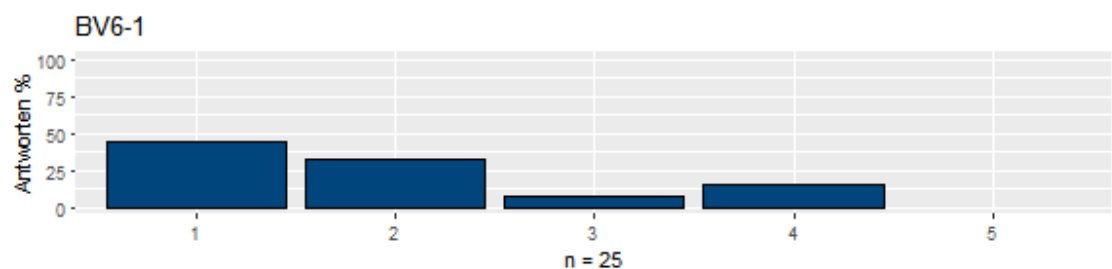
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2e Wählen machte keinen Sinn, die Parteien machen sowieso, was sie wollen.

Wählen machte keinen Sinn, die Parteien machen sowieso, was sie wollen.



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X2e	BV6-1	BV6-5	Total
1	44.00% (11)	35.29% (6)	40.48% (17)
2	32.00% (8)	47.06% (8)	38.10% (16)
3	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
4	16.00% (4)	5.88% (1)	11.90% (5)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)

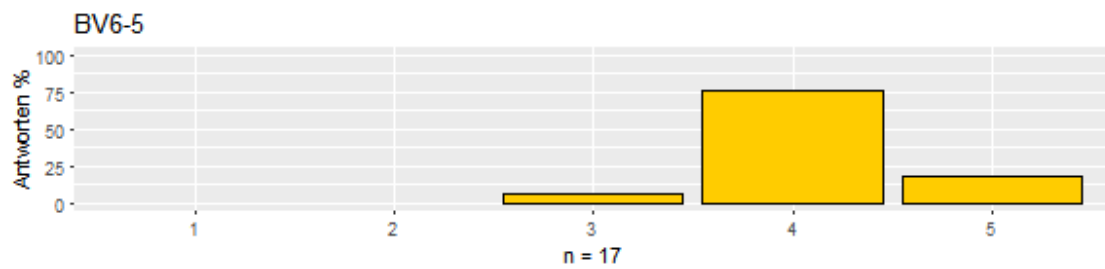
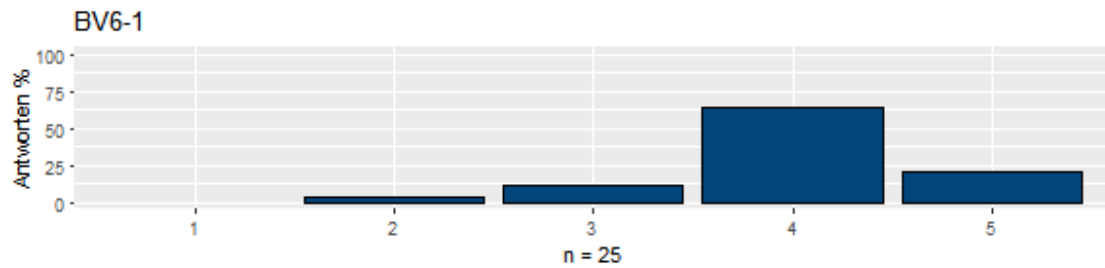
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2f Ich finde, dass ich die Probleme, mit denen unsere Gesellschaft konfrontiert ist, gut verstehe.

Ich finde, dass ich die Probleme, mit denen unsere Gesellschaft konfrontiert ist, gut verstehe.



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

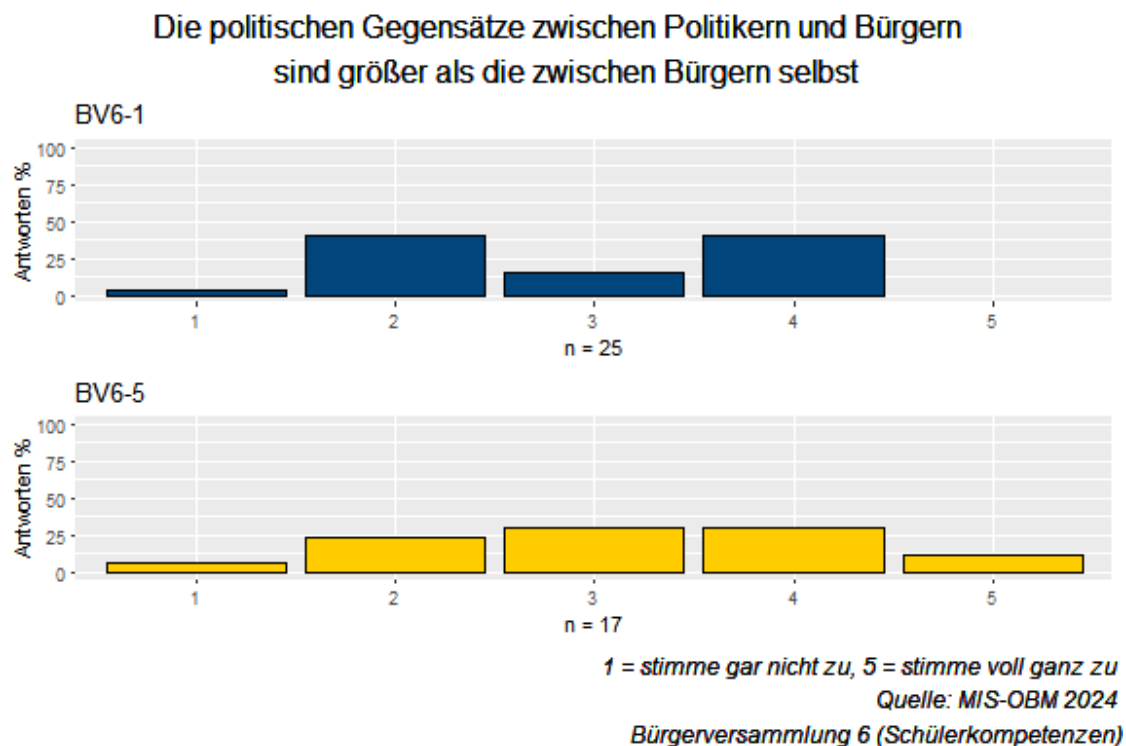
X2f	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
3	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
4	64.00% (16)	76.47% (13)	69.05% (29)
5	20.00% (5)	17.65% (3)	19.05% (8)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2g Die politischen Gegensätze zwischen Politikern und Bürgern sind größer als die zwischen Bürgern selbst



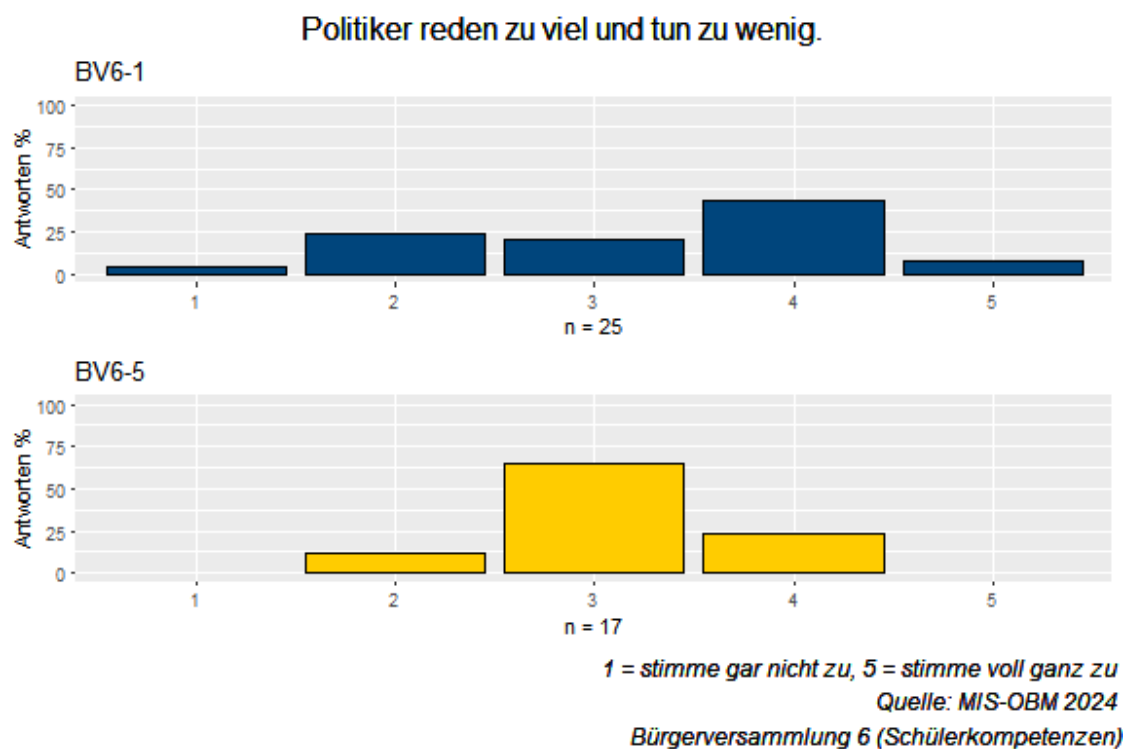
X2g	BV6-1	BV6-5	Total
1	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
2	40.00% (10)	23.53% (4)	33.33% (14)
3	16.00% (4)	29.41% (5)	21.43% (9)
4	40.00% (10)	29.41% (5)	35.71% (15)
5	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2i Politiker reden zu viel und tun zu wenig.



X2i	BV6-1	BV6-5	Total
1	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
2	24.00% (6)	11.76% (2)	19.05% (8)
3	20.00% (5)	64.71% (11)	38.10% (16)
4	44.00% (11)	23.53% (4)	35.71% (15)
5	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

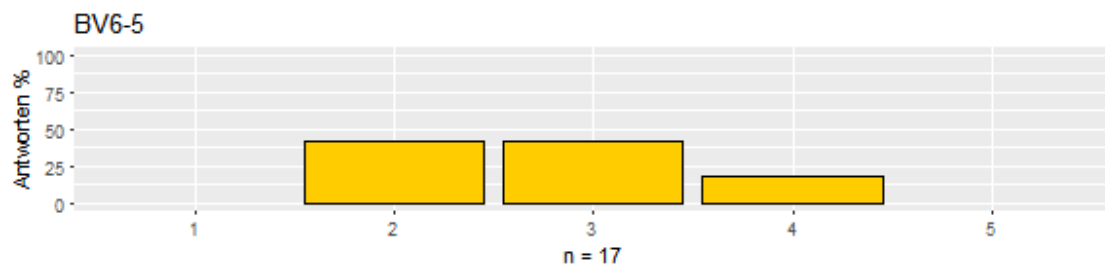
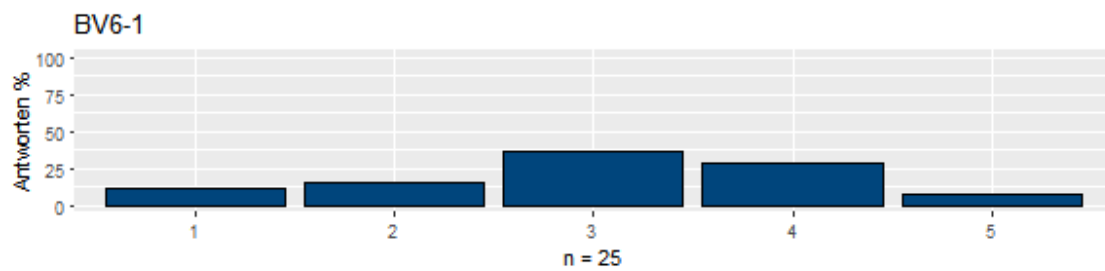
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

2h Ich werden lieber durch einfache Bürger als durch Berufspolitiker repräsentiert.

**Ich werden lieber durch einfache Bürger
als durch Berufspolitiker repräsentiert.**



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X2h	BV6-1	BV6-5	Total
1	12.00% (3)	0.00% (0)	7.14% (3)
2	16.00% (4)	41.18% (7)	26.19% (11)
3	36.00% (9)	41.18% (7)	38.10% (16)
4	28.00% (7)	17.65% (3)	23.81% (10)
5	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

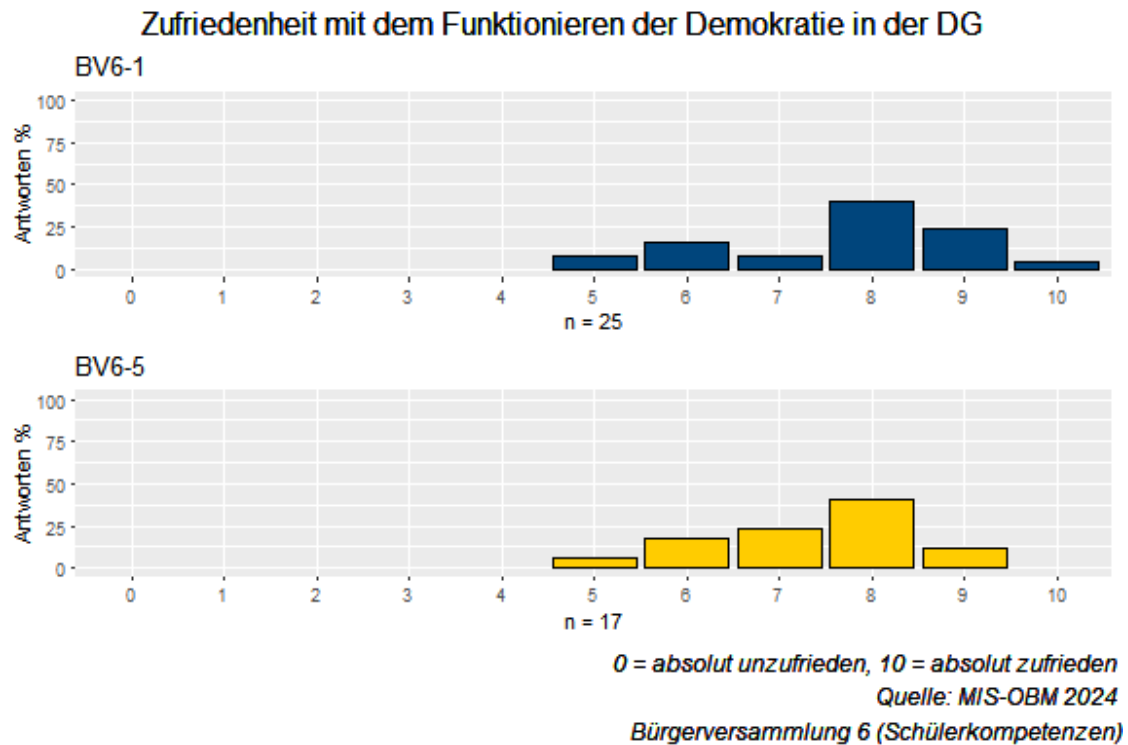
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

3 Zufriedenheit mit der Demokratie

3a Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in der DG



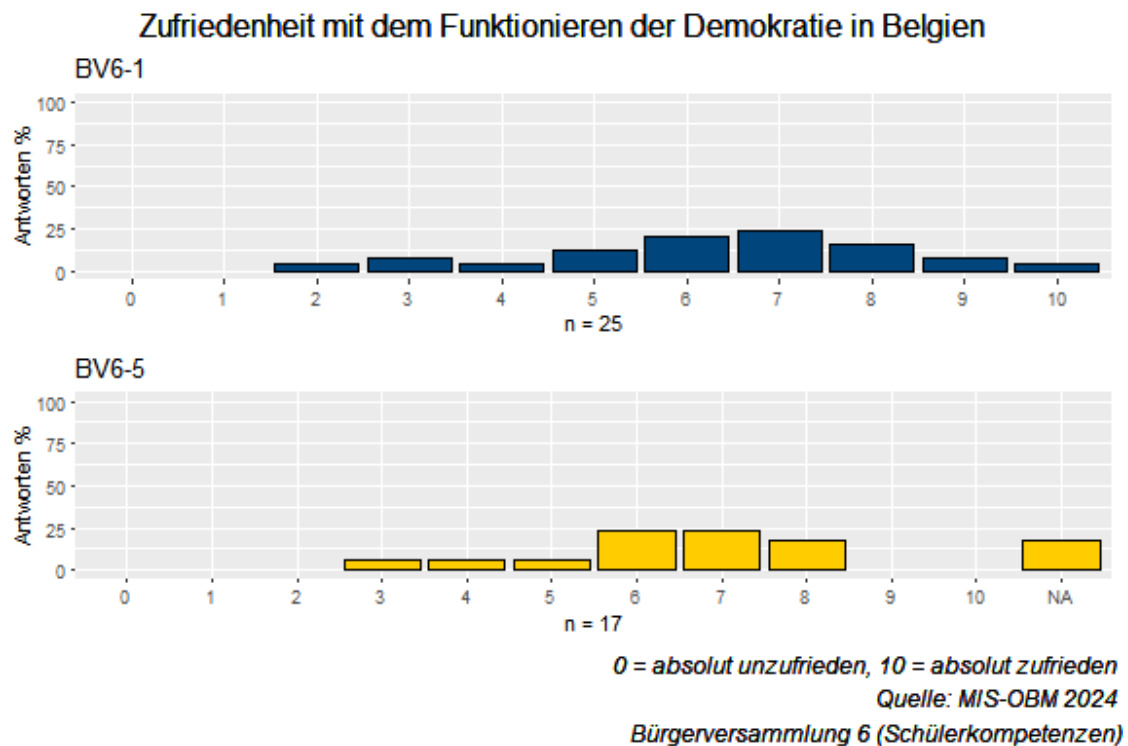
X3a	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
6	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
7	8.00% (2)	23.53% (4)	14.29% (6)
8	40.00% (10)	41.18% (7)	40.48% (17)
9	24.00% (6)	11.76% (2)	19.05% (8)
10	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

3b Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in Belgien



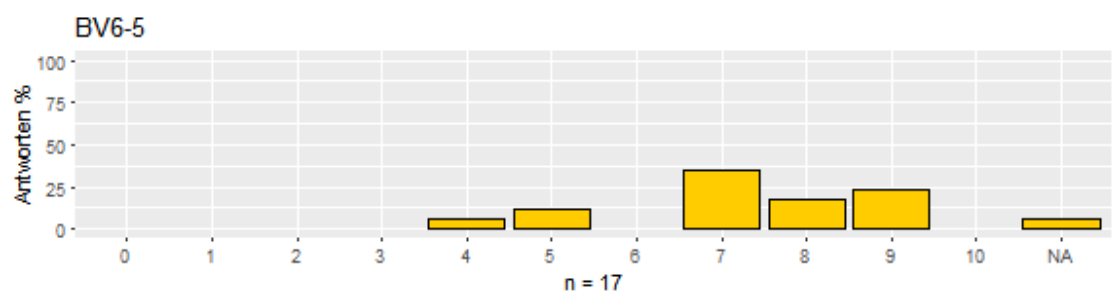
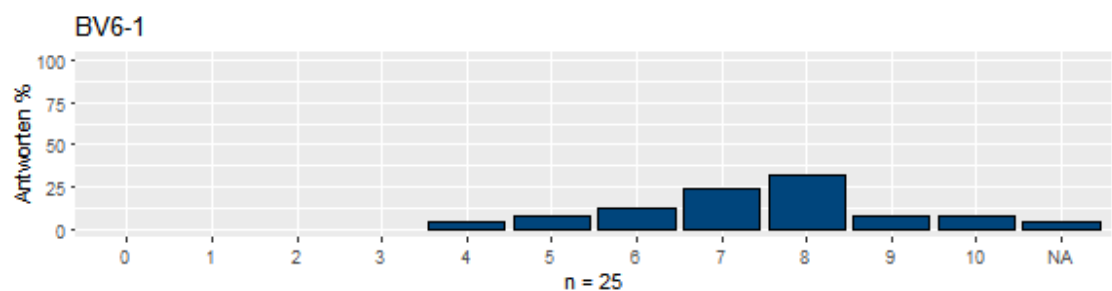
X3b	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
3	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
4	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
5	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
6	20.00% (5)	23.53% (4)	21.43% (9)
7	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
8	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
9	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
10	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

4 Vertrauen in Institutionen

4a Vertrauen ins Parlament der DG

Vertrauen ins Parlament der DG



0 = absolut kein Vertrauen, 10 = absolutes Vertrauen

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X4a	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
5	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
6	12.00% (3)	0.00% (0)	7.14% (3)
7	24.00% (6)	35.29% (6)	28.57% (12)
8	32.00% (8)	17.65% (3)	26.19% (11)
9	8.00% (2)	23.53% (4)	14.29% (6)
10	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)

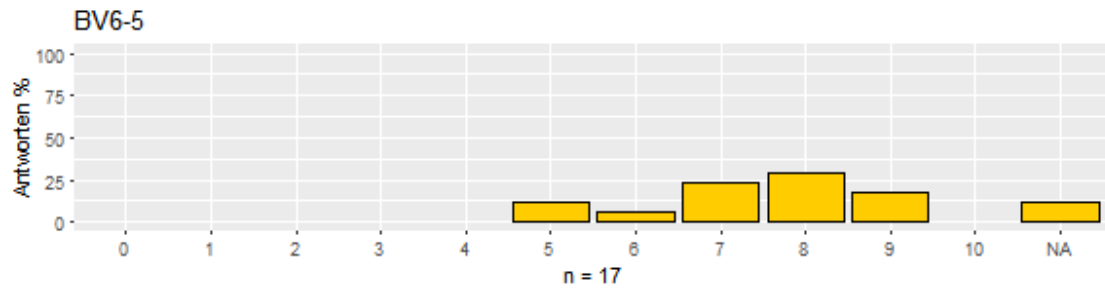
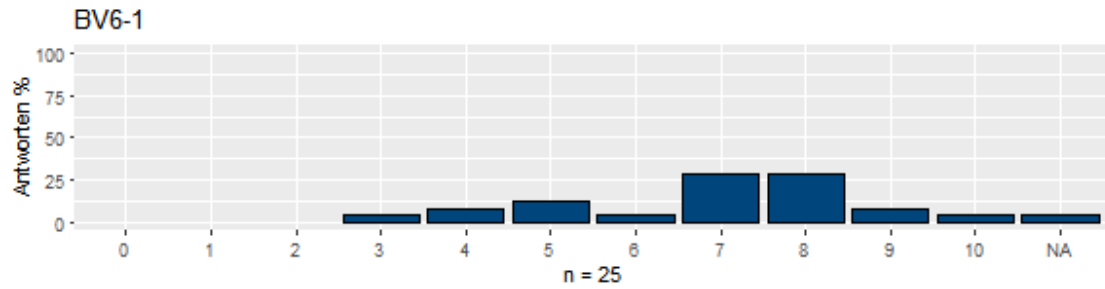
0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

4b Vertrauen in die Regierung der DG

Vertrauen in die Regierung der DG



0 = absolut kein Vertrauen, 10 = absolutes Vertrauen

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

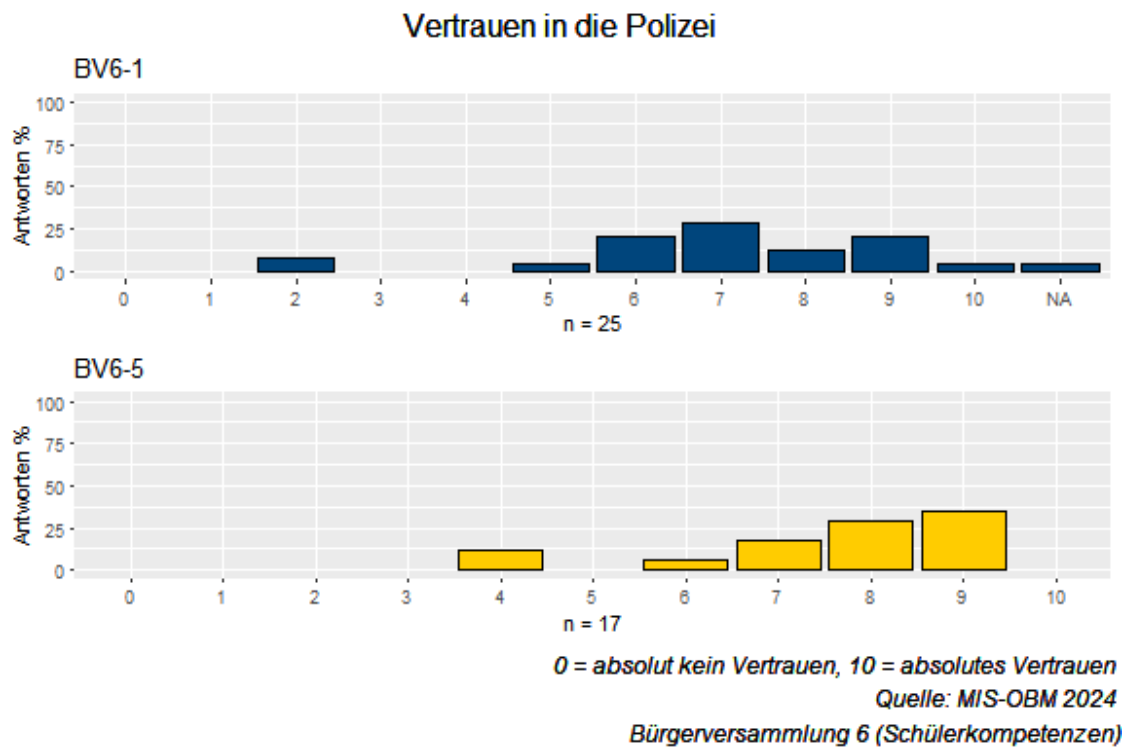
X4b	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
4	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
5	12.00% (3)	11.76% (2)	11.90% (5)
6	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
7	28.00% (7)	23.53% (4)	26.19% (11)
8	28.00% (7)	29.41% (5)	28.57% (12)
9	8.00% (2)	17.65% (3)	11.90% (5)
10	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

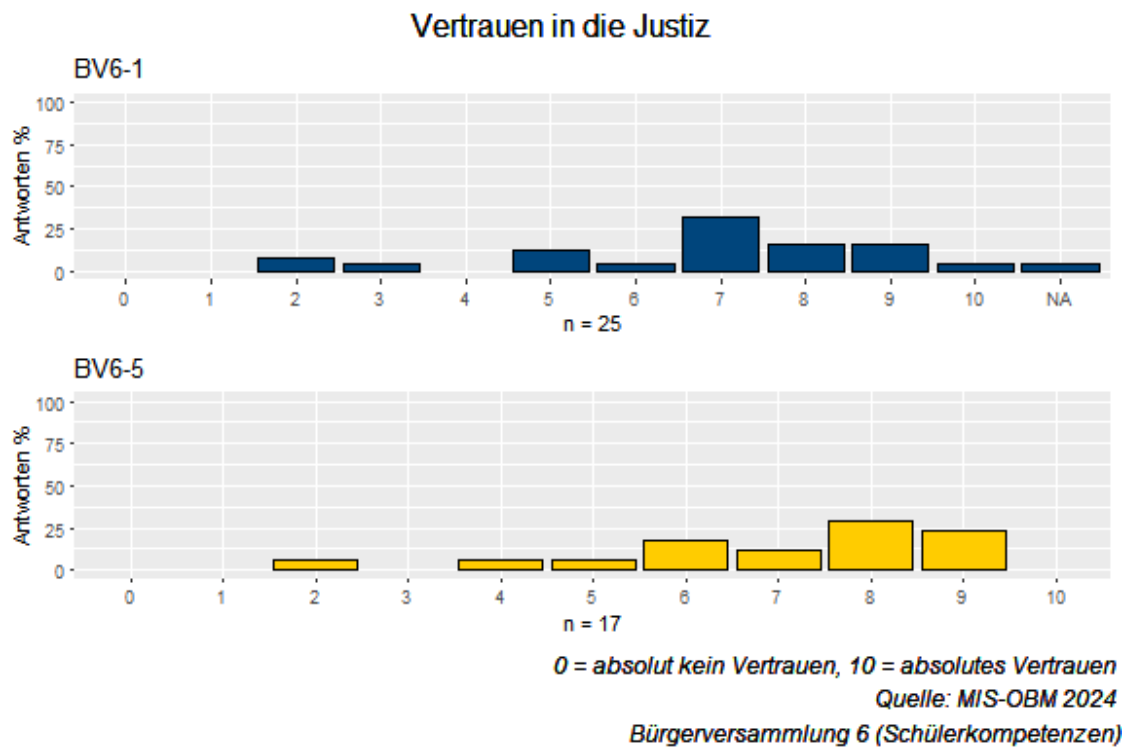
4c Vertrauen in die Polizei



X4c	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
5	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
6	20.00% (5)	5.88% (1)	14.29% (6)
7	28.00% (7)	17.65% (3)	23.81% (10)
8	12.00% (3)	29.41% (5)	19.05% (8)
9	20.00% (5)	35.29% (6)	26.19% (11)
10	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

0 = absolut kein Vertrauen, 10 = absolutes Vertrauen
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

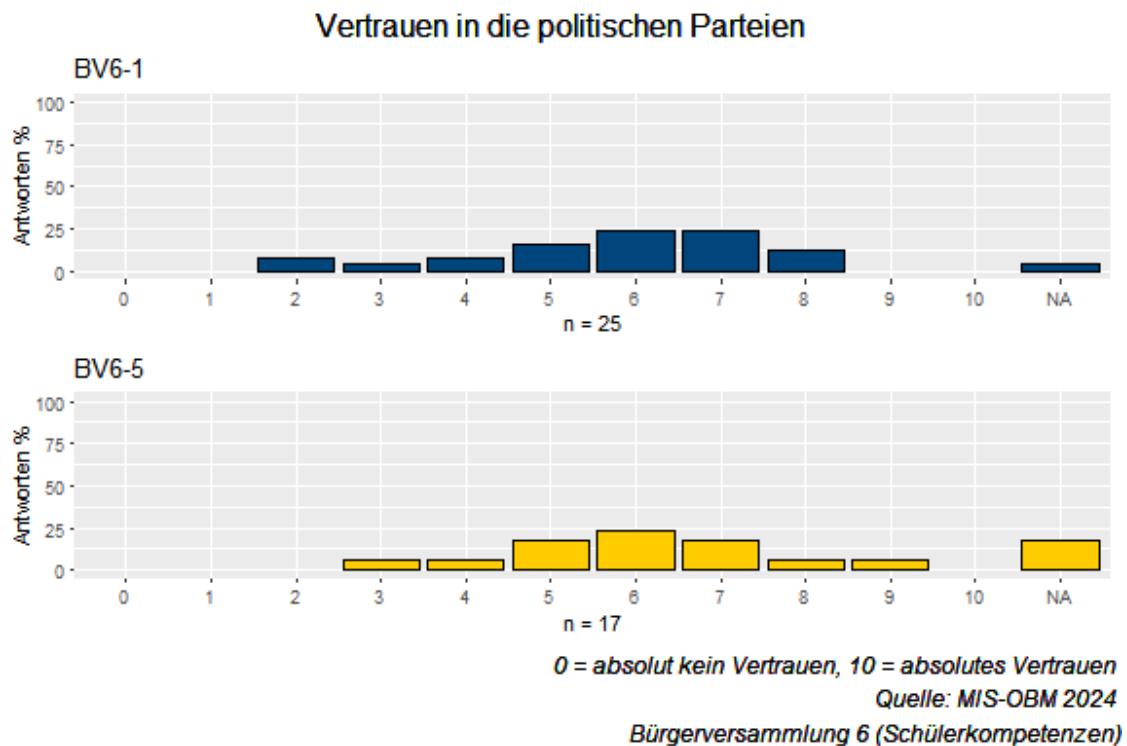
4d Vertrauen in die Justiz



X4d	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
3	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
4	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
5	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
6	4.00% (1)	17.65% (3)	9.52% (4)
7	32.00% (8)	11.76% (2)	23.81% (10)
8	16.00% (4)	29.41% (5)	21.43% (9)
9	16.00% (4)	23.53% (4)	19.05% (8)
10	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

0 = absolut kein Vertrauen, 10 = absolutes Vertrauen
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

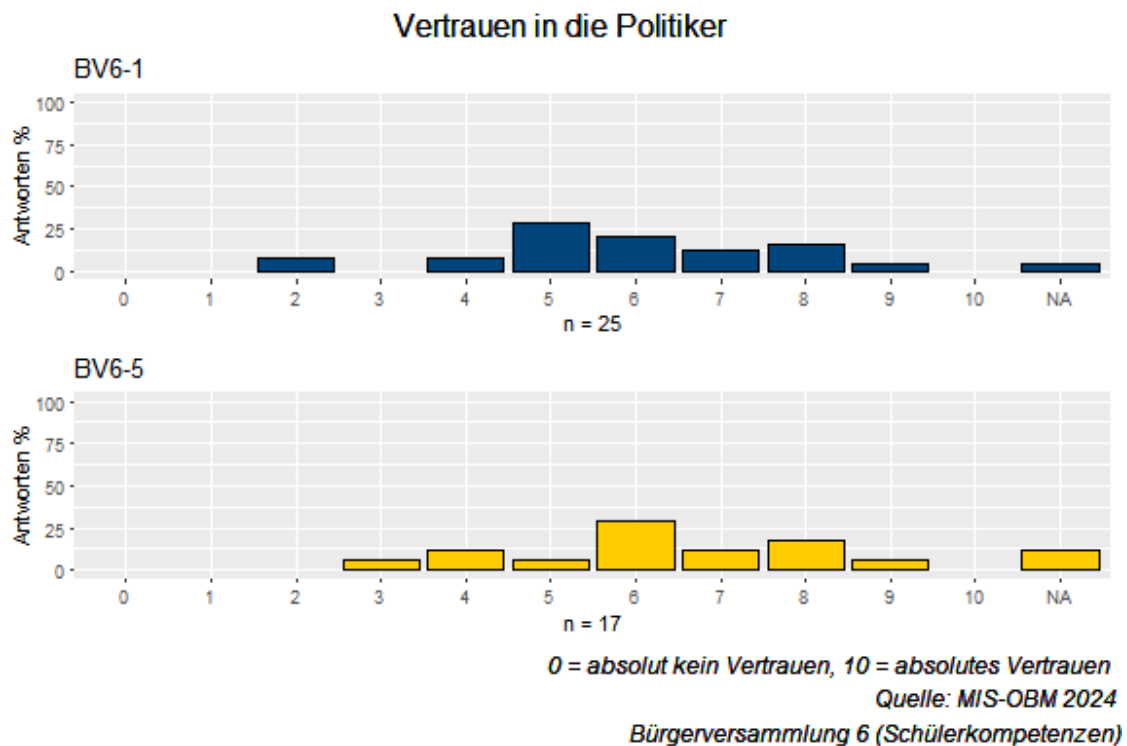
4e Vertrauen in die politischen Parteien



X4e	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
3	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
4	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
5	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
6	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
7	24.00% (6)	17.65% (3)	21.43% (9)
8	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
9	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
10	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
	4.00% (1)	17.65% (3)	9.52% (4)

0 = absolut kein Vertrauen, 10 = absolutes Vertrauen
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

4f Vertrauen in die Politiker



X4f	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
3	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
4	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
5	28.00% (7)	5.88% (1)	19.05% (8)
6	20.00% (5)	29.41% (5)	23.81% (10)
7	12.00% (3)	11.76% (2)	11.90% (5)
8	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
9	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
10	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)

0 = absolut kein Vertrauen, 10 = absolutes Vertrauen
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

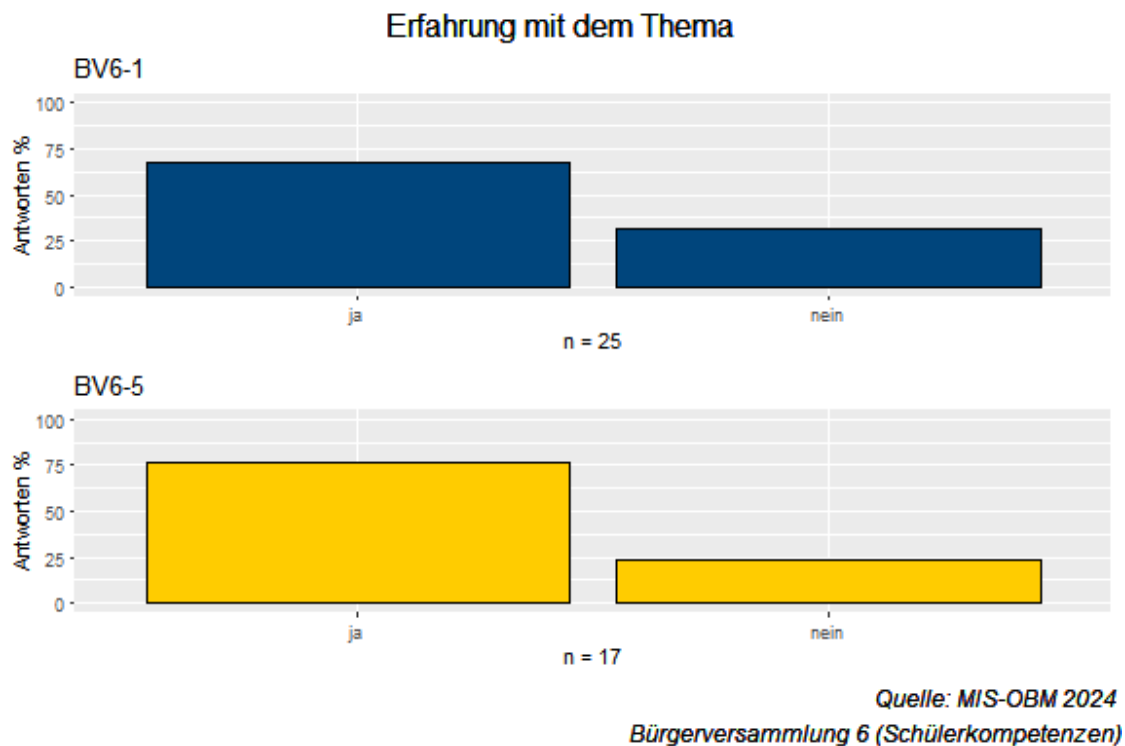
Permanenter Bürgerdialog - Meinungen & Erfahrungen

5 Motivation für Teilnahme & Erfahrung im Prozess

5a. Was war der Hauptgrund für Ihre Teilnahme am permanenten Bürgerdialog? (offene Antwort, BV6.1)

- [1] "Die Zukunft unserer Jugendlichen"
- [2] "Als "Nutzer" einer funktionierenden Demokratie finde ich, dass man neben Bürgerrechten auch Bürgerpflichten hat."
- [3] "Dem normalen Alltagsbürger eine Stimme geben"
- [4] "Interesse am Thema, vielleicht erreicht man etwas, zum Wohl der jungen Menschen"
- [5] "Weil mir die Entwicklung junger Menschen am Herzen liegt"
- [6] "Neugier, Bedürfnis nach sinnvollem gesellschaftlichem Engagement"
- [7] "Um neue Erkenntnisse zu gewinnen. Etwas dazu beitragen zur Gesellschaft."
- [8] "Gesellschaft ein Stück weit mitgestalten können. Machen statt motzen."
- [9] "Ich möchte mich auf diese Weise einbringen und sehe es als eine Bürgerpflicht an"
- [10] "Man kann mitgestalten. Die Kinder/Jugendliche sind unsere Zukunft."
- [11] "Zukunft der Kinder"
- [12] "Ich fand die Möglichkeit mitzuwirken sehr gut. Ich bin politisch interessiert und deswegen fand ich es gut mich selbst etwas "bewegen" zu können."
- [13] "In meiner Funktion als Erzieherin an einer Sekundarschule stehe ich in meinem Berufsalltag mit diesem Thema häufig in Kontakt. In meinen Augen gehört die Stärkung der emotionalen Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen zu meinem erzieherischen Auftrag"
- [14] "Eigene Betroffenheit, großes Interesse am Thema + Wunsch Dinge aktiv mit voranzubringen und gestalten zu können. Weniger "Motzen" mehr aktives Handeln."
- [15] "Ich finde diesen Prozess der Bürgerbeteiligung sehr interessant und spannend. Es ist für mich sehr schön und ich freue mich, die Chance erhalten zu haben, mich in dieser Form an unserer Demokratie zu beteiligen."
- [16] "Da es ein wichtiges Thema ist welches einen direkten Einfluss auf die mentale Gesundheit der Gesellschaft hat. Präventiv arbeiten wäre vorteilhaft."
- [17] "Gesellschaftliches Engagement"
- [18] "neues Wissen über Schülerkompetenzen sammeln, verschiedene Meinungen anhören"
- [19] "Viele beschwerten sich, wenige handeln"
- [20] "Da ich selber ein Schüler bin und direkt davon betroffen bin, finde ich gut die Chance zu haben ein Mitwirkender und Teil davon zu sein."
- [21] "eine super Gelegenheit mitzuwirken, einmal politisch aktiv miterleben, schöne Lebenserfahrung, Engagement"
- [22] "Eine externe Meinung einzubringen."

5b Haben Sie persönliche Erfahrungen mit dem Thema „Schülerkompetenzen“?



X5b	BV6-1	BV6-5	Total
ja	68.00% (17)	76.47% (13)	71.43% (30)
nein	32.00% (8)	23.53% (4)	28.57% (12)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

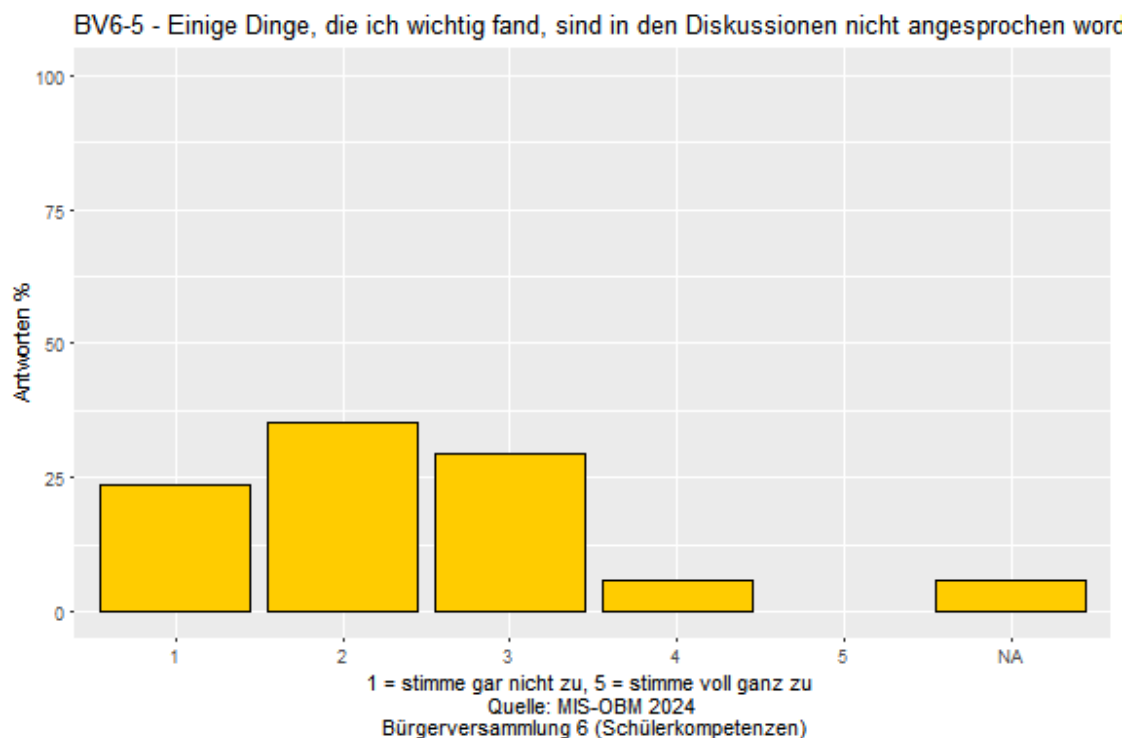
5c Falls ja, was ist Ihre persönliche Erfahrung mit dem Thema „Schülerkompetenzen“?

offene Antwort

- [1] “nur die, die ich als Schueler vor 50 Jahren hatte”
- [2] “mit meinen Kindern”
- [3] “Schueler verfuegen grundsaeztlich ueber Kompetenzen. Diese muessen Ausgebildet werden.”
- [4] “Das man den Mobbern viel zu viel Freiraum gibt. Den Opfern, wenn sie sich wehren die Schuld geben.”
- [5] “Erfahrung mit eigenen Kindern”
- [6] “Kinder (eigene)”
- [7] “wichtige Eckpunkte”
- [8] “Kritisch”
- [9] “Ich habe 2 Kinder und bin taeglich von neuen Herausforderungen in der Schule + Unfled betroffen.”
- [10] “Gespraechsfuehrung, Konfliktmanagement, Mobbingintervention, Fairplayer, .”
- [11] “Zwei Toechter (4 und 8 Jahre alt) + viele identifizierte Verbesserungsmoeglichkeiten im Schulsystem identifiziert. Schuelerkompetenzen im sozial-emotionalen Bereich finden noch viel zu

- wenig Beachtung. Niemand fñhlt sich zustaendig.” [12] “Als Psychologe sehe ich oft Leute bei welchen die emotionalen Faehigkeiten zu schwach sind um selbstbestimmt und befriedigend zu leben” [13] “Ich arbeite mit Kindern in Grundschulen” [14] “Ich bin Schueler. Es sind Alltagserfahrungen.” [15] “Meine Erfahrung ist alltaeglich in der Schule, mit meinen Mitschuelern, Lehrern, und ich selbst als Schueler.” [16] “Eigene Erfahrung und die anderer”

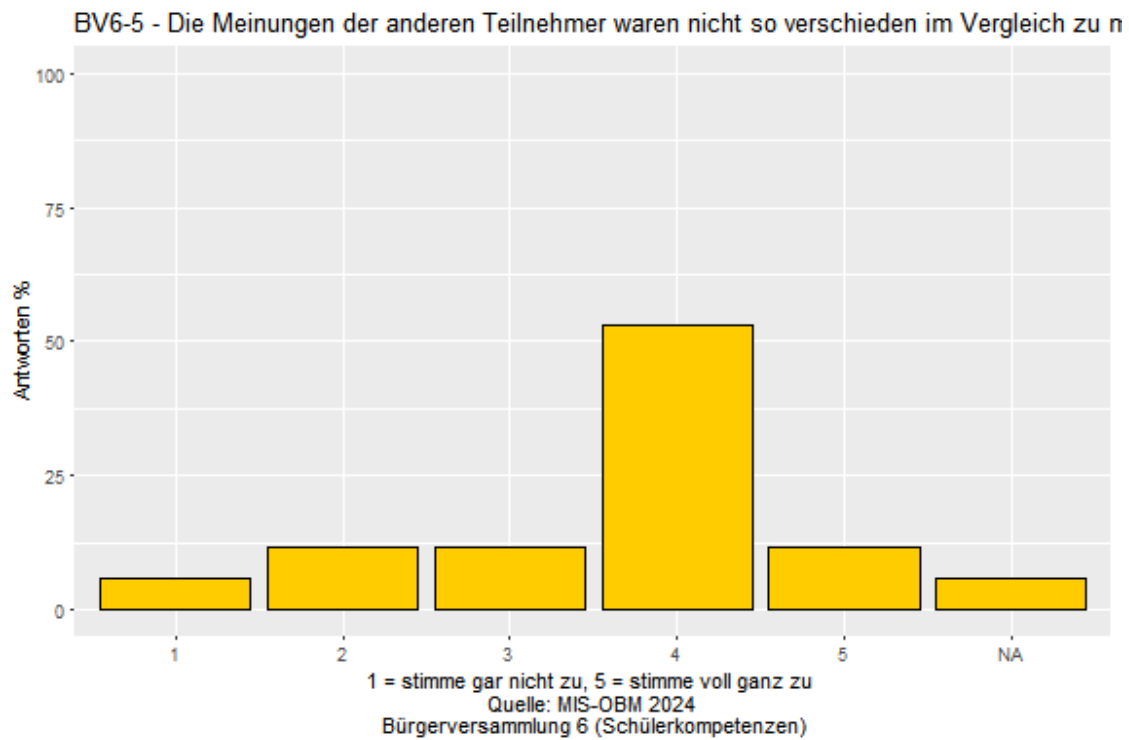
5d_1 Einige Dinge, die ich wichtig fand, sind in den Diskussionen nicht angesprochen worden.



X5d_1	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	23.53% (4)
2	0.00% (0)	35.29% (6)
3	0.00% (0)	29.41% (5)
4	0.00% (0)	5.88% (1)
5	0.00% (0)	0.00% (0)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

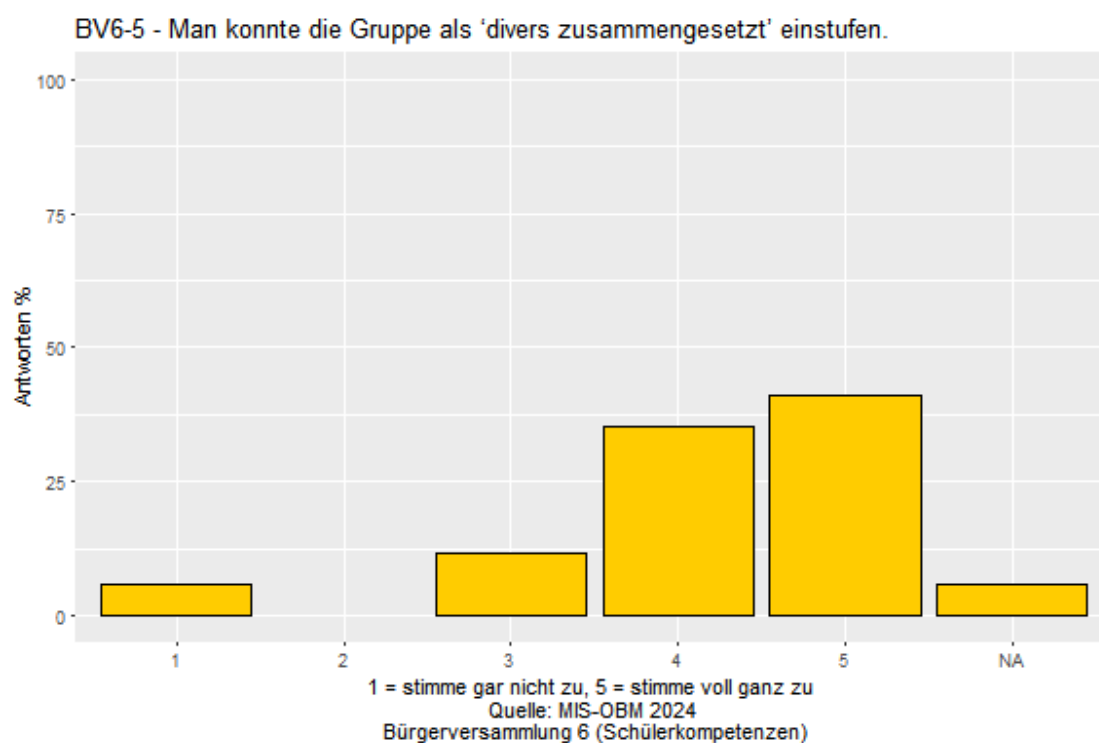
5d_2 Die Meinungen der anderen Teilnehmer waren nicht so verschieden im Vergleich zu meinen eigenen.



X5d_2	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	5.88% (1)
2	0.00% (0)	11.76% (2)
3	0.00% (0)	11.76% (2)
4	0.00% (0)	52.94% (9)
5	0.00% (0)	11.76% (2)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

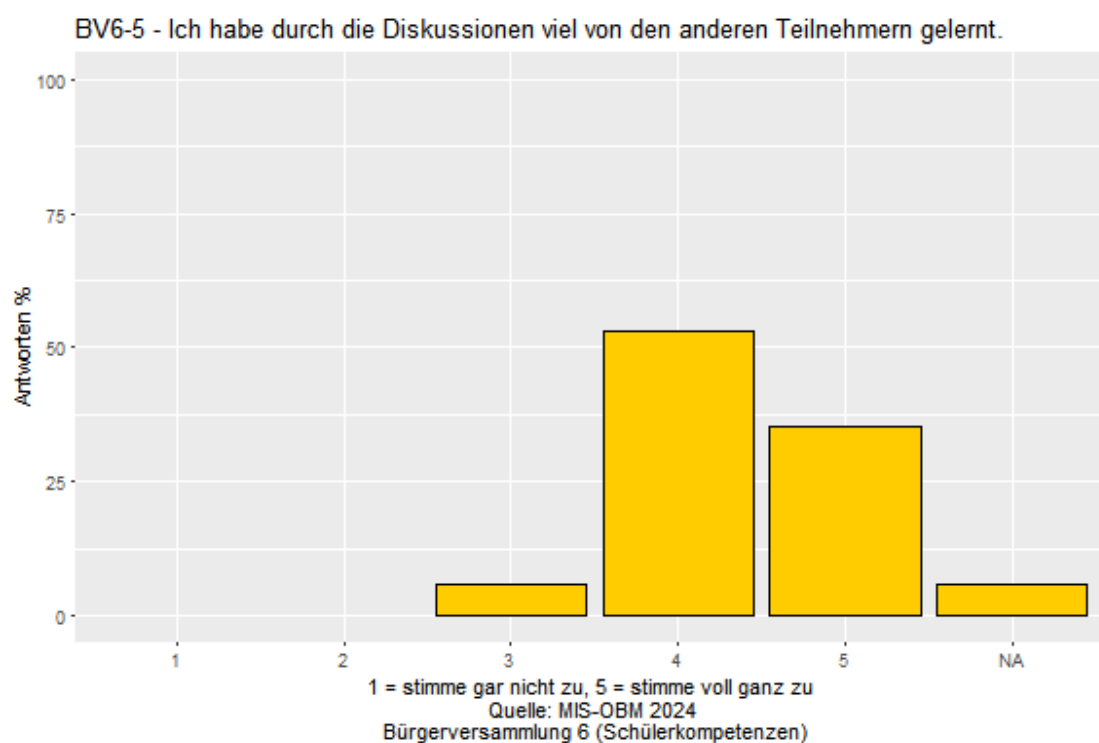
5d_3 Man konnte die Gruppe als 'divers zusammengesetzt' einstufen.



X5d_3	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	5.88% (1)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	11.76% (2)
4	0.00% (0)	35.29% (6)
5	0.00% (0)	41.18% (7)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

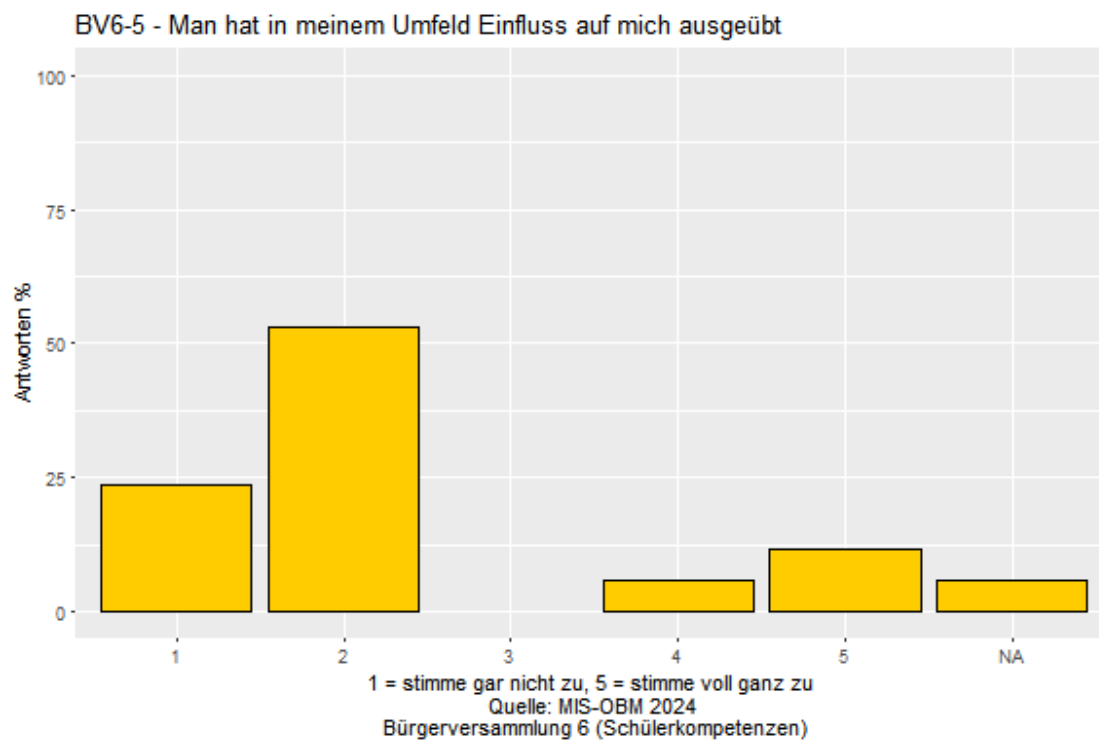
5d_4 Ich habe durch die Diskussionen viel von den anderen Teilnehmern gelernt.



X5d_4	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	5.88% (1)
4	0.00% (0)	52.94% (9)
5	0.00% (0)	35.29% (6)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

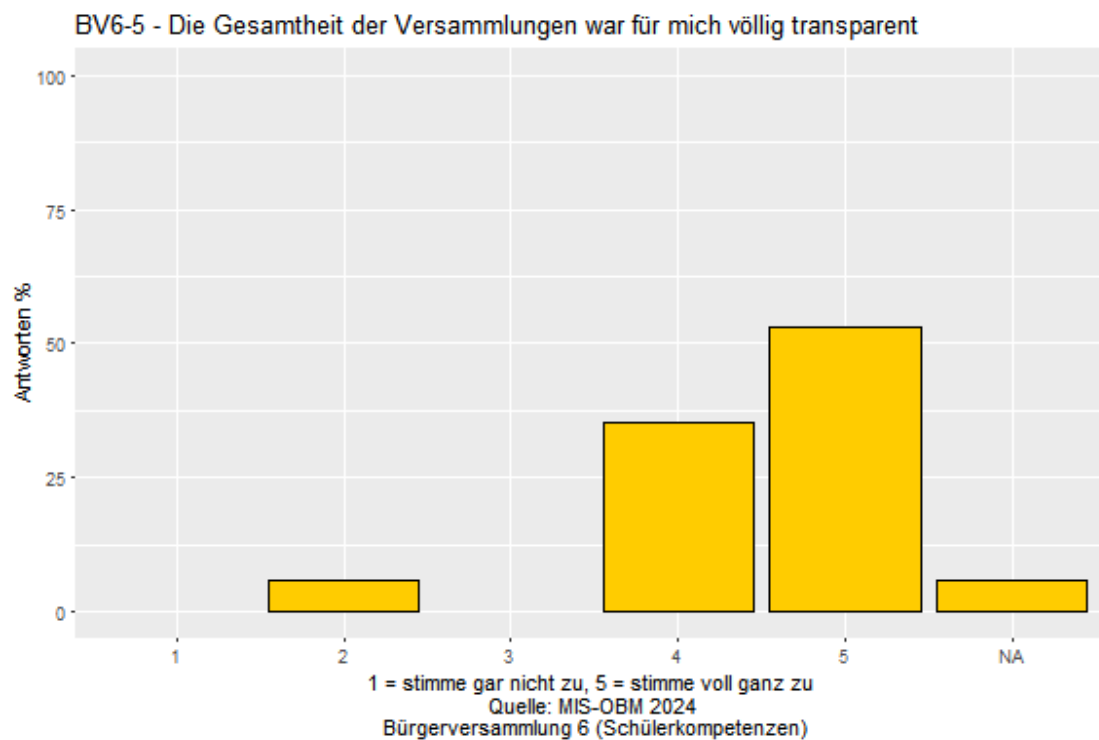
5d_5 Man hat in meinem Umfeld (zu Hause, Freunde, Arbeit,...) Einfluss darauf ausgeübt, was ich während der Diskussionen sagen sollte.



X5d_5	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	23.53% (4)
2	0.00% (0)	52.94% (9)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	5.88% (1)
5	0.00% (0)	11.76% (2)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

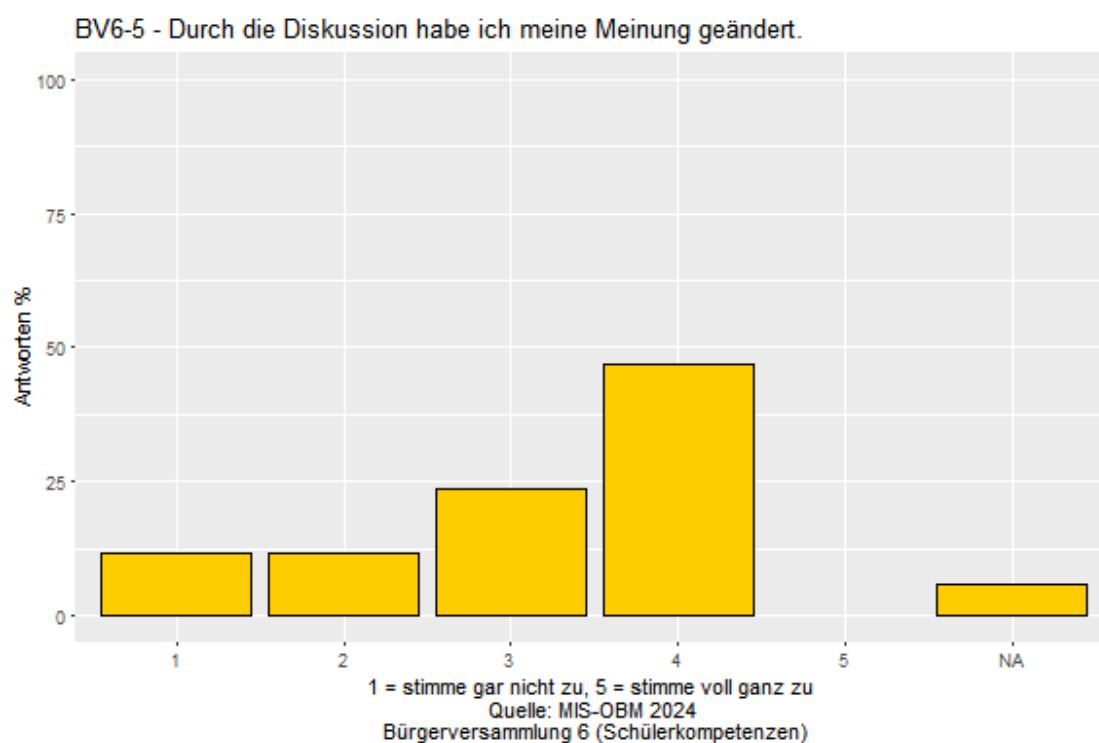
5d_6 Die Gesamtheit der Versammlungen war für mich völlig transparent: ich habe alle Zusammenhänge gut verstanden.



X5d_6	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	5.88% (1)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	35.29% (6)
5	0.00% (0)	52.94% (9)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

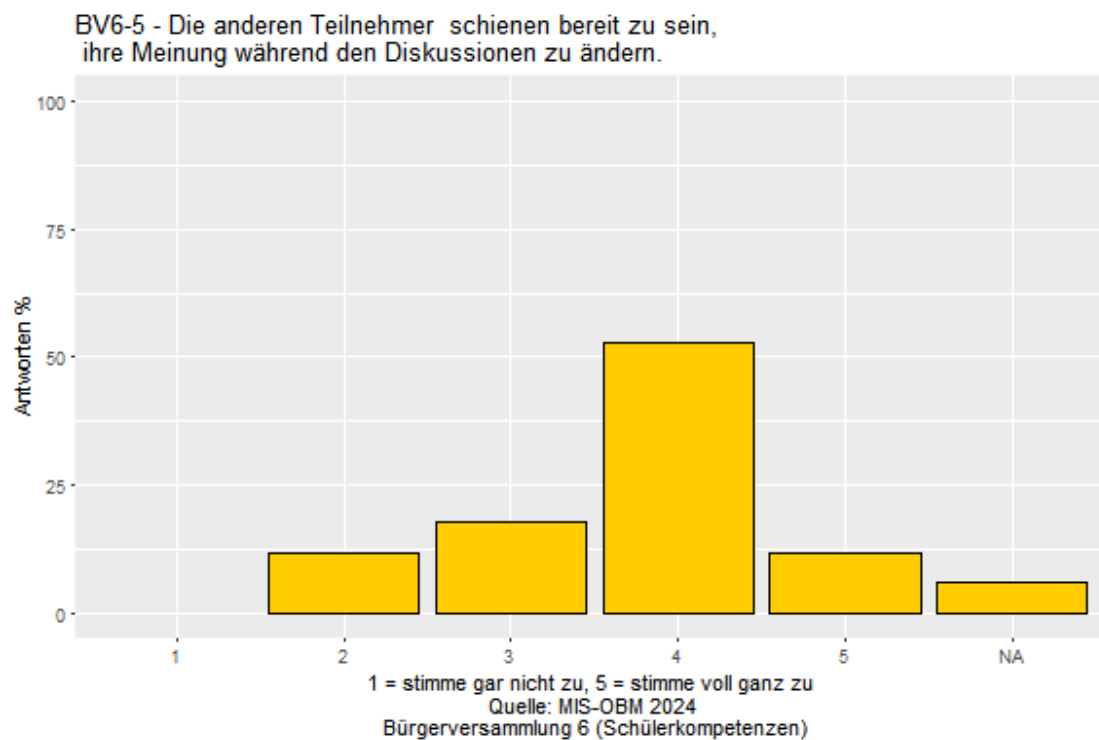
5d_7 Durch die Diskussion habe ich meine Meinung geändert.



X5d_7	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	11.76% (2)
2	0.00% (0)	11.76% (2)
3	0.00% (0)	23.53% (4)
4	0.00% (0)	47.06% (8)
5	0.00% (0)	0.00% (0)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

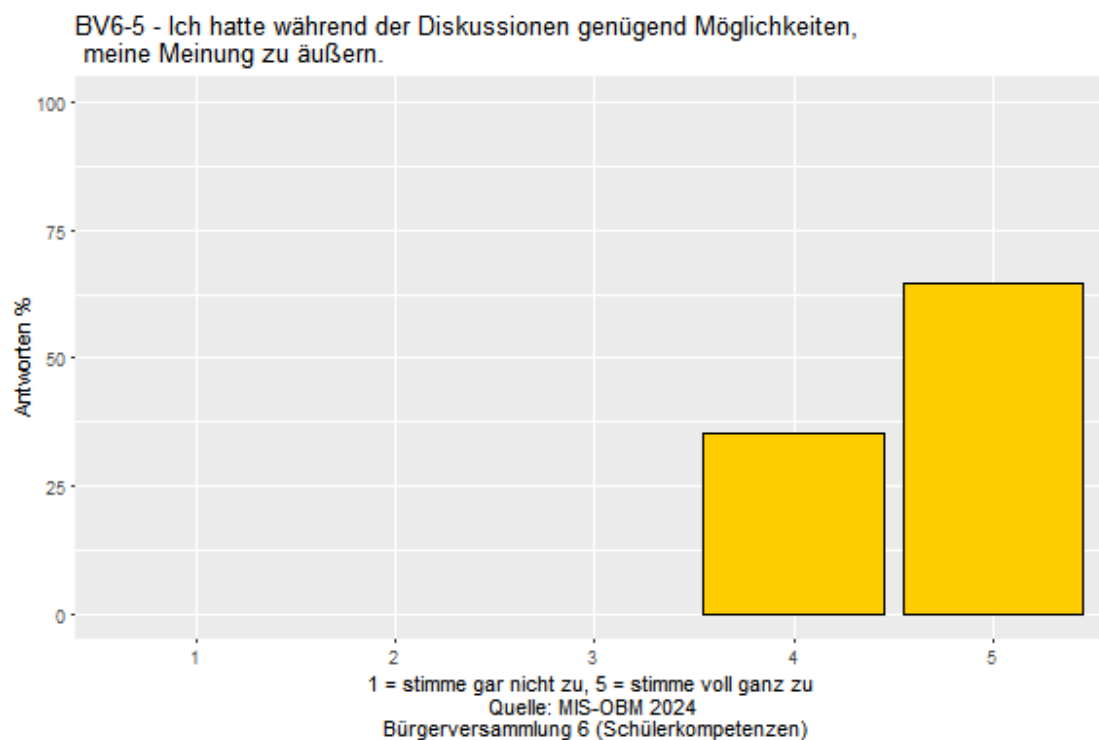
5d_8 Die anderen Teilnehmer schienen bereit zu sein, ihre Meinung während den Diskussionen zu ändern.



X5d_8	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	11.76% (2)
3	0.00% (0)	17.65% (3)
4	0.00% (0)	52.94% (9)
5	0.00% (0)	11.76% (2)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

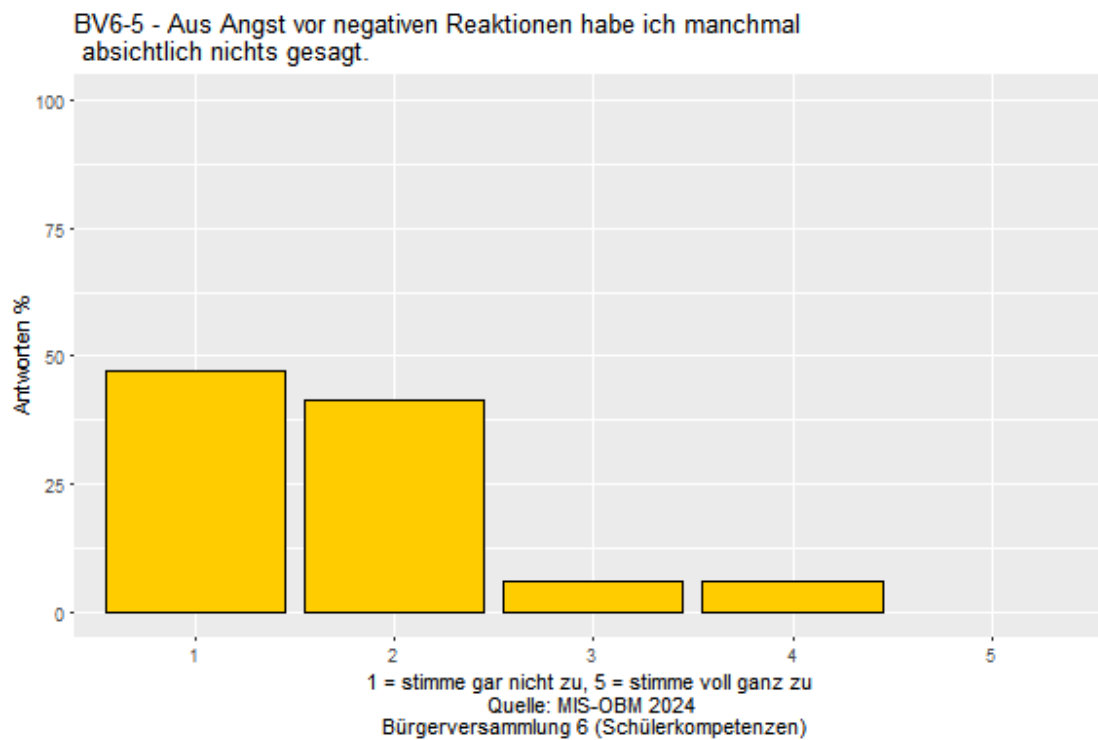
5e_1 Ich hatte während der Diskussionen genügend Möglichkeiten, meine Meinung zu äußern.



X5e_1	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	35.29% (6)
5	0.00% (0)	64.71% (11)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

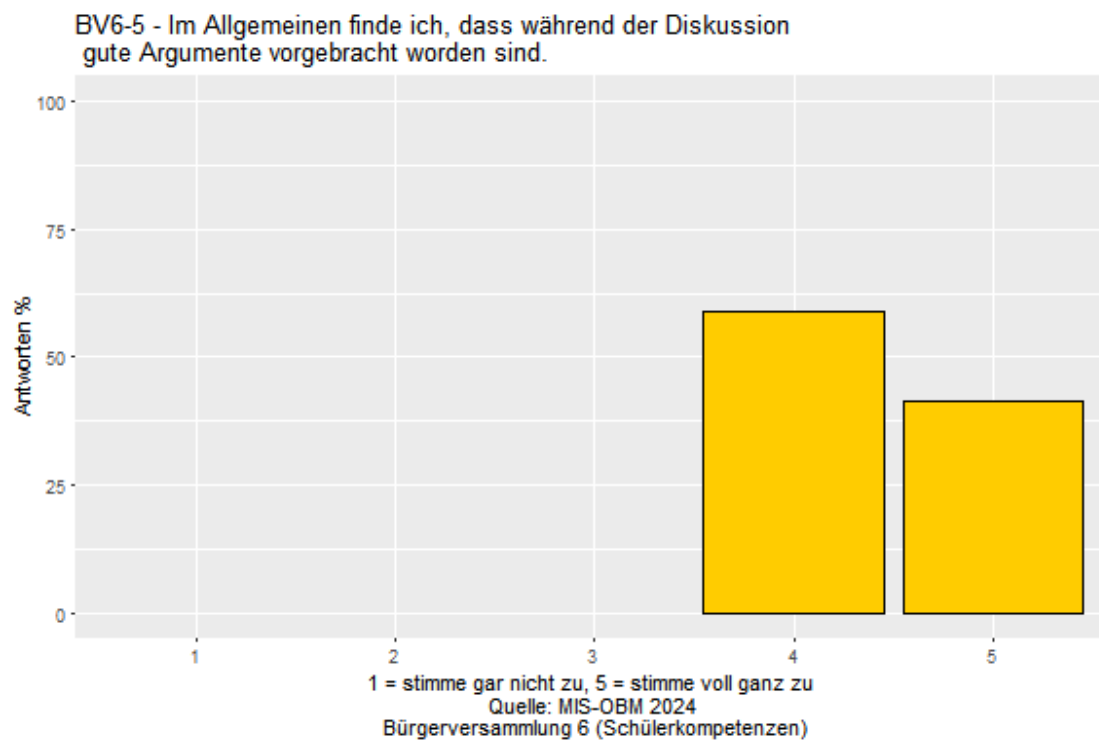
5e_2 Aus Angst vor negativen Reaktionen habe ich manchmal absichtlich nichts gesagt.



X5e_2	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	47.06% (8)
2	0.00% (0)	41.18% (7)
3	0.00% (0)	5.88% (1)
4	0.00% (0)	5.88% (1)
5	0.00% (0)	0.00% (0)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

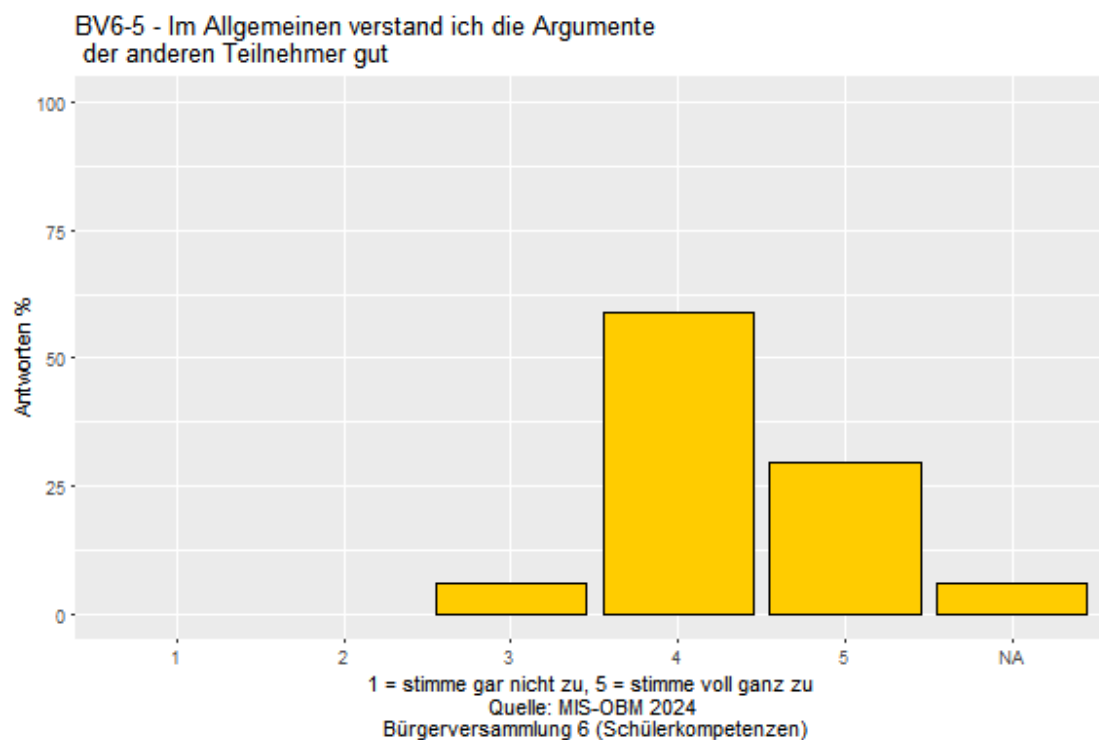
5e_3 Im Allgemeinen finde ich, dass während der Diskussion gute Argumente vorgebracht worden sind.



X5e_3	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	58.82% (10)
5	0.00% (0)	41.18% (7)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

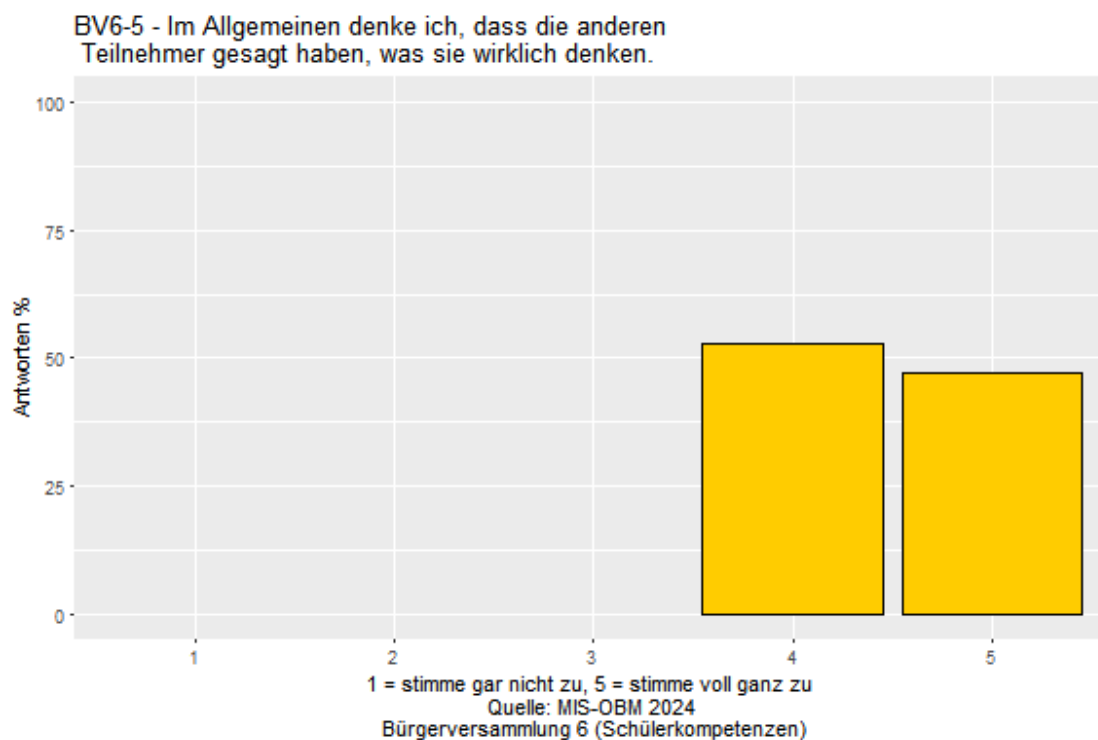
5e_4 Im Allgemeinen verstand ich die Argumente der anderen Teilnehmer gut.



X5e_4	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	5.88% (1)
4	0.00% (0)	58.82% (10)
5	0.00% (0)	29.41% (5)
	100.00% (25)	5.88% (1)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

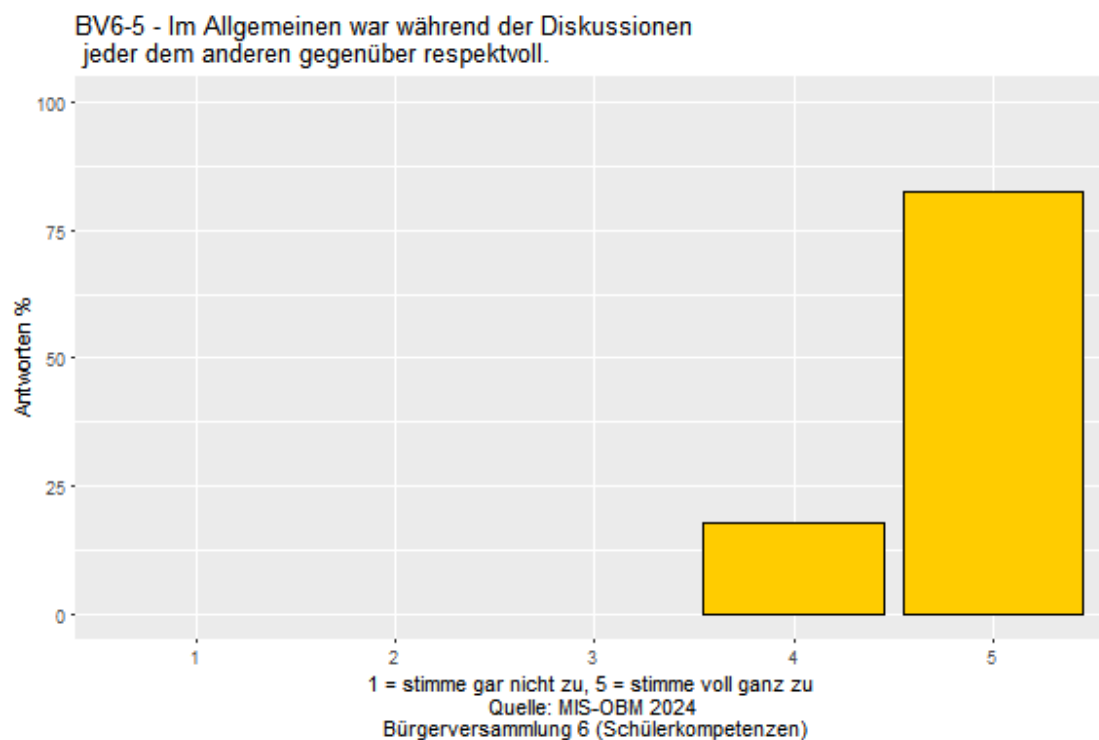
5e_5 Im Allgemeinen denke ich, dass die anderen Teilnehmer gesagt haben, was sie wirklich denken.



X5e_5	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	52.94% (9)
5	0.00% (0)	47.06% (8)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

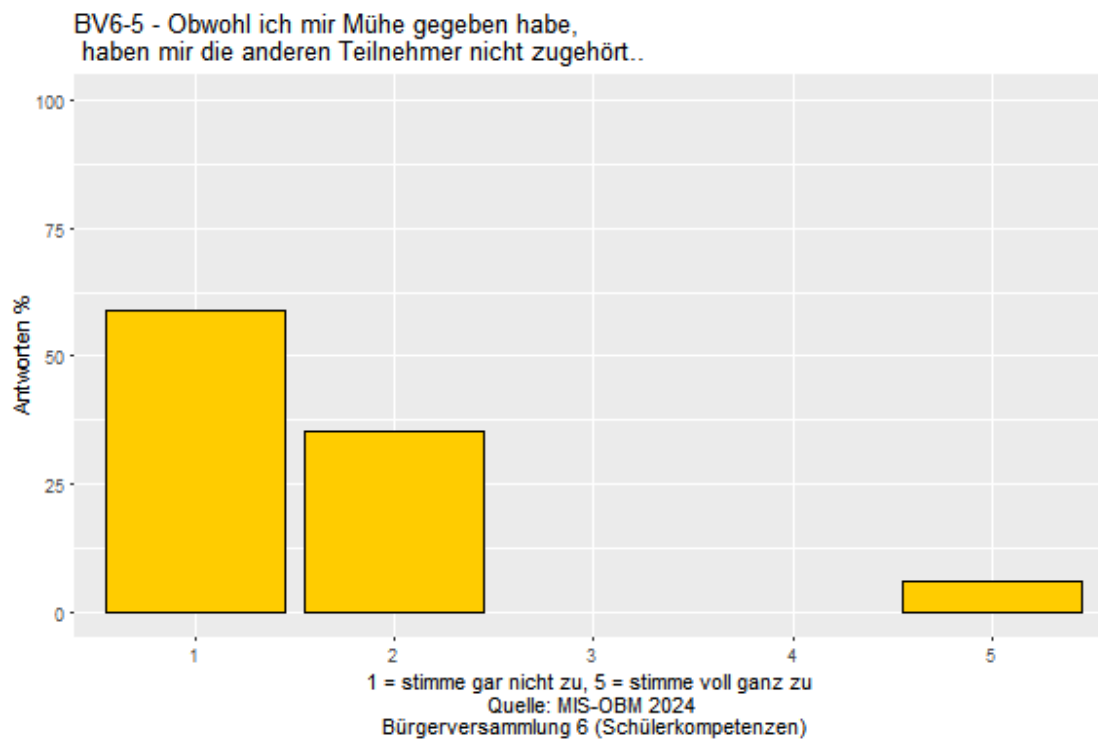
5e_6 Im Allgemeinen war während der Diskussionen jeder dem anderen gegenüber respektvoll.



X5e_6	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	17.65% (3)
5	0.00% (0)	82.35% (14)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

5e_7 Obwohl ich mir Mühe gegeben habe, haben mir die anderen Teilnehmer nicht zugehört.



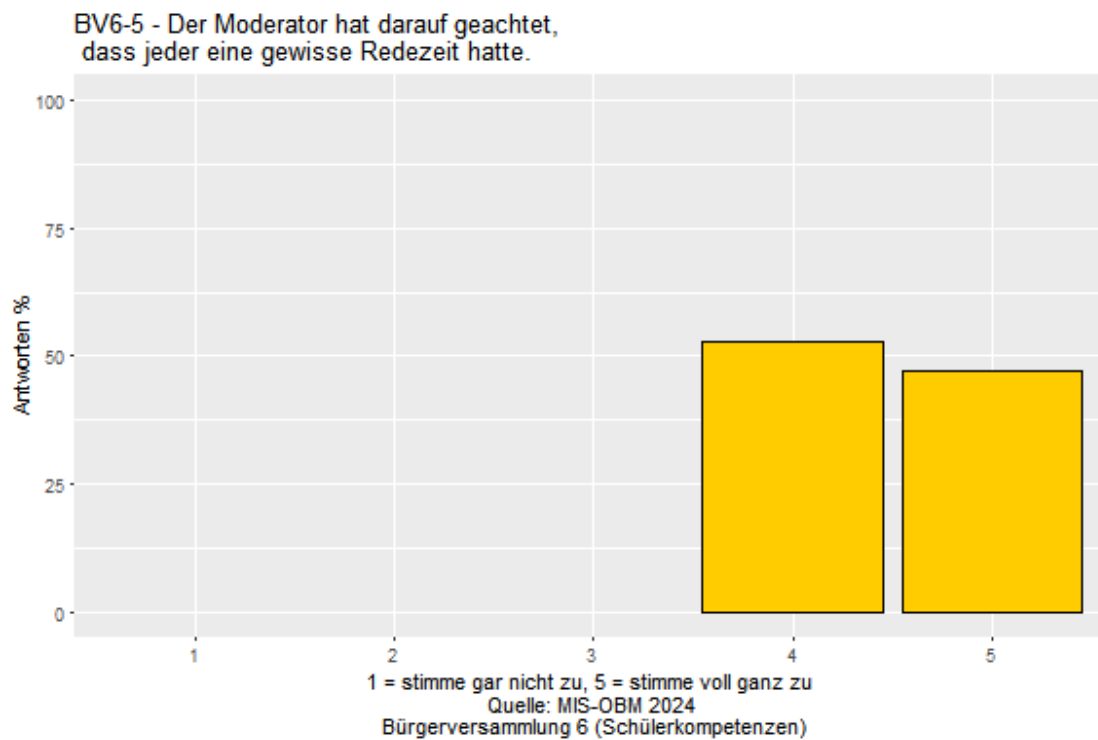
X5e_7	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	58.82% (10)
2	0.00% (0)	35.29% (6)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	5.88% (1)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

5e_8 Der Moderator hat darauf geachtet, dass jeder eine gewisse Redezeit hatte.



X5e_8	BV6-1	BV6-5
1	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	52.94% (9)
5	0.00% (0)	47.06% (8)
	100.00% (25)	0.00% (0)
Total	100.00% (25)	100.00% (17)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

5f. Wie würden Sie die Atmosphäre in der Bürgerversammlung in Ihren eigenen Worten beschreiben?

- [1] "Gute Zusammensetzung des Gruppe"
- [2] "Sehr gute, respektvolle Atmosphäre. Motiviert + kompetent"
- [3] "Angenehm"
- [4] "Tolerant, offen. Bereitschaft zum Dialog."
- [5] "Herzlich, konstruktiv"
- [6] "Respektvoll, kollegiel, entspannt"
- [7] "Sehr gut, offen, tolerant, inspirierend."
- [8] "Ruhig, gelassen, interessant"

[9] “Sehr positive Atmosphäre entspannt. Super Stimmung. Gegenseitige Respect. Anerkennung. Teamgeist.”

[10] “Sehr angenehm.”

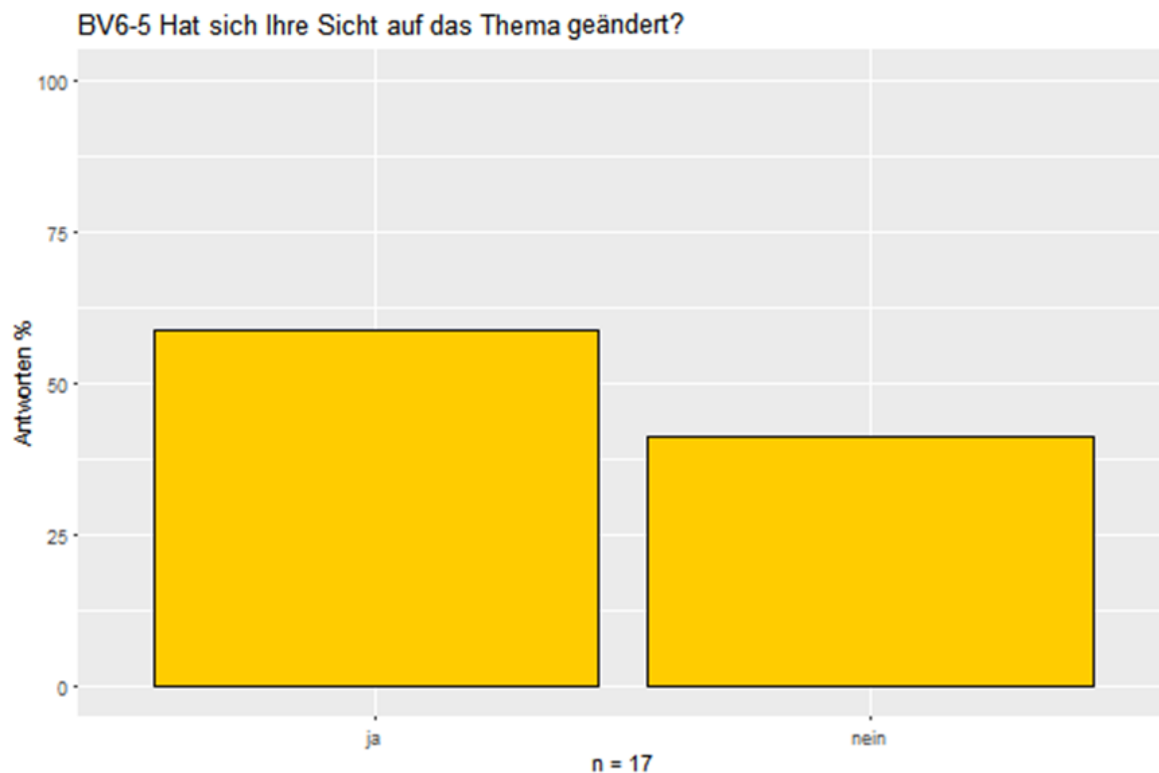
[11] “respektvoller Austausch, positive Zusammenarbeit”

[12] “Wir waren und zu dem Thema fast alle einig. Eine wunderbare Zusammenarbeit”

[13] “Es war immer eine sehr angenehme Atmosphäre. Ich hatte den Eindruck, dass alle immer sehr respektvoll mit allen anderen umgegangen sind. Jeder war produktiv, engagiert und konstruktiv.”

[14] “Gesellig, respektvoll, motiviert, interessant, vorurteilsfrei”

8a Hat sich Ihre Sicht auf das Thema „Schülerkompetenzen“ geändert?



X8a	BV6-1	BV6-5	Total
ja	0.00% (0)	58.82% (10)	23.81% (10)
nein	0.00% (0)	41.18% (7)	16.67% (7)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8b. Falls ja, wie? [Meinungsänderung zum Thema] *offene Antwort*

- [1] "Ich habe festgestellt, daS es unglaublich wichtig ist die Lehrpersonen immer wieder neu zu Schulen in dieser schnelllebigen Zeit."
- [2] "Ich habe viel erfahren, über das "System" und die Möglichkeiten"
- [3] "Ein "breitener" Einblick erhalten und somit ein kompletteres Bild zur Thematik erhalten. Unterschiedliche Meinungen und Erfol..rungen kennengelernt."
- [4] "Gestärkt"
- [5] "Dinge anders in sehen, auch in Hinblicke auf des Schweische Leben meiner Kinder."
- [6] "Ich habe mich vor des Einlading zur ersten Sitzung mir Aktiv mit dem Thema beschäftigt. Manche Dingen hatte man zwar vorher bereits nebenbei ein wenig mitbekommen, doch würde ich sagen, dass ich deutlich sensibilisiert würde und mehr über dieses Thema weiS. Ich sahe deutlicher die Wichtigkeit der SEK."
- [7] "Komplexes Thema. Sozial-emotionale Kompetenzen wichtiger als vorher gedacht."

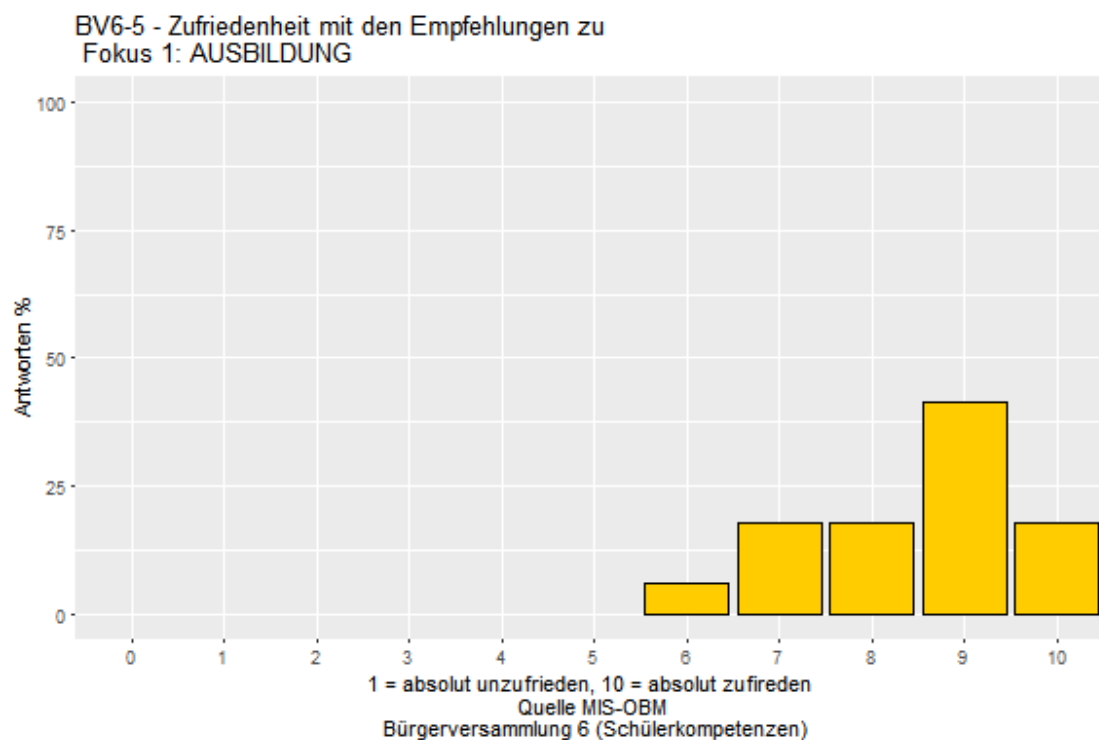
8c. Welche Aspekte des Themas „Schülerkompetenzen“ sind ihrer Meinung nach gut bearbeitet worden? Warum? *offene Antwort*

- [1] "Sozial-emotionale Fahigkeiten sind wichtig. Er is notwendig sie zu fordern auch im Hinblick auf die berufliche und personliche Enterchlung(?) er.. jeden. - Die Institution Schule ist näher gebracht worden. Lehrpersonen und Schüler konnte ich besser verstehen."
- [2] "Erwerb von SEL-Kompetenzen von klein auf- Notwendigkeit der Berücksichtigung in Ausbildung der Lehrer und Erzieher- Verpflichtung zur Umsetzung"
- [3] "Pflichtwerterbildung für des pädagogische Personal.- Schule anders gestalt (?)"
- [4] "Aus vielen Sichtweisen und Generationen sind viele Ideen und Meinungen zusammengekommen und durch das respektvolle miteinander, sind alle Aspekte des Themas gut bearbeitet worden."
- [5] "Ich finde die BV hat das Thema sehr breit bearbeitet. Selbst ein Thema, was mich direkt zu Schüler kompetenzen gehört, wurde bearbeitet. Vielleicht wurde ein Thema intensiver bearbeitet, als ein anderen. Dies würde ich hier aber nicht als Kritik verstehen. Dies war dann ... (?) der Prioritäten der Gruppe geschuldet."
- [6] "Alle Aspekte des Themas SEK wurden gut bearbeitet."
- [7] "Beziehung von Schüler und Lehrer"

8d. Welche Aspekte des Themas „Schülerkompetenzen“ sind ihrer Meinung nach nicht ausreichend bearbeitet worden? Warum? *offene Antwort*

- [1] "Die direkt betroffenen, also die Schüler, hatte ich gerne etwas mehr befragt oder zu Word können lassen wollen.- Kein Umfeld und andere Bürger hatte ich gerne mehr befragt. Dafür fehlte mir etwas Zeit. Vielleicht um Vorfeld dafür mehr Zeit versehen." [2] "Eltern"
- [3] "Keine"
- [4] "Wie die Schule kontet anders dargestellt werden müste.- Was passiert mit dem Ausbildng der Tagesmütter."
- [5] "Der psychologische Aspekte einer zu frühen Betreuung von Säuglingen/Kleinkindern unter 18 Monaten, durch fremde Personen/ keine Bezugsperson ist mit leider zu kurz gekommen. Da dieses ausschlaggebend ist für eine sichere emotionale Stabilität."

8e_1 Zufriedenheit mit den Empfehlungen zu Fokus 1: AUSBILDUNG



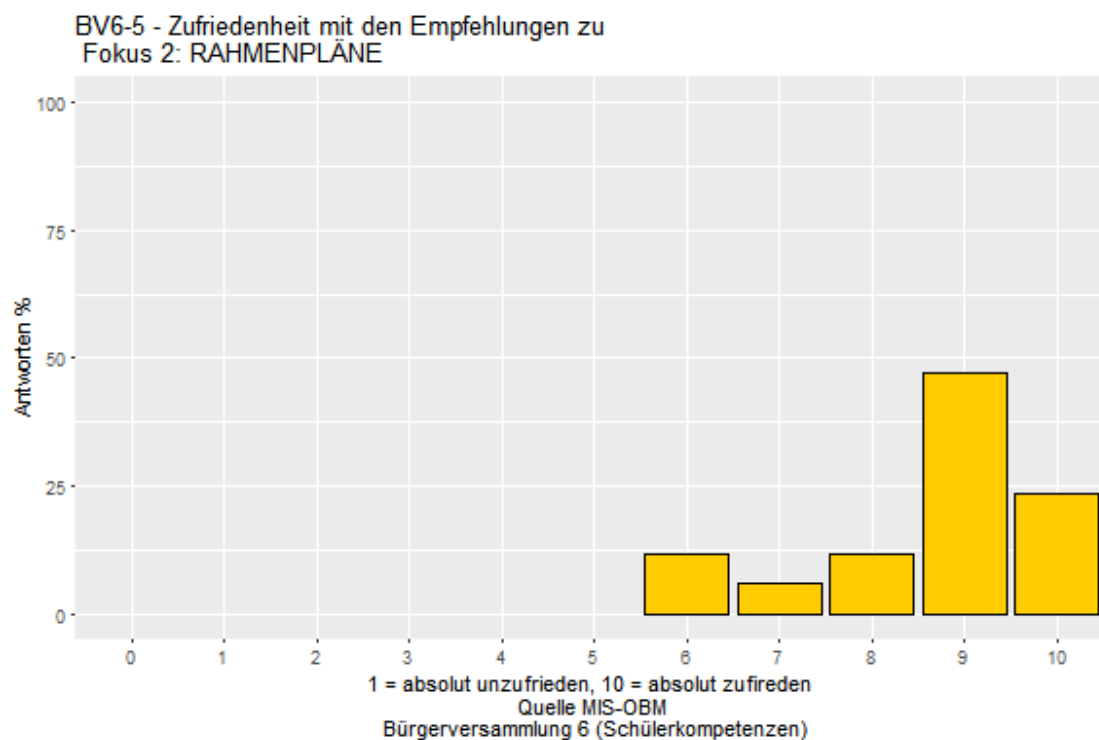
X8e_1	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
7	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
8	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
9	0.00% (0)	41.18% (7)	16.67% (7)
10	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8e_2 Zufriedenheit mit den Empfehlungen zu Fokus 2: RAHMENPLÄNE



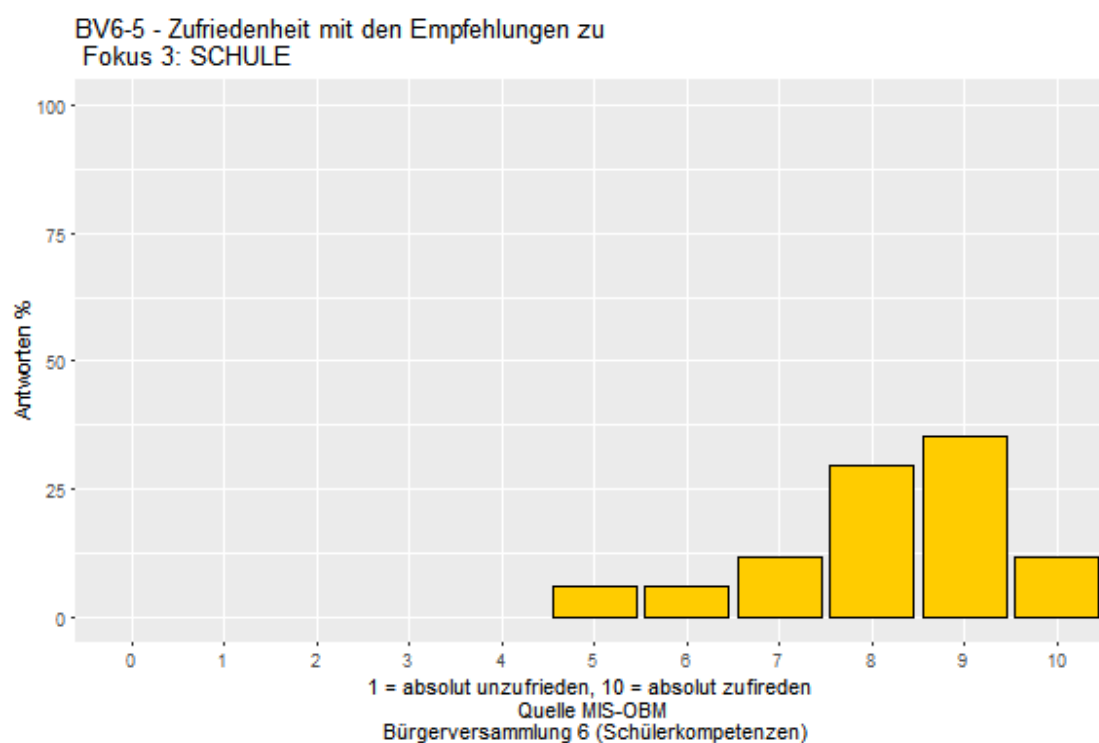
X8e_2	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
8	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
9	0.00% (0)	47.06% (8)	19.05% (8)
10	0.00% (0)	23.53% (4)	9.52% (4)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8e_3 Zufriedenheit mit den Empfehlungen zu Fokus 3: SCHULE



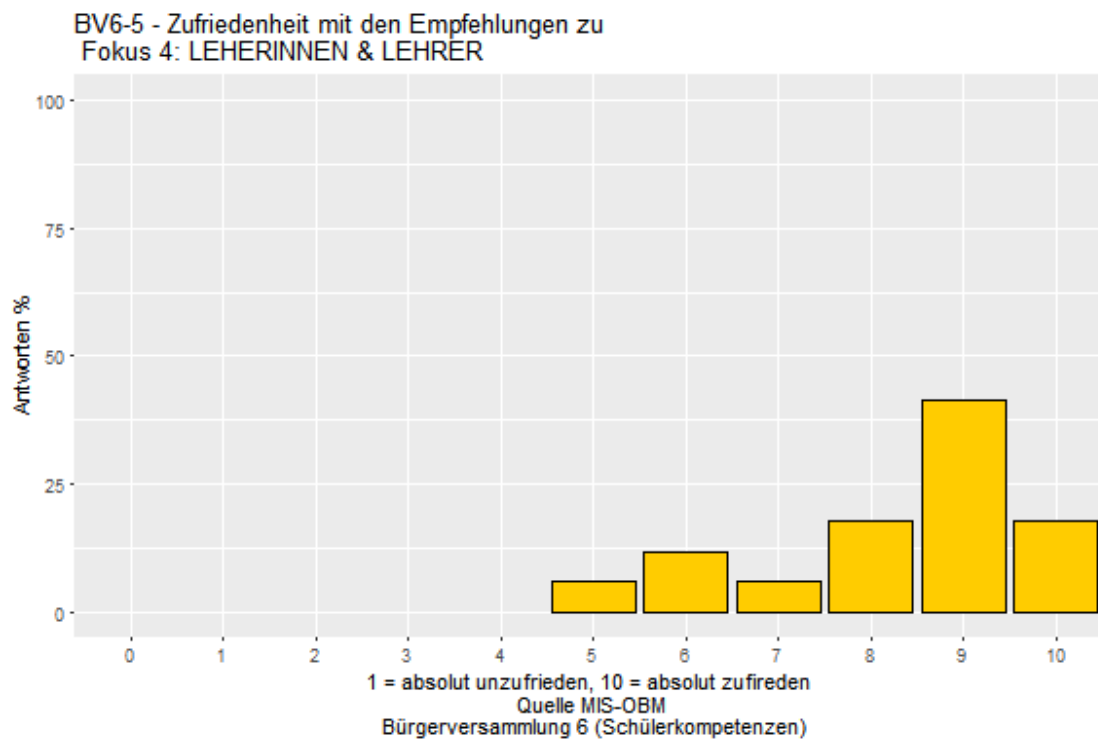
X8e_3	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
6	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
7	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
8	0.00% (0)	29.41% (5)	11.90% (5)
9	0.00% (0)	35.29% (6)	14.29% (6)
10	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufriede

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

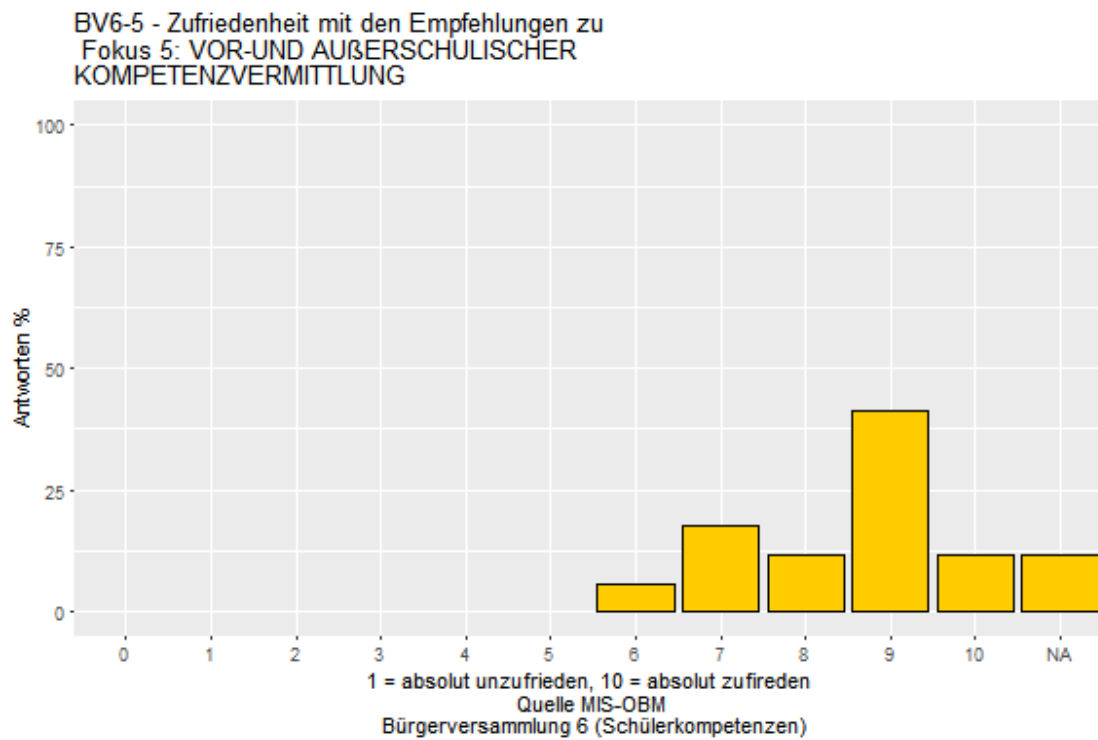
8e_4 Zufriedenheit mit den Empfehlungen zu Fokus 4: LEHERINNEN & LEHRER



X8e_4	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
6	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
8	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
9	0.00% (0)	41.18% (7)	16.67% (7)
10	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8e_5 Zufriedenheit mit den Empfehlungen zu Fokus 5: VOR-UND AUßERSCHULISCHER KOMPETENZVERMITTLUNG



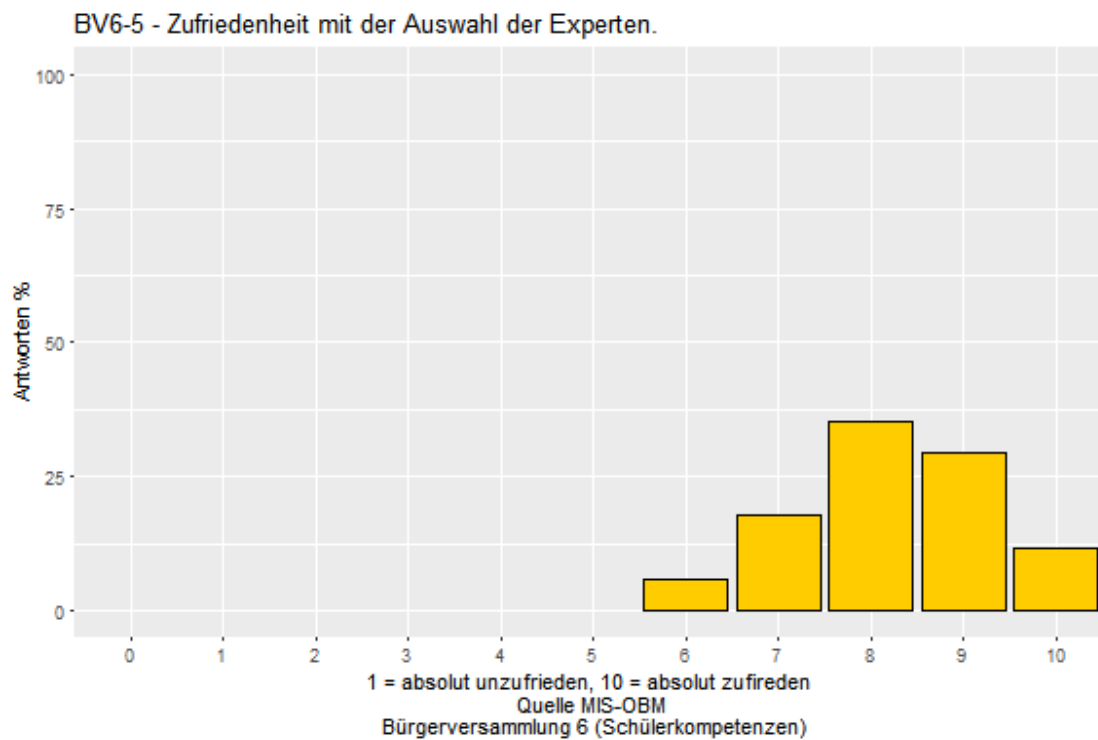
X8e_5	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
7	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
8	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
9	0.00% (0)	41.18% (7)	16.67% (7)
10	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
	100.00% (25)	11.76% (2)	64.29% (27)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufriede

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

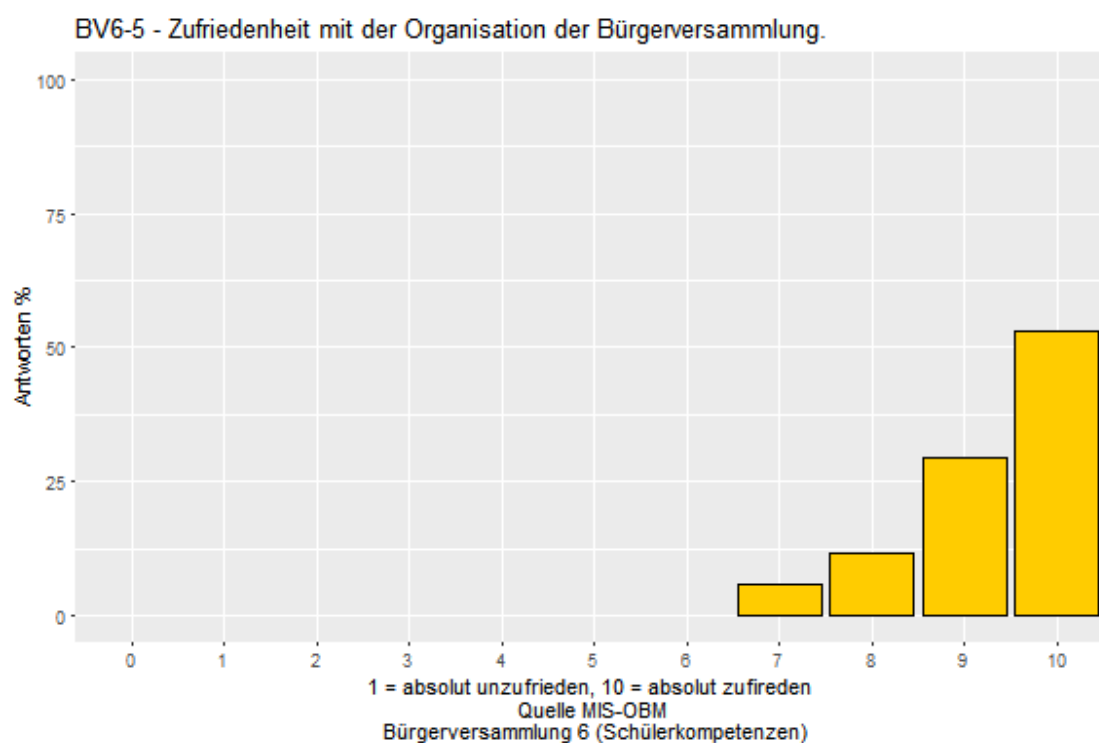
8f_1 Zufriedenheit mit der Auswahl der Experten.



X8f_1	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
7	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
8	0.00% (0)	35.29% (6)	14.29% (6)
9	0.00% (0)	29.41% (5)	11.90% (5)
10	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8f_2 Zufriedenheit mit der Organisation der Bürgerversammlung.



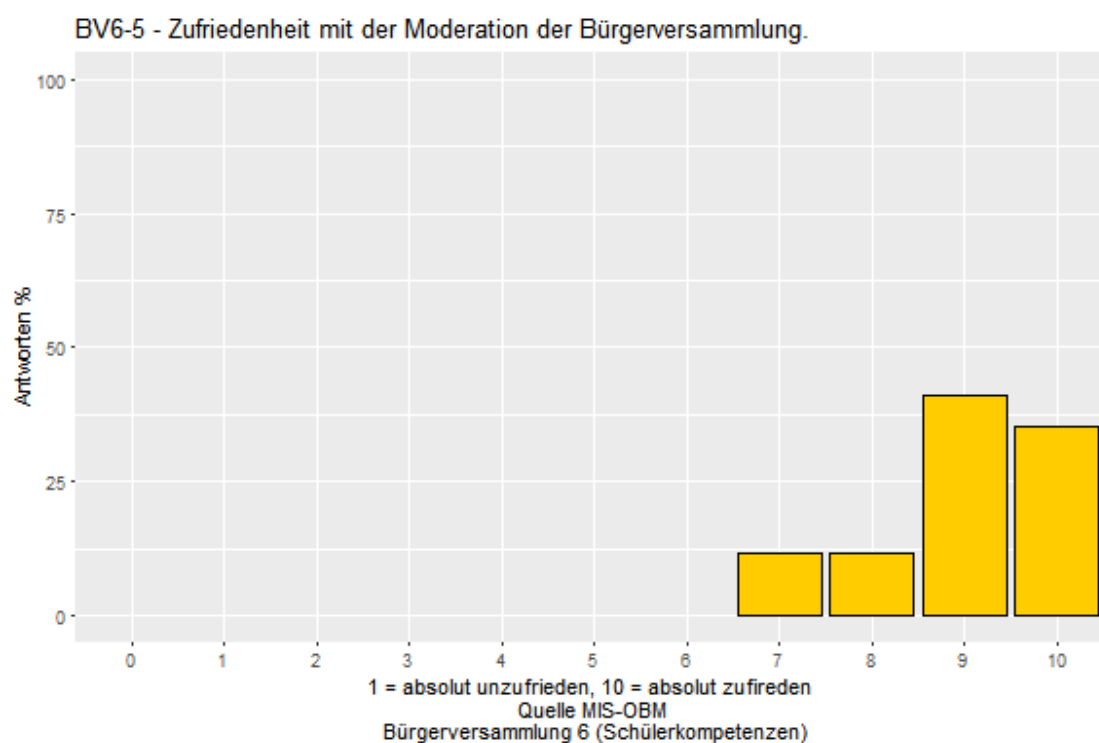
X8f_2	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
8	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
9	0.00% (0)	29.41% (5)	11.90% (5)
10	0.00% (0)	52.94% (9)	21.43% (9)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8f_3 Zufriedenheit mit der Moderation der Bürgerversammlung.



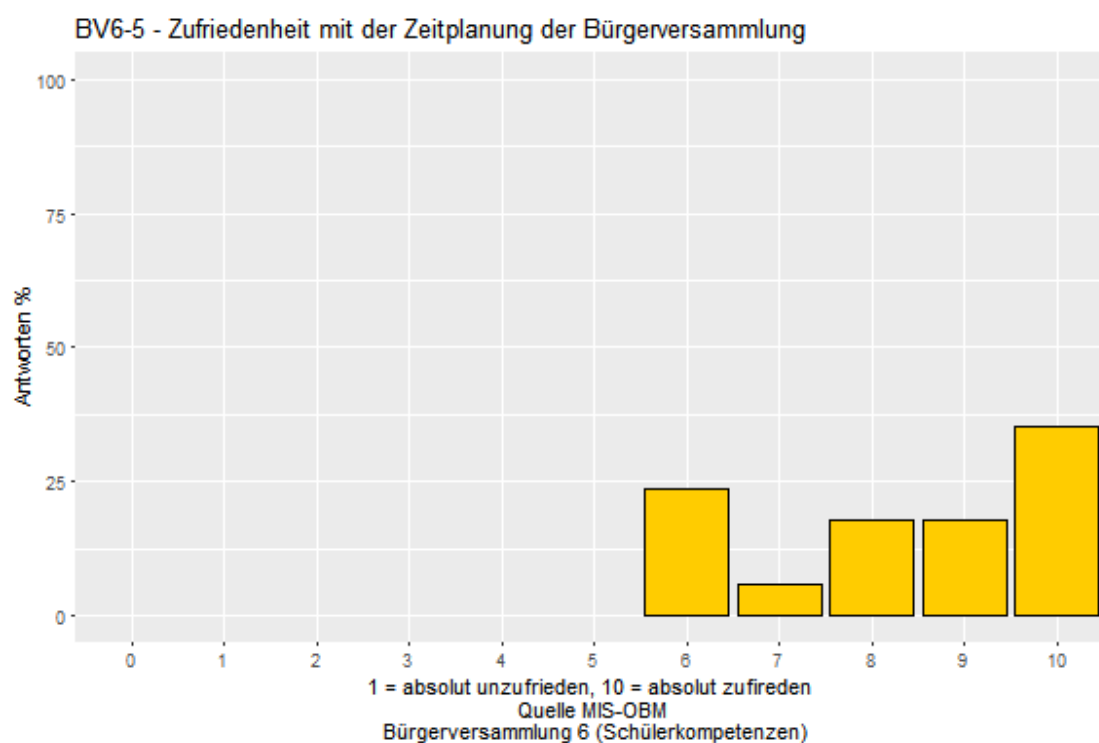
X8f_3	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
7	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
8	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
9	0.00% (0)	41.18% (7)	16.67% (7)
10	0.00% (0)	35.29% (6)	14.29% (6)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8f_4 Zufriedenheit mit der Zeitplanung der Bürgerversammlung



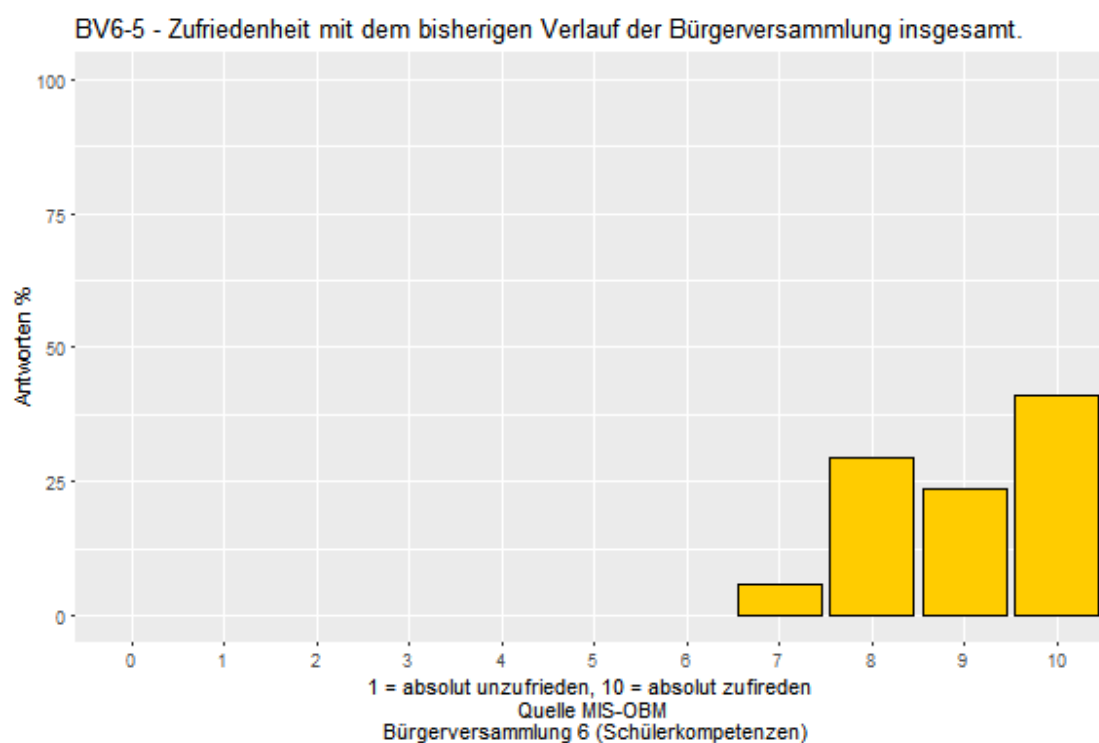
X8f_4	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	23.53% (4)	9.52% (4)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
8	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
9	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
10	0.00% (0)	35.29% (6)	14.29% (6)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8f_5 Zufriedenheit mit dem bisherigen Verlauf der Bürgerversammlung insgesamt.



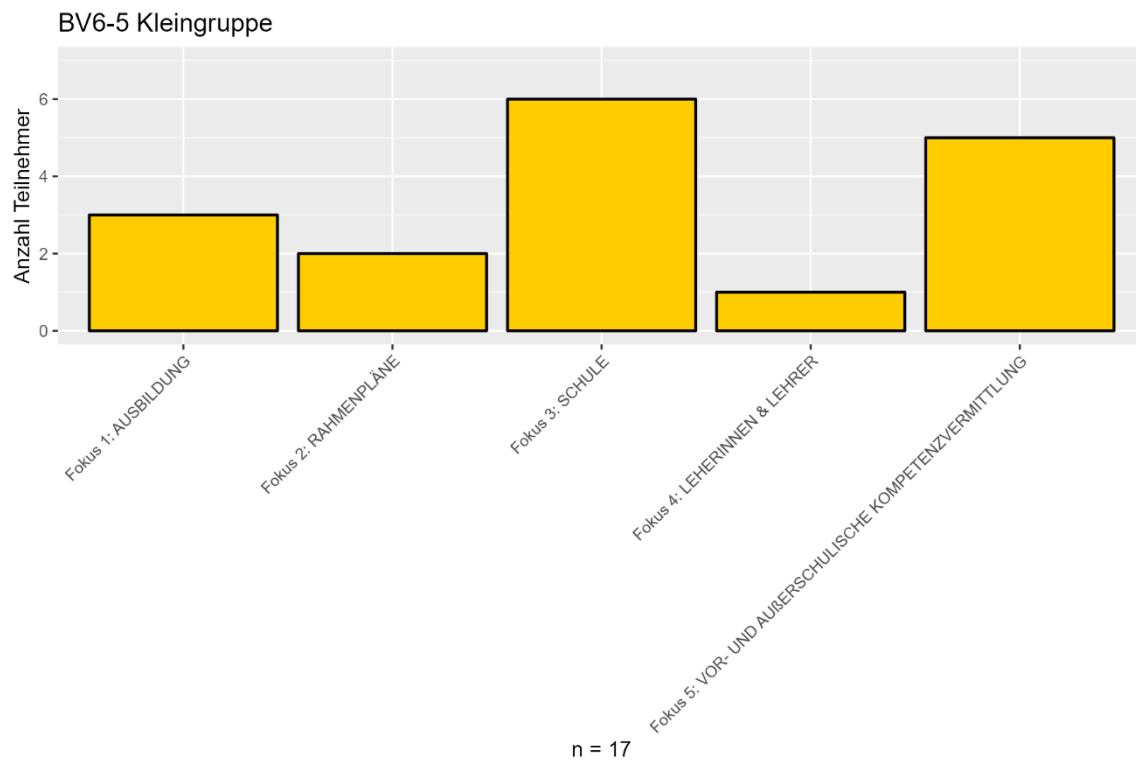
X8f_5	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
8	0.00% (0)	29.41% (5)	11.90% (5)
9	0.00% (0)	23.53% (4)	9.52% (4)
10	0.00% (0)	41.18% (7)	16.67% (7)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

0 = absolut unzufrieden, 10 = absolut zufrieden

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

8g Bitte geben Sie an, in welcher Kleingruppe Sie gearbeitet haben.



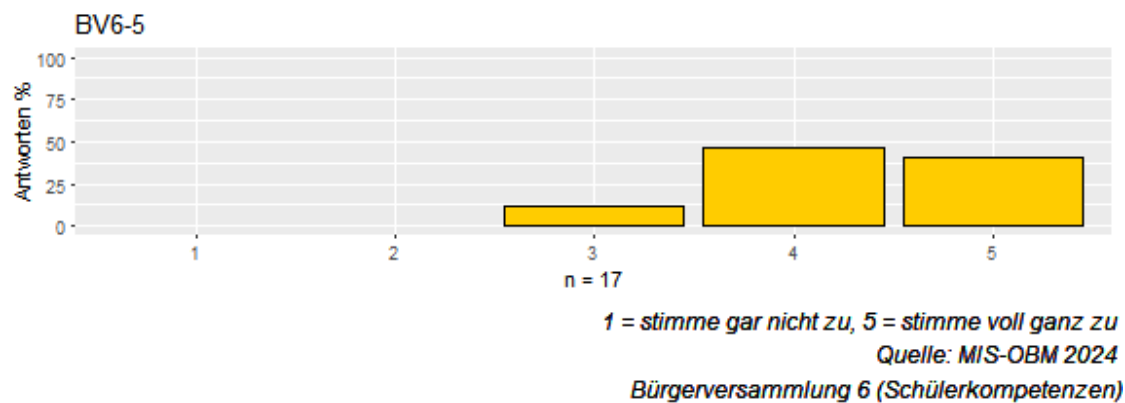
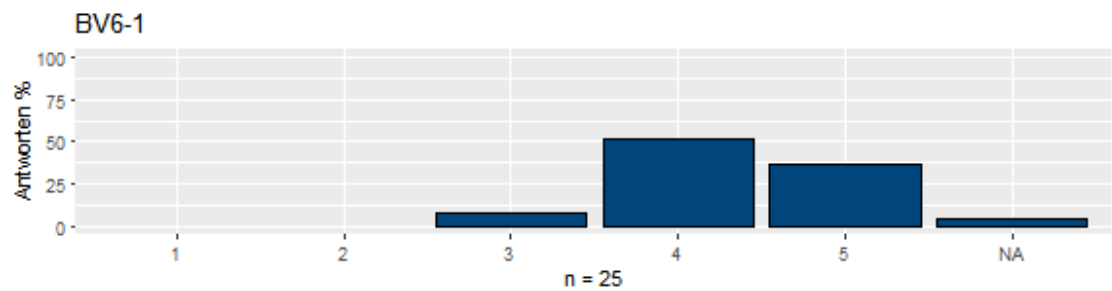
X8g	BV6-1	BV6-5	Total
Fokus 1: AUSBILDUNG	0.00% (0)	17.65% (3)	7.14% (3)
Fokus 2: RAHMENPLÄNE	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
Fokus 3: SCHULE	0.00% (0)	35.29% (6)	14.29% (6)
Fokus 4: LEHERINNEN & LEHRER	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
Fokus 5: VOR- UND AUßERSCHULIS CHE KOMPETENZVE RMITTLUNG	0.00% (0)	29.41% (5)	11.90% (5)
	100.00% (25)	0.00% (0)	59.52% (25)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9 Permanenter Bürgerdialog Allgemein

9a Der permanente Bürgerdialog trägt zur Erneuerung der Demokratie in der DG bei.

Der permanente Bürgerdialog trägt zur Erneuerung der Demokratie in der DG bei.



X9a	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
4	52.00% (13)	47.06% (8)	50.00% (21)
5	36.00% (9)	41.18% (7)	38.10% (16)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

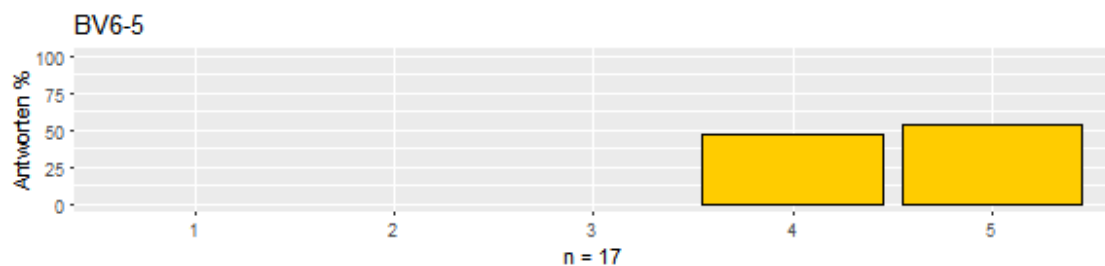
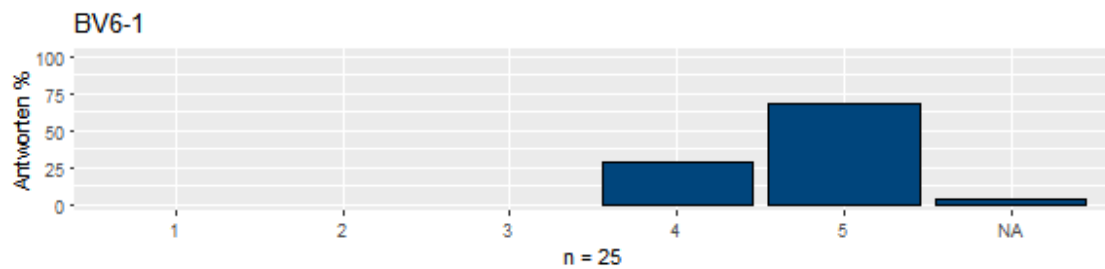
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9b Man muss weiterhin Bürger wie beim Bürgerdialog versammeln, um politische Fragen zu diskutieren.

**Man muss weiterhin Bürger wie beim Bürgerdialog versammeln,
um politische Fragen zu diskutieren.**



1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X9b	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	28.00% (7)	47.06% (8)	35.71% (15)
5	68.00% (17)	52.94% (9)	61.90% (26)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

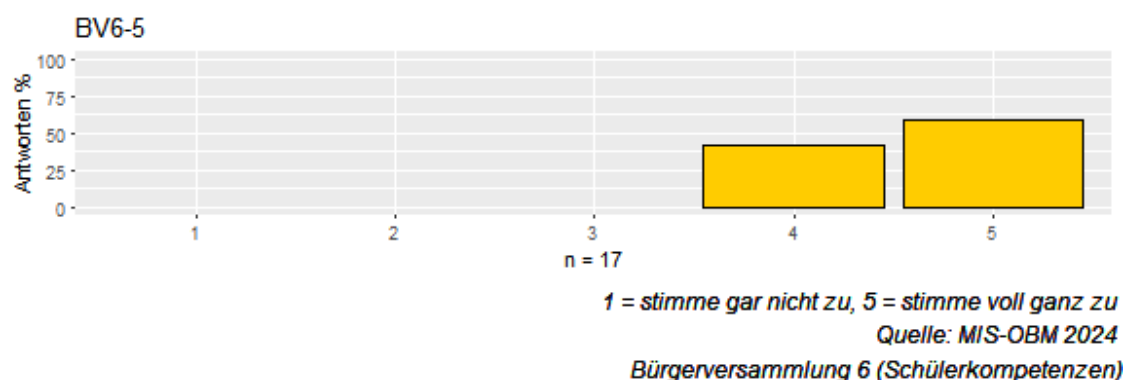
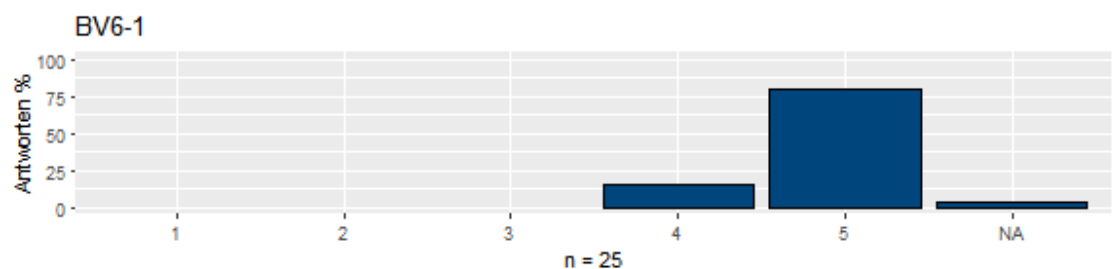
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9c Wenn ich in Zukunft nochmal per Los ausgewählt werde, würde ich wieder mitmachen.

**Wenn ich in Zukunft nochmal per Los ausgewählt werde,
würde ich wieder mitmachen.**



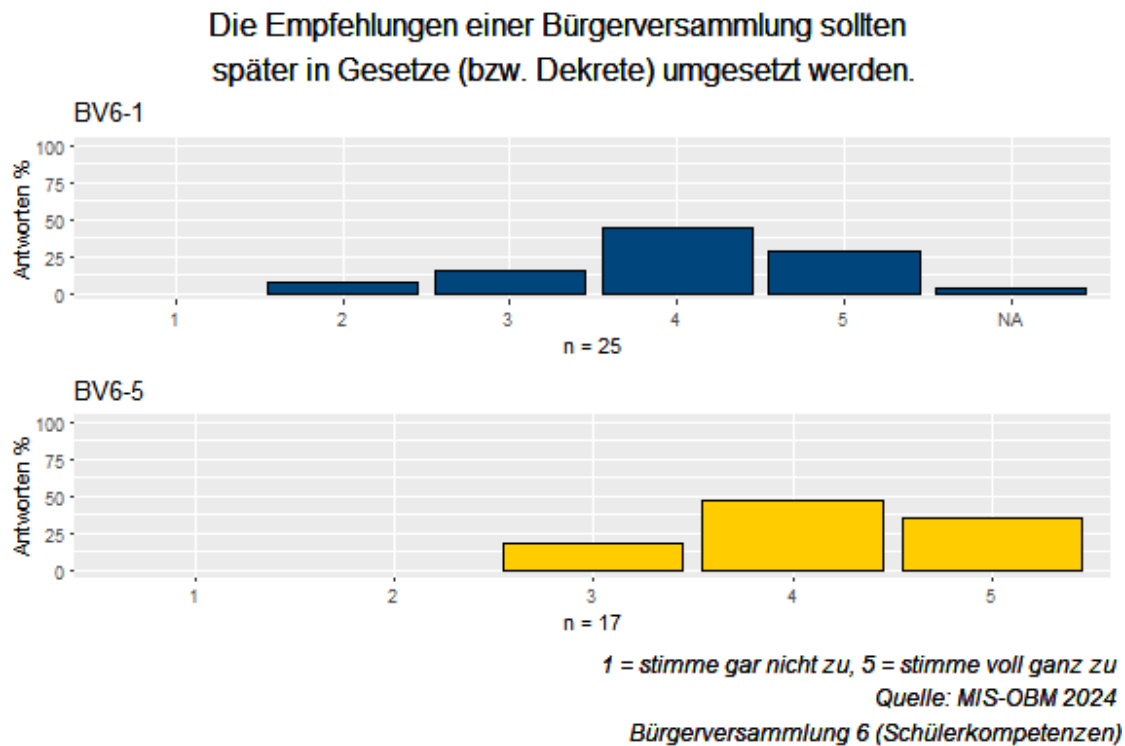
X9c	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	16.00% (4)	41.18% (7)	26.19% (11)
5	80.00% (20)	58.82% (10)	71.43% (30)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9d Die Empfehlungen einer Bürgerversammlung sollten später in Gesetze (bzw. Dekrete) umgesetzt werden.



X9d	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
3	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
4	44.00% (11)	47.06% (8)	45.24% (19)
5	28.00% (7)	35.29% (6)	30.95% (13)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

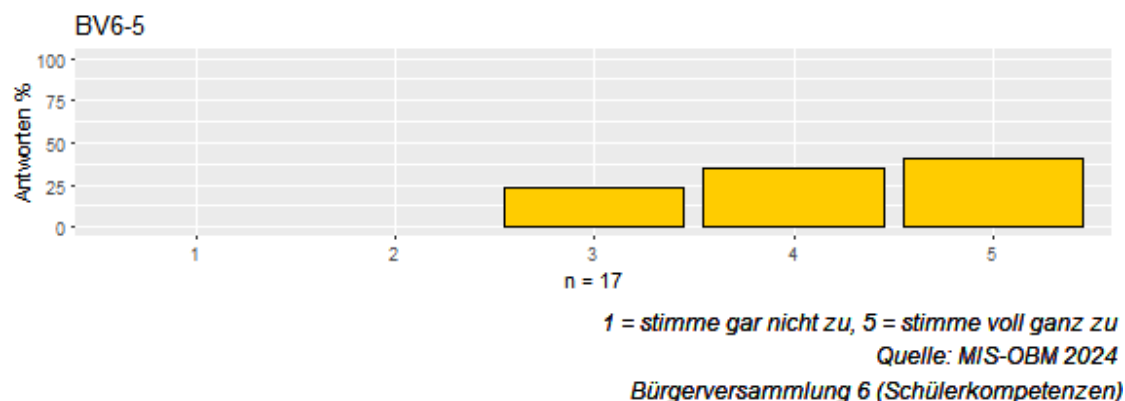
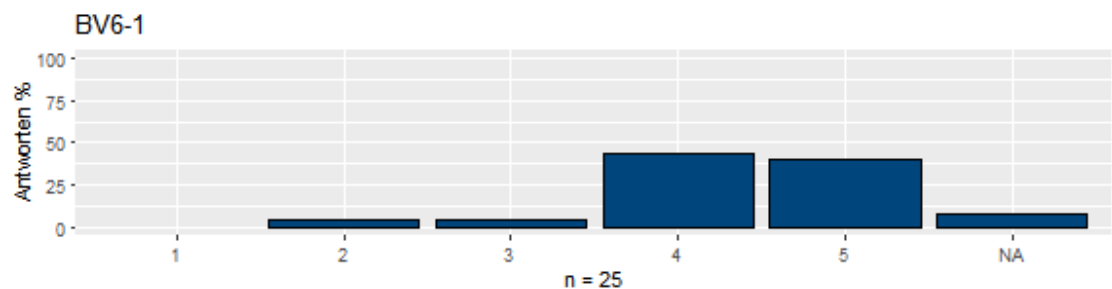
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9e Der permanente Bürgerdialog sollte auf nationalem Niveau eingeführt werden.

Der permanente Bürgerdialog sollte auf nationalem Niveau eingeführt werden.



X9e	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
3	4.00% (1)	23.53% (4)	11.90% (5)
4	44.00% (11)	35.29% (6)	40.48% (17)
5	40.00% (10)	41.18% (7)	40.48% (17)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

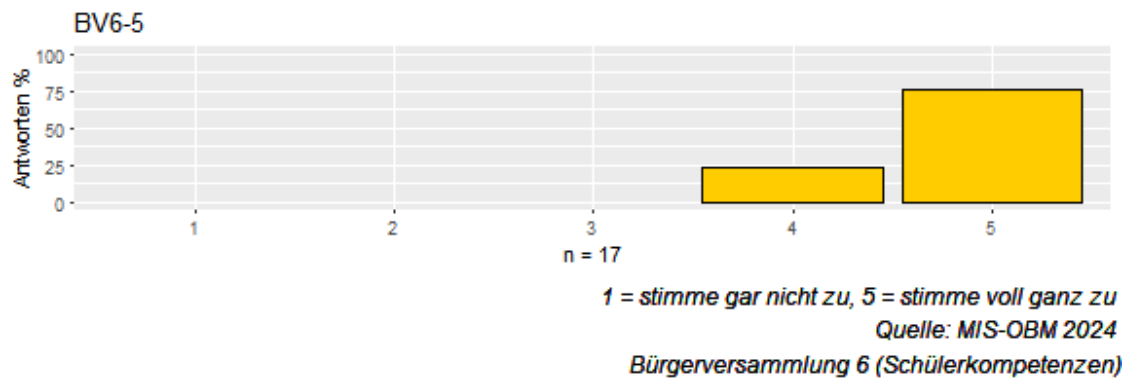
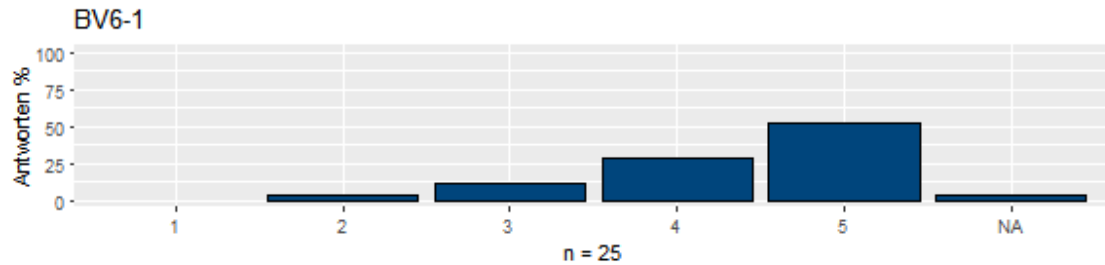
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9f Der permanente Bürgerdialog ist eine gute Gelegenheit, um die Distanz zwischen Politikern und Bürgern zu verringern.

**Der permanente Bürgerdialog ist eine gute Gelegenheit,
um die Distanz zwischen Politikern und Bürgern zu verringern.**

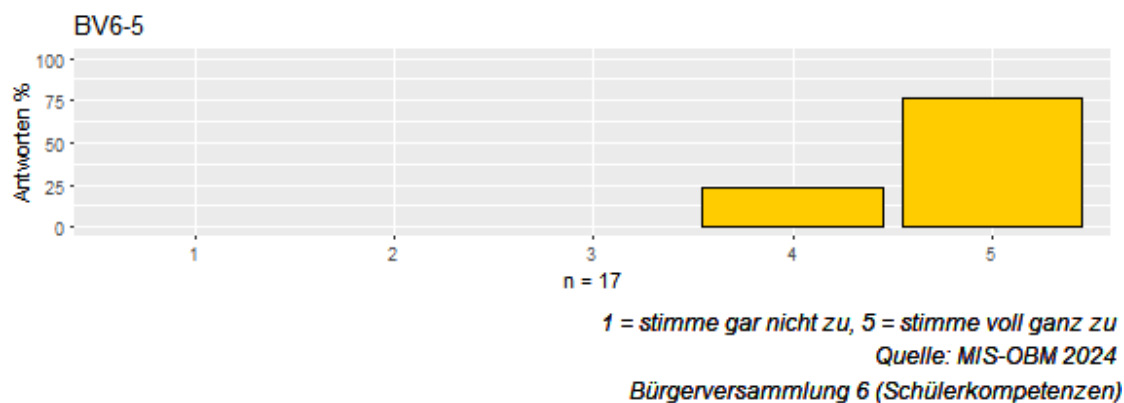
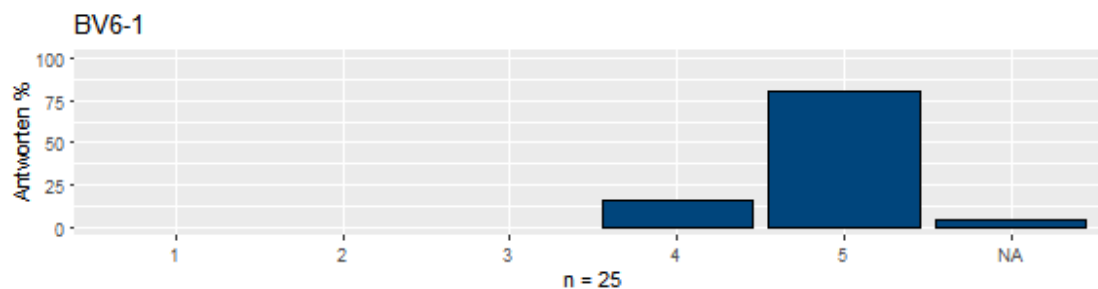


X9f	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
3	12.00% (3)	0.00% (0)	7.14% (3)
4	28.00% (7)	23.53% (4)	26.19% (11)
5	52.00% (13)	76.47% (13)	61.90% (26)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9g Ich habe bisher einen positiven Eindruck vom Permanenten Bürgerdialog.

Ich habe bisher einen positiven Eindruck vom Permanenten Bürgerdialog.



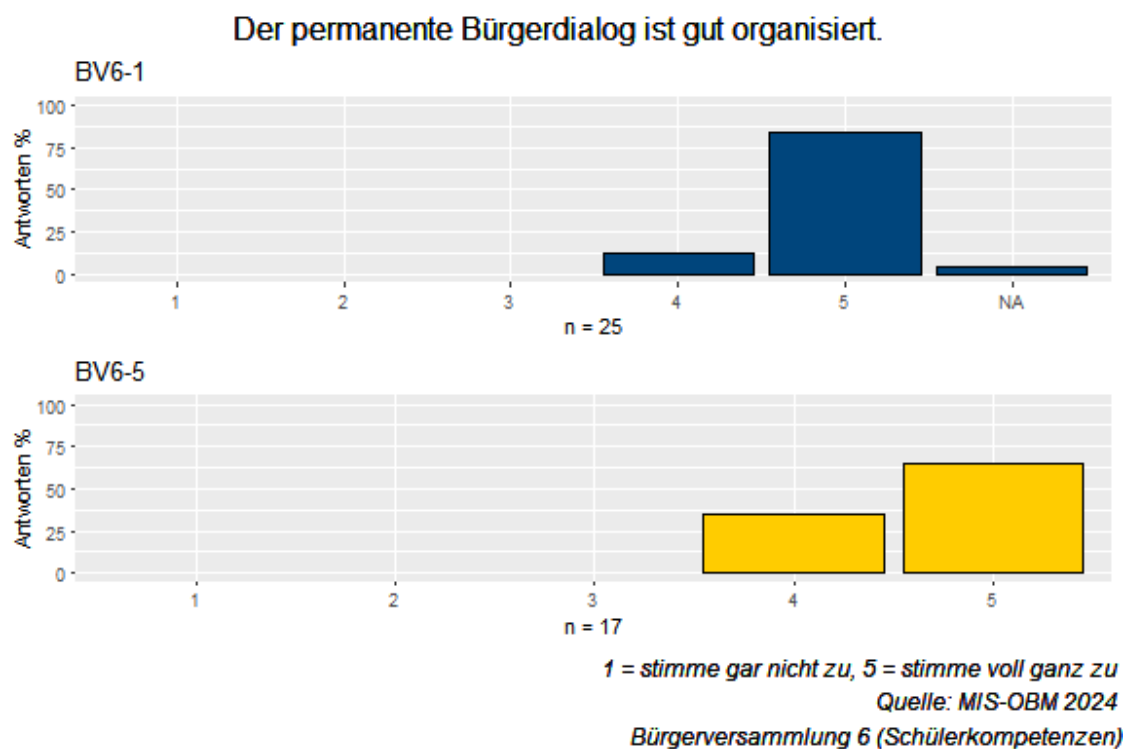
X9g	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	16.00% (4)	23.53% (4)	19.05% (8)
5	80.00% (20)	76.47% (13)	78.57% (33)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9h Der permanente Bürgerdialog ist gut organisiert.



X9h	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	12.00% (3)	35.29% (6)	21.43% (9)
5	84.00% (21)	64.71% (11)	76.19% (32)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

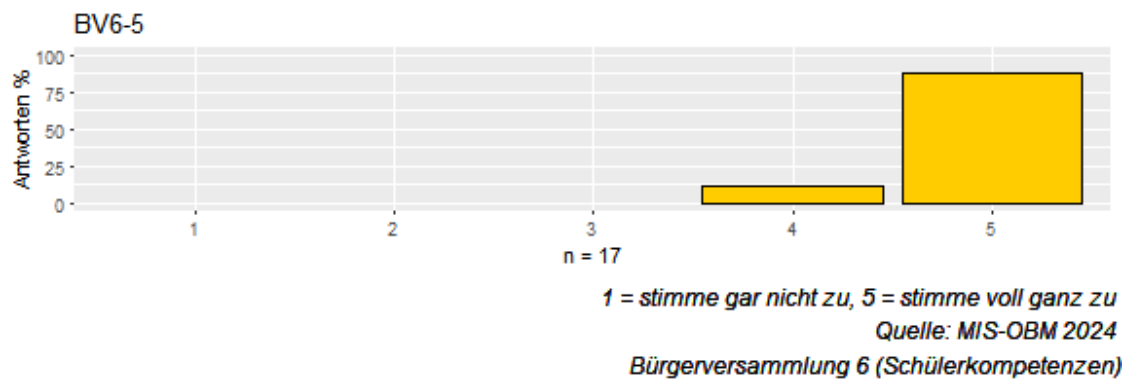
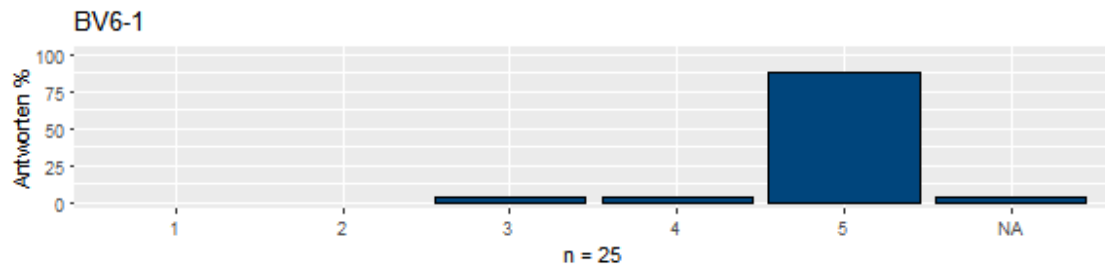
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

9i Die zufällige Auswahl der Teilnehmer ist ein wichtiger Aspekt des permanenten Bürgerdialogs.

**Die zufällige Auswahl der Teilnehmer ist ein wichtiger
Aspekt des permanenten Bürgerdialogs.**



X9i	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
4	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)
5	88.00% (22)	88.24% (15)	88.10% (37)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

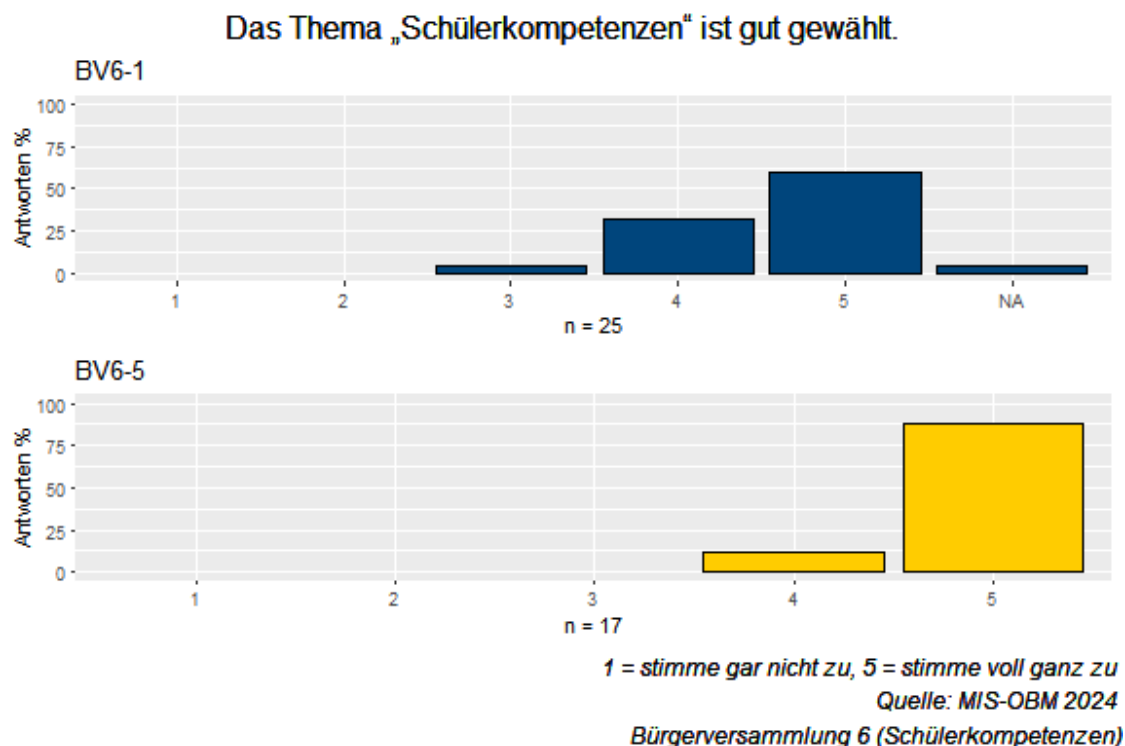
1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

Themenwahl

10a Das Thema „Schülerkompetenzen“ ist gut gewählt.



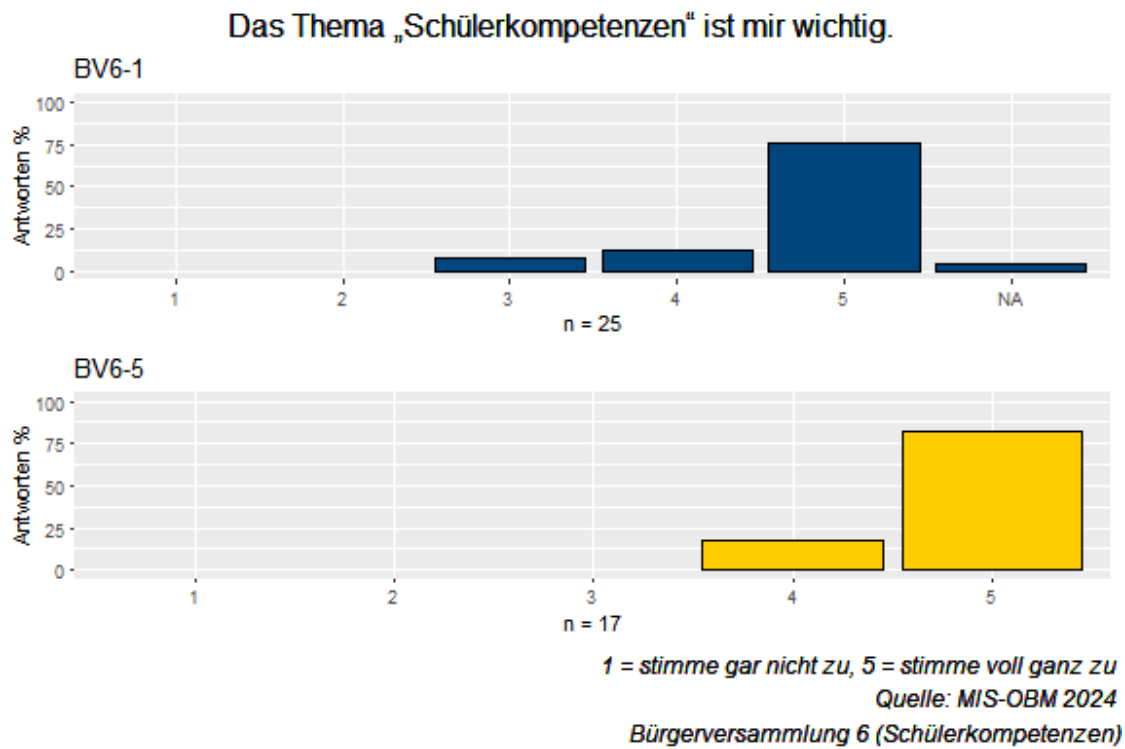
X10a	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
4	32.00% (8)	11.76% (2)	23.81% (10)
5	60.00% (15)	88.24% (15)	71.43% (30)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

10b Das Thema „Schülerkompetenzen“ ist mir wichtig.



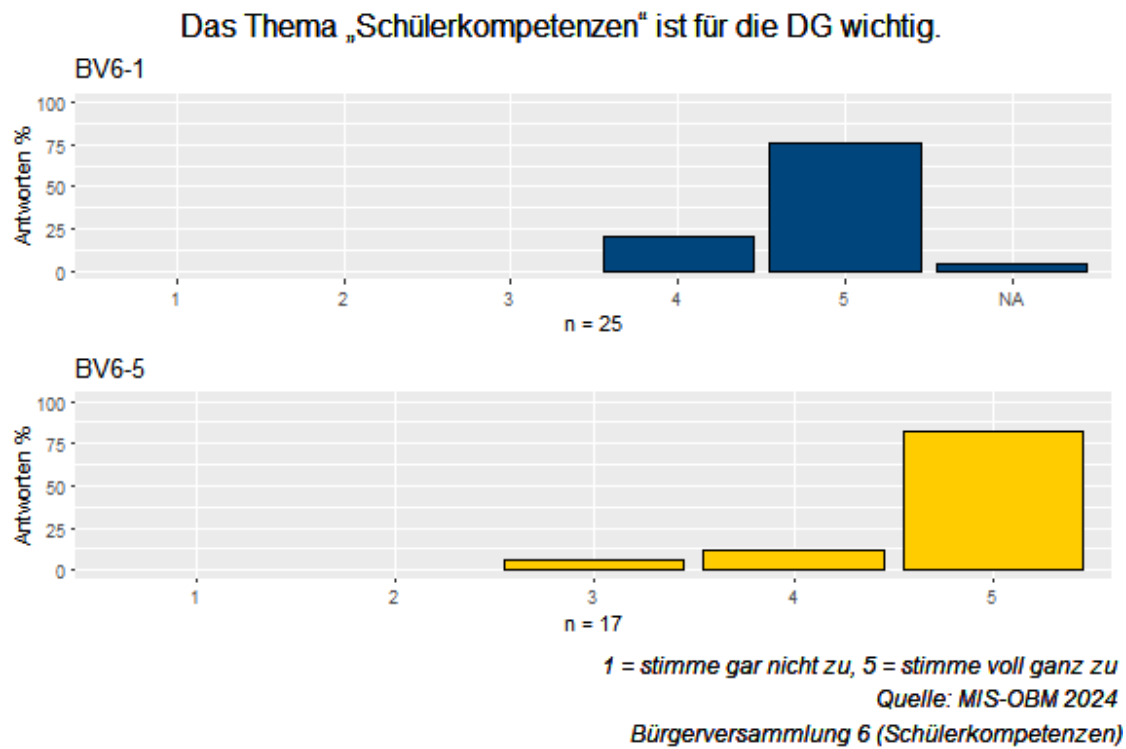
X10b	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
4	12.00% (3)	17.65% (3)	14.29% (6)
5	76.00% (19)	82.35% (14)	78.57% (33)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

10c Das Thema „Schülerkompetenzen“ ist für die DG wichtig.



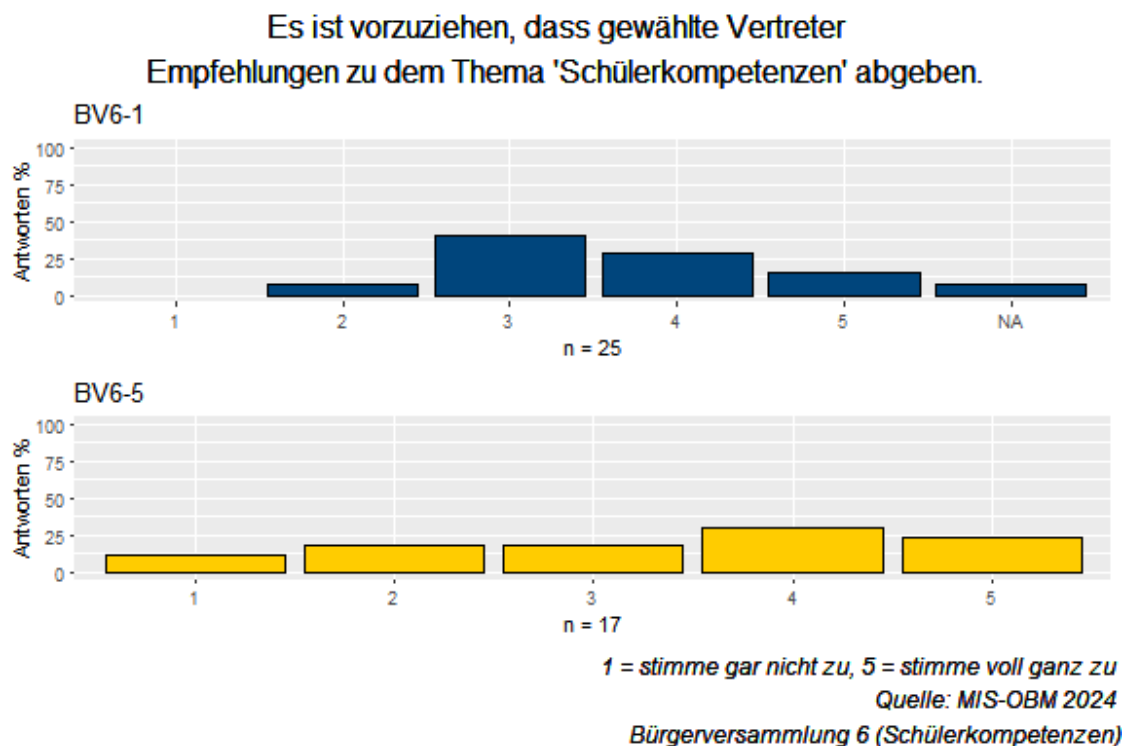
X10c	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
4	20.00% (5)	11.76% (2)	16.67% (7)
5	76.00% (19)	82.35% (14)	78.57% (33)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

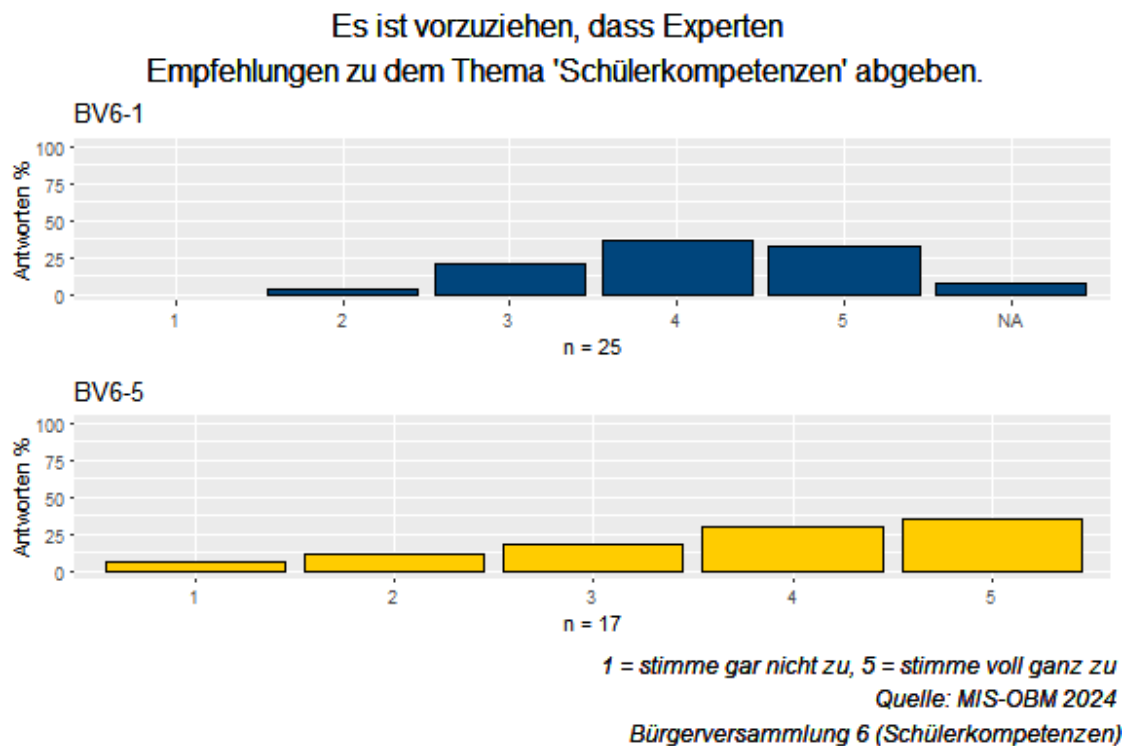
10d Es ist vorzuziehen, dass gewählte Vertreter Empfehlungen zu dem Thema “Schülerkompetenzen” abgeben.



X10d	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
2	8.00% (2)	17.65% (3)	11.90% (5)
3	40.00% (10)	17.65% (3)	30.95% (13)
4	28.00% (7)	29.41% (5)	28.57% (12)
5	16.00% (4)	23.53% (4)	19.05% (8)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

10e Es ist vorzuziehen, dass Experten Empfehlungen zu dem Thema “Schülerkompetenzen” abgeben.



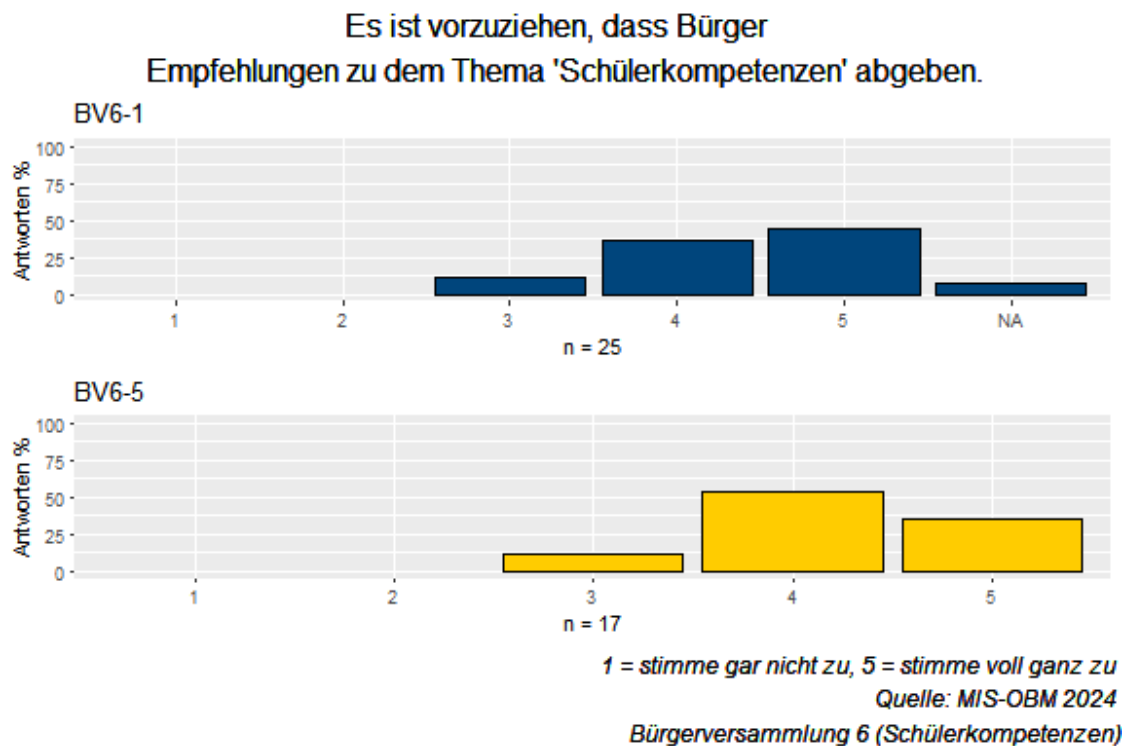
X10e	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
2	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)
3	20.00% (5)	17.65% (3)	19.05% (8)
4	36.00% (9)	29.41% (5)	33.33% (14)
5	32.00% (8)	35.29% (6)	33.33% (14)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

10f Es ist vorzuziehen, dass Bürger Empfehlungen zu dem Thema “Schülerkompetenzen” abgeben.



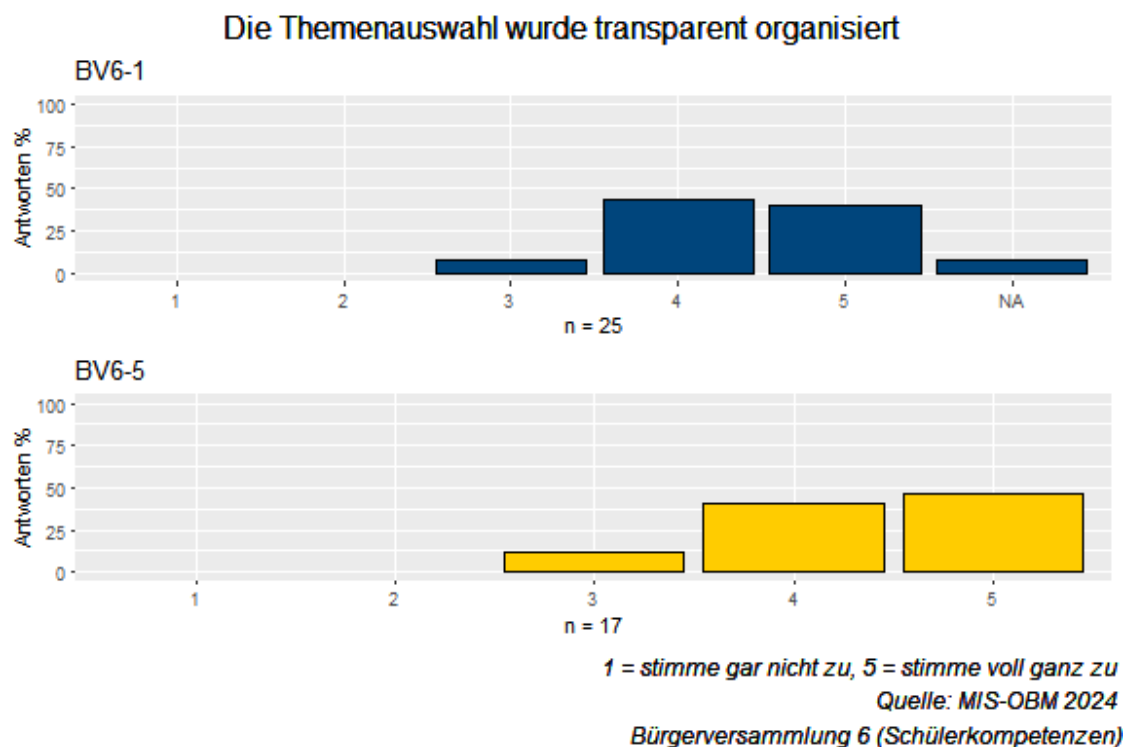
X10f	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	12.00% (3)	11.76% (2)	11.90% (5)
4	36.00% (9)	52.94% (9)	42.86% (18)
5	44.00% (11)	35.29% (6)	40.48% (17)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

10g Die Themenauswahl wurde transparent organisiert.

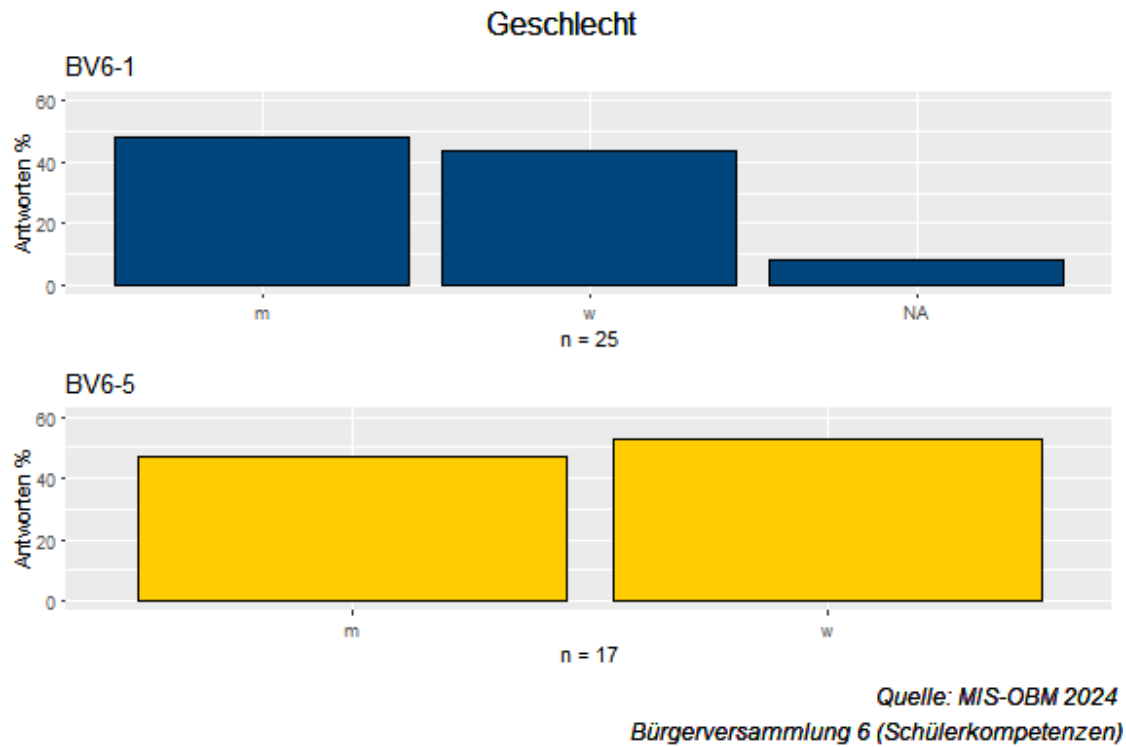


X10g	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
4	44.00% (11)	41.18% (7)	42.86% (18)
5	40.00% (10)	47.06% (8)	42.86% (18)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

1 = stimme gar nicht zu, 5 = stimme voll ganz zu
 Quelle: MIS-OBM 2024
 Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

Demografie

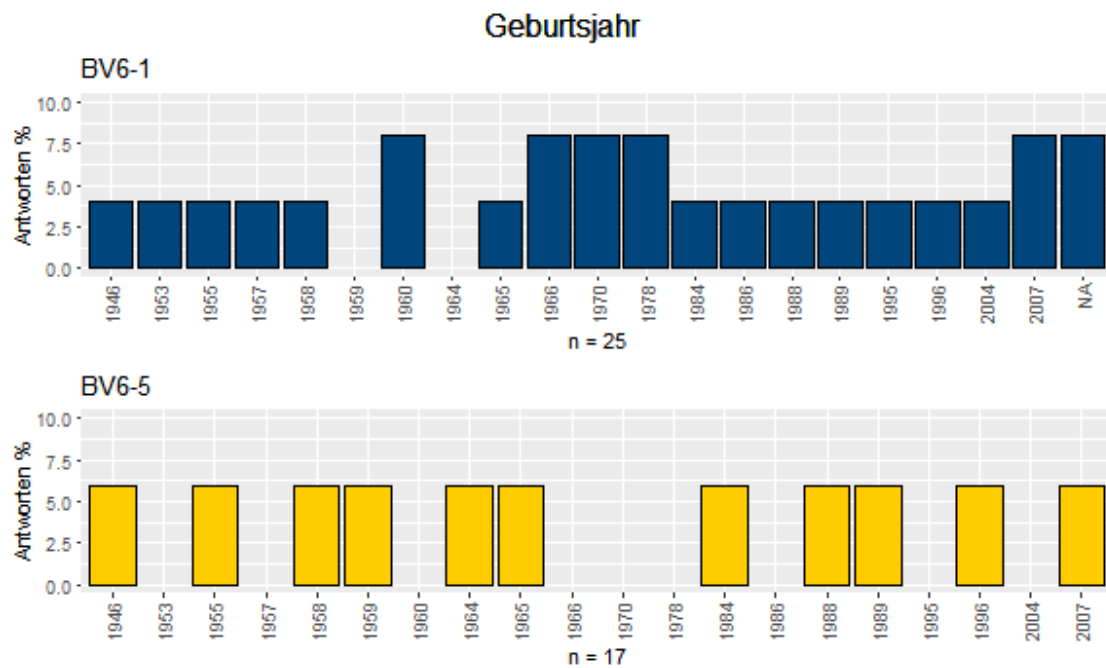
11 Geschlecht



X11	BV6-1	BV6-5	Total
m	48.00% (12)	47.06% (8)	47.62% (20)
w	44.00% (11)	52.94% (9)	47.62% (20)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

12 Geburtsjahr



Quelle: MIS-OBM 2024

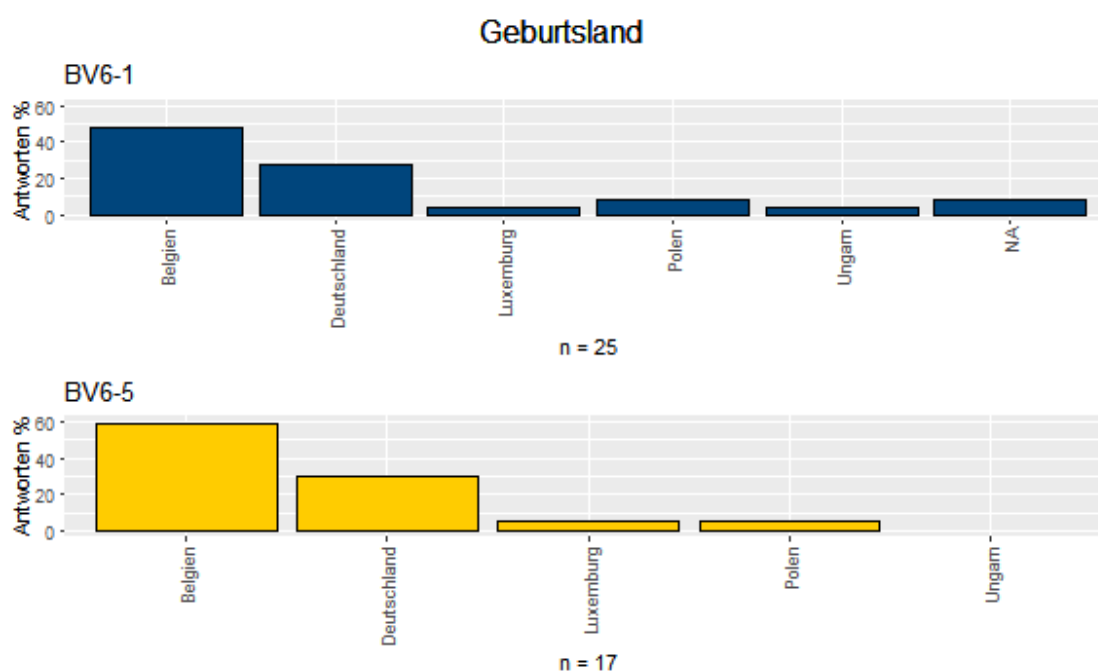
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X12	BV6-1	BV6-5	Total
1946	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
1953	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
1955	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
1957	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
1958	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
1959	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
1960	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
1964	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
1965	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
1966	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
1970	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
1978	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
1984	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
1986	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)
1988	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
1989	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)

X12	BV6-1	BV6-5	Total
1995	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
1996	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
2004	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
2007	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

13 Geburtsland

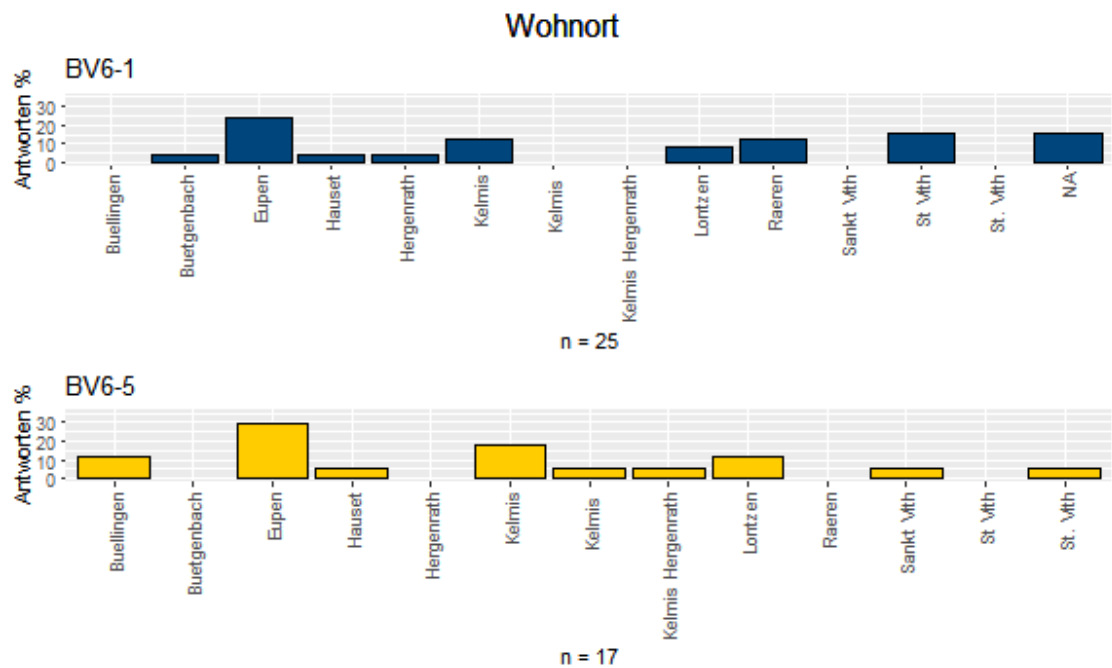


Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

X13	BV6-1	BV6-5	Total
Belgien	48.00% (12)	58.82% (10)	52.38% (22)
Deutschland	28.00% (7)	29.41% (5)	28.57% (12)
Luxemburg	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
Polen	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
Ungarn	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

14 Wohnort



Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

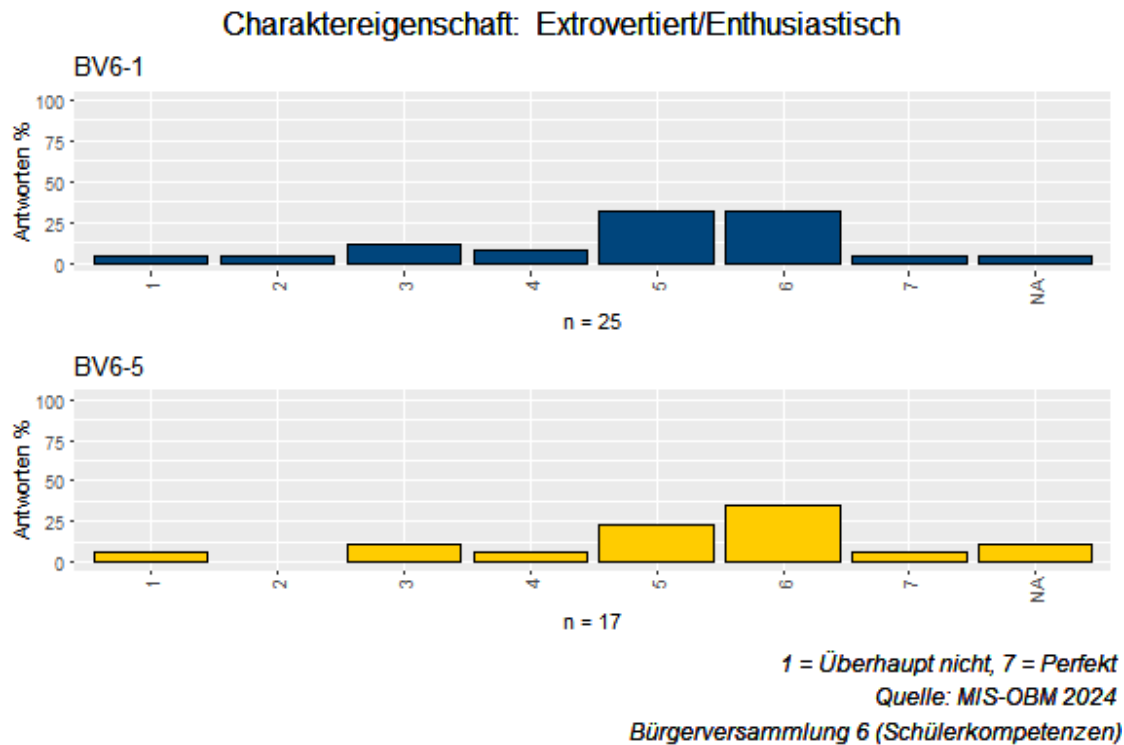
X14	BV6-1	BV6-5	Total
Buellingen	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
Buettgenbach	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
Eupen	24.00% (6)	29.41% (5)	26.19% (11)
Hauset	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
Hergenrath	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
Kelmis	12.00% (3)	17.65% (3)	14.29% (6)
Kelmis	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
Kelmis Hergenrath	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
Lontzen	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
Raeren	12.00% (3)	0.00% (0)	7.14% (3)
Sankt Vith	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
St Vith	16.00% (4)	0.00% (0)	9.52% (4)
St. Vith	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
	16.00% (4)	0.00% (0)	9.52% (4)

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

Charaktereigenschaften

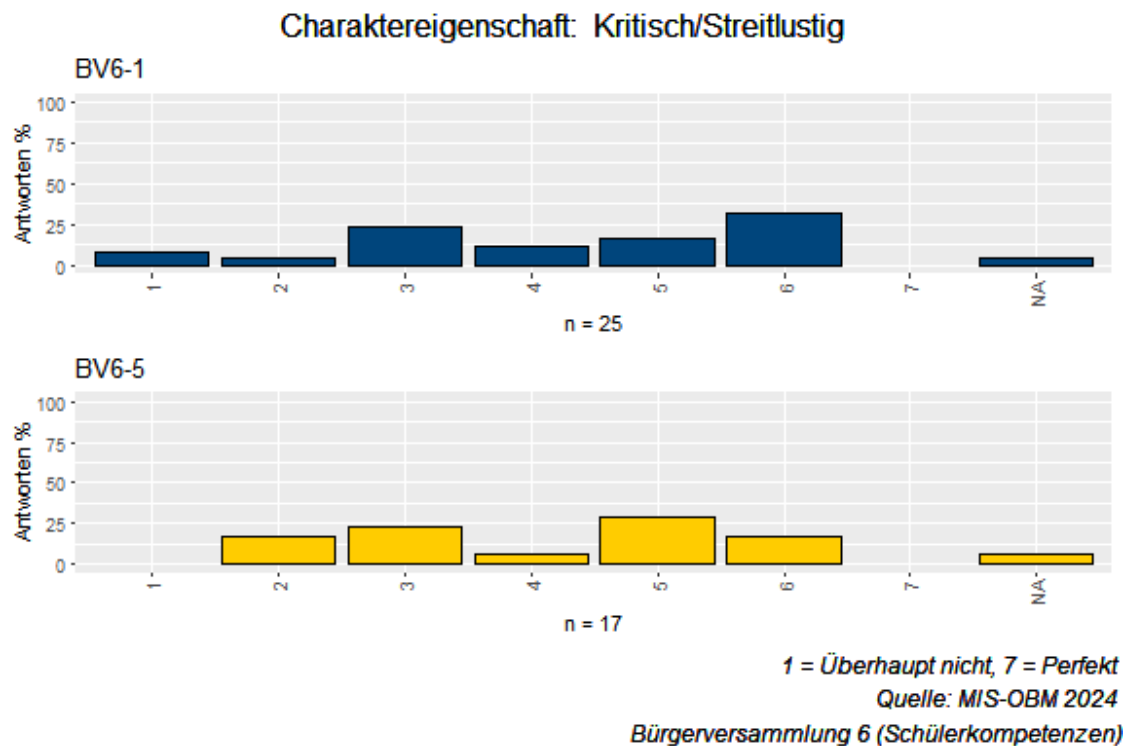
15a Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Extrovertiert/Enthusiastisch



X15a	BV6-1	BV6-5	Total
1	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
2	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
3	12.00% (3)	11.76% (2)	11.90% (5)
4	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
5	32.00% (8)	23.53% (4)	28.57% (12)
6	32.00% (8)	35.29% (6)	33.33% (14)
7	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

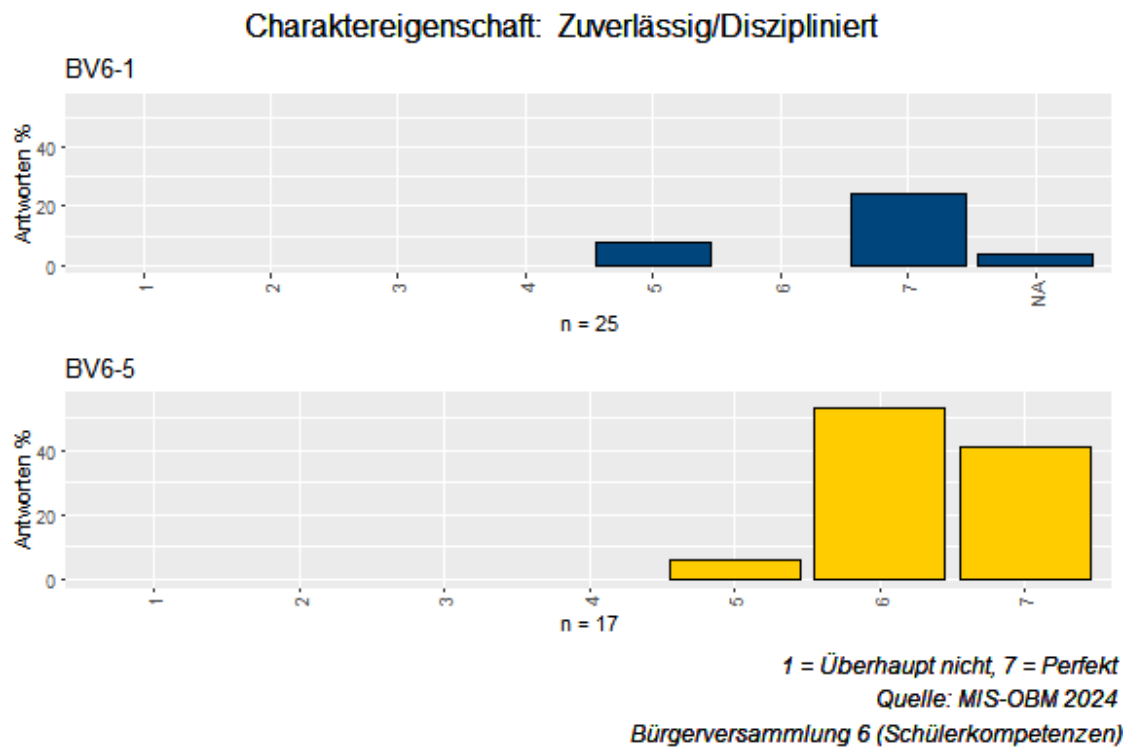
15b Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Kritisch/Streitlustig



X15b	BV6-1	BV6-5	Total
1	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
2	4.00% (1)	17.65% (3)	9.52% (4)
3	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
4	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
5	16.00% (4)	29.41% (5)	21.43% (9)
6	32.00% (8)	17.65% (3)	26.19% (11)
7	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

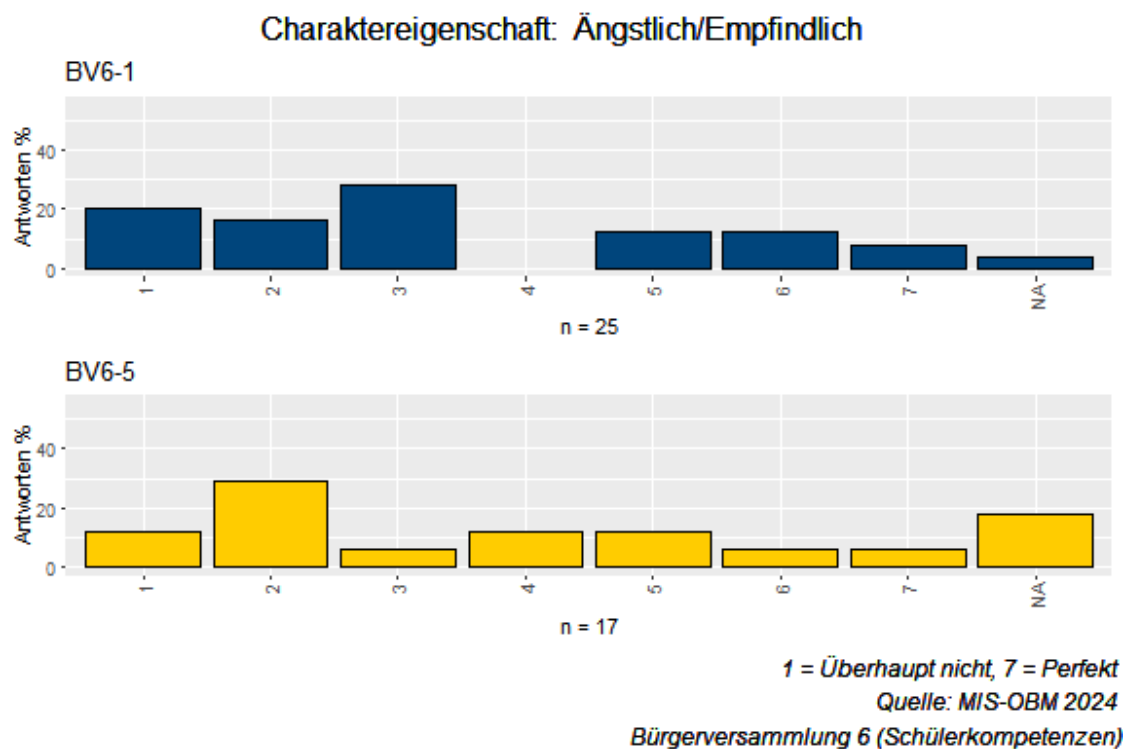
15c Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Zuverlässig/Diszipliniert



X15c	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
6	64.00% (16)	52.94% (9)	59.52% (25)
7	24.00% (6)	41.18% (7)	30.95% (13)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

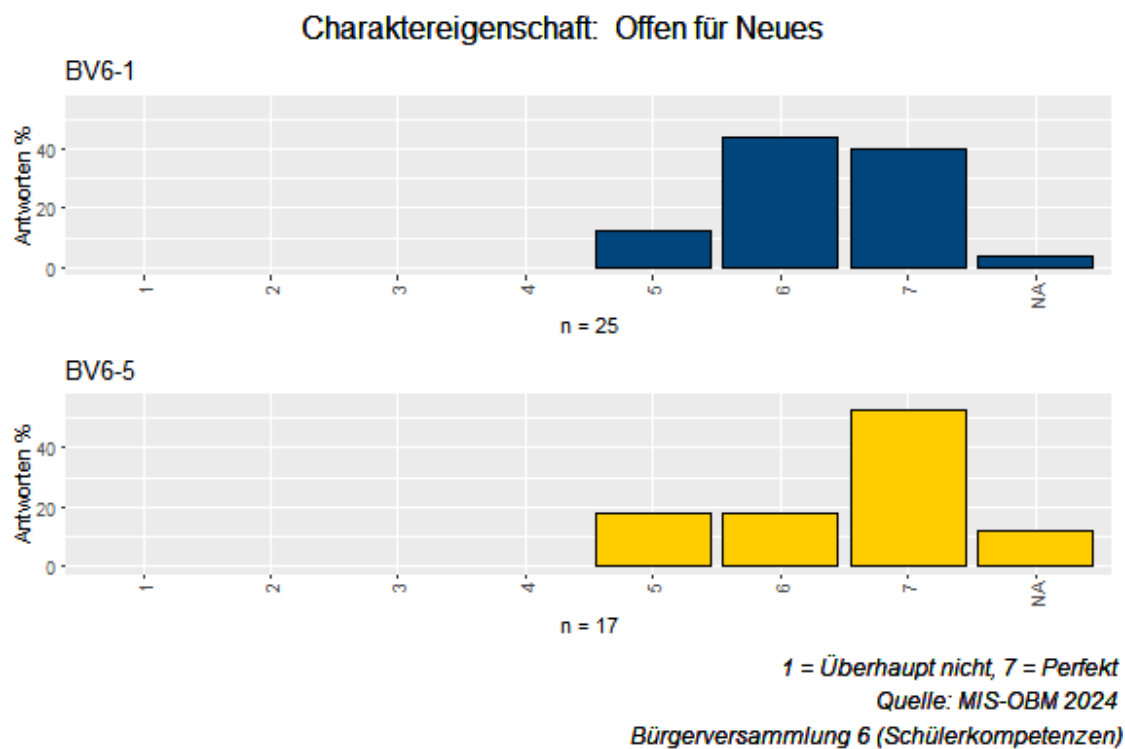
15d Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Ängstlich/Empfindlich



X15d	BV6-1	BV6-5	Total
1	20.00% (5)	11.76% (2)	16.67% (7)
2	16.00% (4)	29.41% (5)	21.43% (9)
3	28.00% (7)	5.88% (1)	19.05% (8)
4	0.00% (0)	11.76% (2)	4.76% (2)
5	12.00% (3)	11.76% (2)	11.90% (5)
6	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
7	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
	4.00% (1)	17.65% (3)	9.52% (4)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

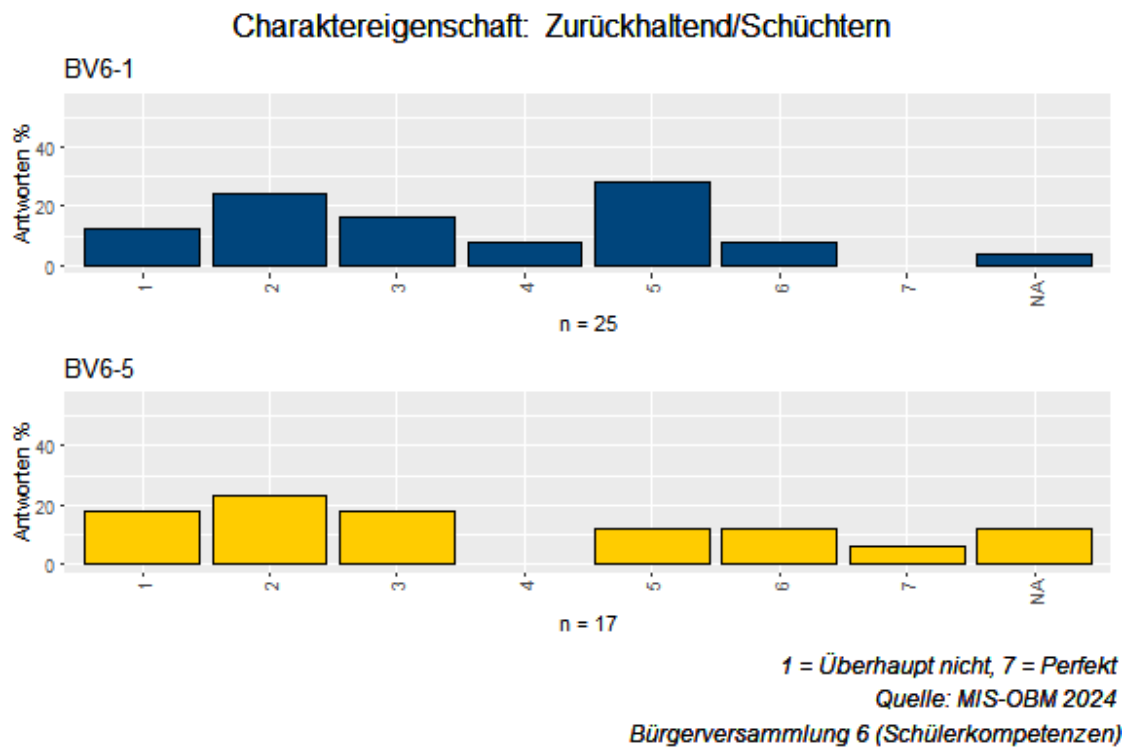
15e Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Offen für Neues



X15e	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	12.00% (3)	17.65% (3)	14.29% (6)
6	44.00% (11)	17.65% (3)	33.33% (14)
7	40.00% (10)	52.94% (9)	45.24% (19)
	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

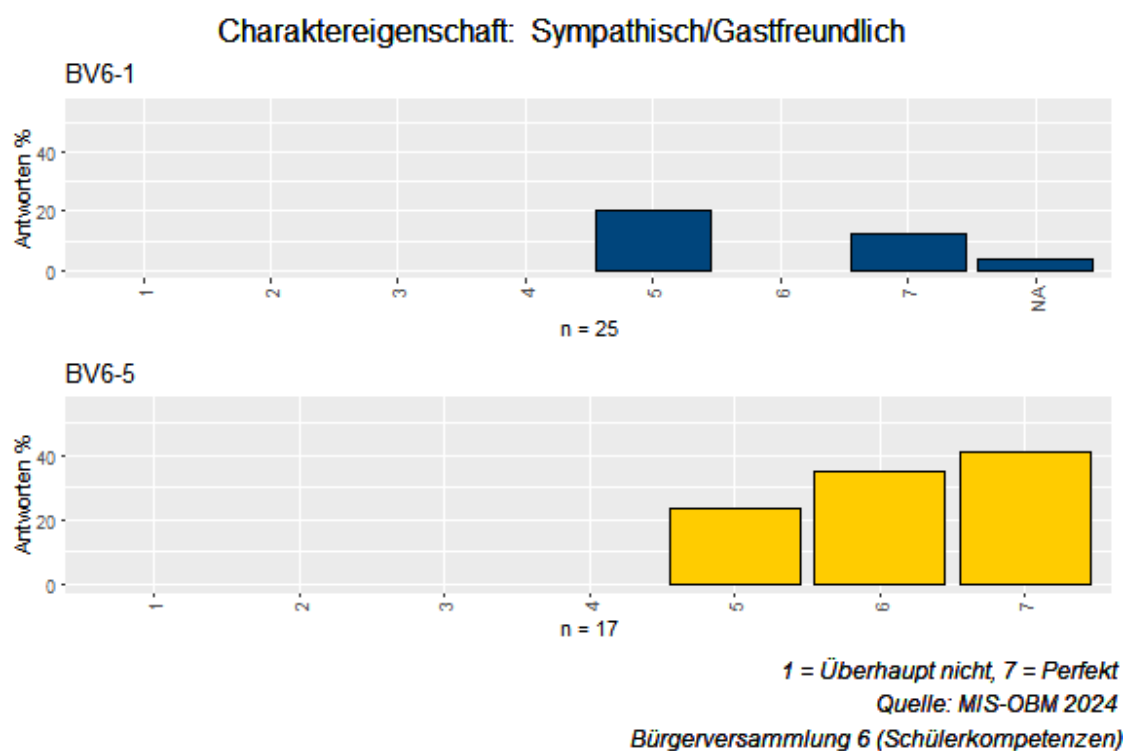
15f Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Zurückhaltend/Schüchtern



X15f	BV6-1	BV6-5	Total
1	12.00% (3)	17.65% (3)	14.29% (6)
2	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
3	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
4	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
5	28.00% (7)	11.76% (2)	21.43% (9)
6	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
	4.00% (1)	11.76% (2)	7.14% (3)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

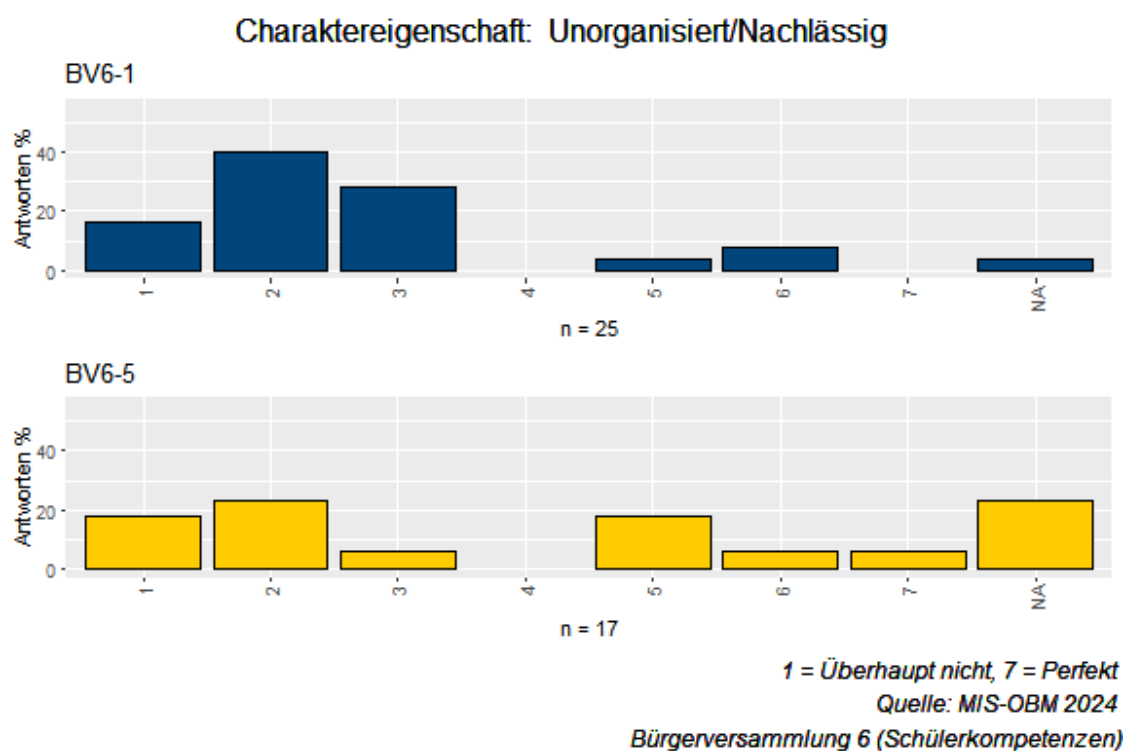
15g Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Sympathisch/Gastfreundlich



X15g	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	20.00% (5)	23.53% (4)	21.43% (9)
6	64.00% (16)	35.29% (6)	52.38% (22)
7	12.00% (3)	41.18% (7)	23.81% (10)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

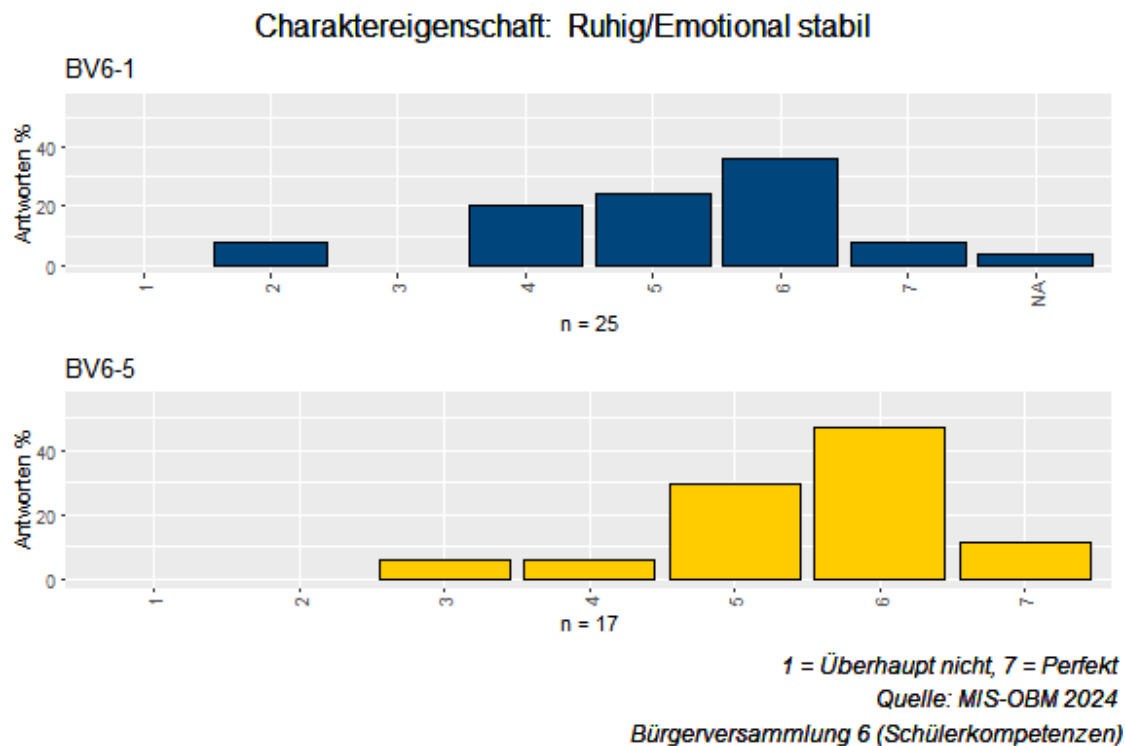
15h Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Unorganisiert/Nachlässig



X15h	BV6-1	BV6-5	Total
1	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
2	40.00% (10)	23.53% (4)	33.33% (14)
3	28.00% (7)	5.88% (1)	19.05% (8)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	4.00% (1)	17.65% (3)	9.52% (4)
6	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
7	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
	4.00% (1)	23.53% (4)	11.90% (5)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

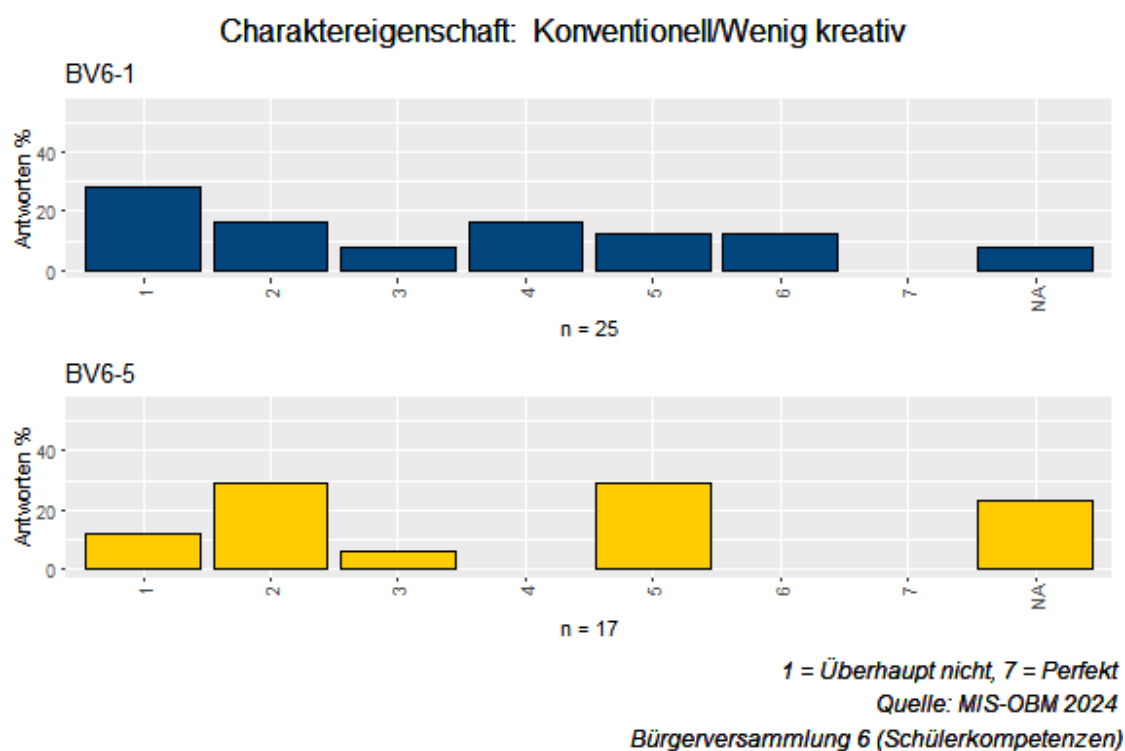
15i Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Ruhig/Emotional stabil



X15i	BV6-1	BV6-5	Total
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
3	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
4	20.00% (5)	5.88% (1)	14.29% (6)
5	24.00% (6)	29.41% (5)	26.19% (11)
6	36.00% (9)	47.06% (8)	40.48% (17)
7	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

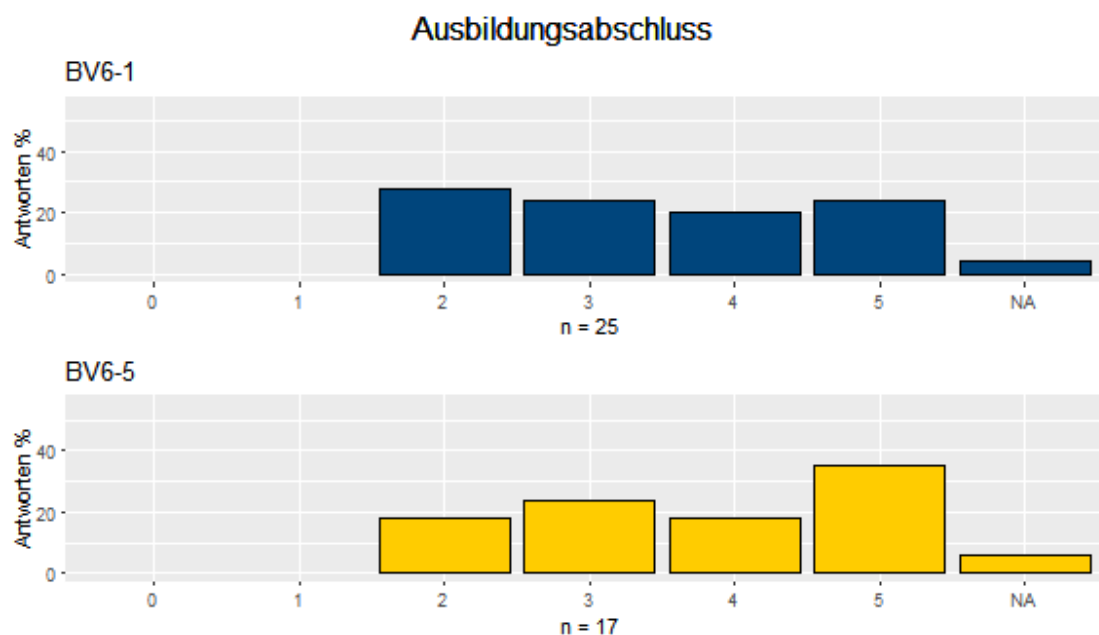
15j Wie passt diese Charaktereigenschaft zu Ihnen: Konventionell/Wenig kreativ



X15j	BV6-1	BV6-5	Total
1	28.00% (7)	11.76% (2)	21.43% (9)
2	16.00% (4)	29.41% (5)	21.43% (9)
3	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
4	16.00% (4)	0.00% (0)	9.52% (4)
5	12.00% (3)	29.41% (5)	19.05% (8)
6	12.00% (3)	0.00% (0)	7.14% (3)
7	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
	8.00% (2)	23.53% (4)	14.29% (6)

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

16 Ausbildungsabschluss



Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

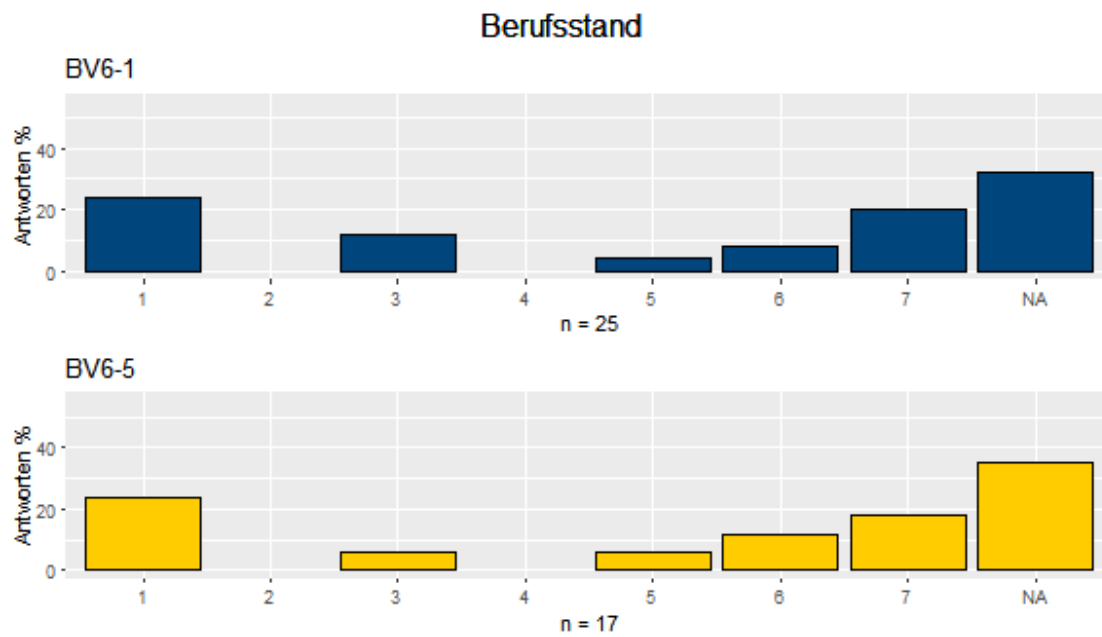
X16	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	28.00% (7)	17.65% (3)	23.81% (10)
3	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
4	20.00% (5)	17.65% (3)	19.05% (8)
5	24.00% (6)	35.29% (6)	28.57% (12)
	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)

0 - Keiner; 1 -Primarschule; 2 - Sekundarschule – Unterstufe (Mittelschule); 3 - Sekundarschule – Oberstufe (Abitur); 4 - Nicht universitärer Hochschulabschluss; 5 - Universitätsabschluss

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

17 Berufsstand



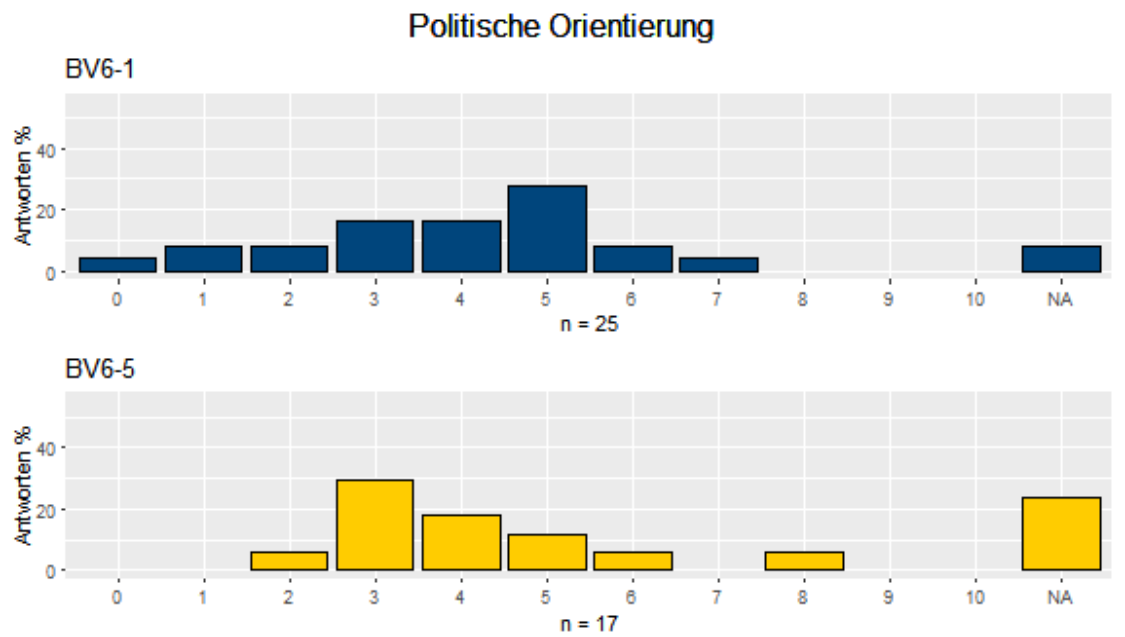
*Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)*

X17	BV6-1	BV6-5	Total
1	24.00% (6)	23.53% (4)	23.81% (10)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	12.00% (3)	5.88% (1)	9.52% (4)
4	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
5	4.00% (1)	5.88% (1)	4.76% (2)
6	8.00% (2)	11.76% (2)	9.52% (4)
7	20.00% (5)	17.65% (3)	19.05% (8)
	32.00% (8)	35.29% (6)	33.33% (14)

1 - Rentner/in (Frührentner usw.); 2 - Arbeitssuchende/r; 3 - Student; 4 - Hausmann/Hausfrau; 5 - Selbstständig; 6 - Arbeiter im Privatsektor; 7 - Angestellter im Privatsektor; 8 - Beschäftigter im öffentlichen Dienst; 9 - Unternehmensleiter bzw. Chef; 10 - Freiberufler

Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

18 Politische Orientierung



0 = links 10 = rechts

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

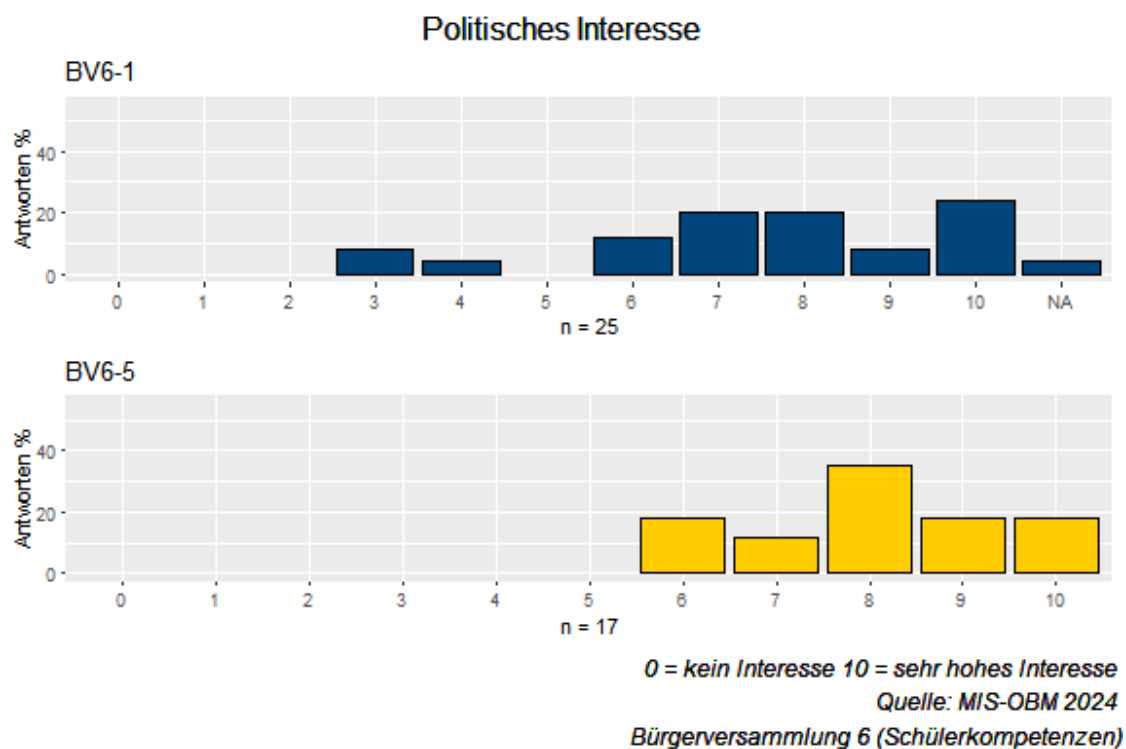
X18	BV6-1	BV6-5	Total
0	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
1	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
2	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
3	16.00% (4)	29.41% (5)	21.43% (9)
4	16.00% (4)	17.65% (3)	16.67% (7)
5	28.00% (7)	11.76% (2)	21.43% (9)
6	8.00% (2)	5.88% (1)	7.14% (3)
7	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
8	0.00% (0)	5.88% (1)	2.38% (1)
9	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
10	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
	8.00% (2)	23.53% (4)	14.29% (6)

0 = links 10 = rechts

Quelle: MIS-OBM 2024

Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

19 Politisches Interesse



X19	BV6-1	BV6-5	Total
0	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
1	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
2	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
3	8.00% (2)	0.00% (0)	4.76% (2)
4	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)
5	0.00% (0)	0.00% (0)	0.00% (0)
6	12.00% (3)	17.65% (3)	14.29% (6)
7	20.00% (5)	11.76% (2)	16.67% (7)
8	20.00% (5)	35.29% (6)	26.19% (11)
9	8.00% (2)	17.65% (3)	11.90% (5)
10	24.00% (6)	17.65% (3)	21.43% (9)
	4.00% (1)	0.00% (0)	2.38% (1)

0 = kein Interesse 10 = sehr hohes Interesse
Quelle: MIS-OBM 2024
Bürgerversammlung 6 (Schülerkompetenzen)

20 Weitere Anregungen

20. Fall Sie weitere Anregungen oder Bemerkungen zum permanenten Bürgerdialog haben, können Sie diese hier anfügen

[1] “/”

[2] “/”

[3] “Über die Presse/Tagepresse Meinungen aus der Bevölkerung erfragen, huzubeziehen.- Direkt Betroffene erreichen und ebenfalls zum Thema befragen.- Ein Bürgerforum zum Thema einrichten, und somit ein breiteres Meinungsspektrum und einen tieferen Einblick erlangen. Wir missen oft nicht, wie es ... dem Schulen, Institutionen zugeht.”

[4] “/”

[5] “Mehr Zeit für Reflexion und Austausch”

[6] “Viel Erfolg mit der Doktorarbeit”

[7] “/”

[8] “Bei gewissen Themen, würde ich ihr ein wenig ausdehnen. Und mehr Zeit für die offene Diskussion in der Gruppe.”

[9] “Die Politiker sollten mit den Personen vom Bürgerdialog im weiteren Dialog bleiben und sich bzgl. Ideen zur Umsetzung von uns helfen lassen.”

[10] “/”

[11] “Ich finde es sehr gut, dass man hier in Ostbelgien die Chance hat bei einem Bürgerdialog teilzunehmen.”